SC MELLE 03

Geschäftsstelle
Kohlbrink 14 · 49324 Melle · Telefon 0 54 22/92 98 92

Sportzentrum Mellaktiv
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 7 · 49324 Melle · Telefon 05422 / 958033

	Präsidium	
Präsident	Gottfried Müller	0 54 22 / 18 84
Vizepräsident	Johannes Muhle	0 54 22 / 9 23 99 50
Vizepräsidentin	Jutta Dettmann	0 54 22 / 92 11 13
Vizepräsident	Berthold Wesseler	0 54 22 / 4 29 48
Vizepräsidentin	Sarah Hensiek	0 54 22 / 7 03 94 17

	Vorstand	
Vorsitzender	Stefan Siepelmeyer	0 54 22 / 4 43 32
Stellvertretender Vorsitzender	Markus Reineke	0 54 22 / 4 25 02
Stellvertretende Vorsitzende	Heike Dahech	0 54 22 / 36 10
Vereinsmanager	Henning Wiehemeyer	0 54 22 / 92 98 92

Schutte & Hünerberg GmbH
Elektro-, Sanitär- und Heizungstechnik

Beratung / Planung / Verkauf / Montage und Kundendienst

49324 Melle · Industriestraße 22

Elektro: Telefon 0 54 22/4 16 72 · Fax 0 54 22/4 83 91
Heizung: Telefon 0 54 22/4 80 23 · Fax 0 54 22/4 83 92

SC Melle im Internet unter:
www.scmelle.de *sowie* ***www.mellaktiv.de***

Seniorenfrühstück

Wir frühstücken weiter!

Alle Vereinsmitglieder über 60 Jahre sind herzlichst eingeladen, sich zum Frühstück in der Geschäftsstelle anzumelden.

Wann?	15. 9. 2017, ab 9.15 Uhr
Wo?	Mehrzweckraum im Sportzentrum
Kosten?	Mitglieder 3.00 €. Nichtmitglieder 5.00 €

Weitere Informationen und Anmeldung:
Geschäftsstelle des SC Melle 03
Kohlbrink 14 • Melle • Tel.: 05422 / 929892

Impressum "Club Info" - SC Melle 03 **Heft Nr. 57**

Herausgeber: SC Melle 03
Geschäftsstelle
Kohlbrink 14
49324 Melle
Tel: 0 54 22/92 98 92
Fax: 0 54 22/92 98 93

Bankverbindung:
Sparkasse Melle
IBAN DE78265522860000105221
BIC NOLADE21MEL
E-Mail: info@scmelle.de
Homepage: www.scmelle.de

Redaktion: Uwe Hohnsträter, 49324 Melle, Inselweg 9, Tel. 0 54 22 / 18 35
Berichte bitte rechtzeitig einreichen bei der Geschäftsstelle oder per E-Mail: uwe-hohnstraeter@osnanet.de
Berichte in Microsoft WORD.doc oder .txt. Bilder ***separat*** als jpg-Datei abspeichern. Manuskripte und Bilder können nach Erscheinen in der Geschäftsstelle abgeholt werden.

Druck: Westfalia-Druckerei GmbH & Co. KG, Betriebsstraße 3, 32584 Löhne, Tel. 0 5731/2507-0, ***www.westfalia-druckerei.de***

Anzeigen: Marco Peters, Geschäftsstelle SC Melle 03, Kohlbrink 14, 49324 Melle, Telefon 0 54 22 / 92 98 92
E-Mail: **uwe-hohnstraeter@osnanet.de**

Umschlaggestaltung: www.bildschoen-werben.de

Erscheinungsweise: jeweils Mitte der Monate Februar, Mai, August, November

Redaktionsschluss: für Ausgabe Nr. 58 ist der 1. Oktober 2017

Inhaltsverzeichnis

Präsidium / Vorstand 1
Impressum 2
Geschäftsstelle 5
NEU: Jumping Fitness 6
NEU: Tanzen 9
Neues Ehrenmitglied: H. P. Meinke ... 13
Badminton 15
Basketball 19
Bewegte Freizeit 25
Fußball 27
Handball 39
Leichtathletik 41
Radsport 75
REHA-Sport 79
Schwimmen 83
Tennis 87
Turnen 89
Sportangebot 95
Karte der Sportstätten 118
Geburtstage 119

Vereinsbeiträge

Beiträge:	Monatsbeitrag
Kinder / Jugendliche	7,75 Euro
Erwachsene ab 18 Jahre	12,00 Euro
Familien	26,00 Euro
Passiv	5,50 Euro

Kündigungen der Vereinsbeiträge sowie der zusatzbeitragspflichtigen Angebote können nur schriftlich 4 Wochen zum Ende des Quartals ausschließlich in der Geschäftsstelle oder im Sportzentrum am Carl-Starcke-Platz vorgenommen werden.

Bei dem Tennis-Jahresbeitrag handelt es sich um einen Festbetrag, der bei unterjähriger Kündigung nicht anteilig erstattet wird..

Wir trauern um

Ilse Wenke
86 Jahre

GEORGS
BIOLADEN

Georgs Bioladen
Mühlenstraße 31 · 49324 Melle
www.georgs-bioladen.de

Silvester Party 2017

Eintritt € 33,-

Einlass ab 19:00 h

Buffet ab 19:45 h

Der Eintritt beinhaltet:
Kalt-Warmes Buffet
Mitternachtssekt

Open End · Tanz- und Party-Musik vom DJ

Kartenvorverkauf

Geschäftsstelle des SC Melle 03 (Kohlbrink 14)
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr, Di. 15 - 18 Uhr, Do. 8 - 19 Uhr
Tel. 0 54 22 / 92 98 92

FINALE (Am Wellenbad 45)
Di. - Fr. ab 18 Uhr und Sa. & So. ab 15 Uhr
Tel. 0 54 22 / 7 04 67 25

Geschäftsstelle: Kohlbrink 14, 49324 Melle

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo., Di., Mi. und Fr.
9.00 – 12.00
Dienstag 15.00 – 18.00
Donnerstag 8.00 – 19.00

Telefon: 0 54 22/92 98 92
Telefax: 0 54 22/92 98 93
E-Mail: info@scmelle.de
Homepage: www.scmelle.de

Die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle:

Henning Wiehemeyer	Vereinsmanager
Erika Stock	Mitgliederverwaltung, Beiträge und Kursgebühren
Birgit Koschel	Buchhaltung
Sarah Egbers	Lizenzen, Kursverwaltung, ClubInfo
Vanessa Wedegärtner	Ansprechpartnerin für Aus- und Weiterbildungen
Marco Peters	Sport- und Fitnesskaufmann
Andreas Ort	Azubi zum Sport- und Fitnesskaufmann (1. Lehrjahr)

Terminplan Club-Info

Ausgabe	**Redaktionsschluss**	Erscheinungsdatum
4.2017	**1. Oktober 2017**	Mitte November 2017

Bitte unbedingt den Redaktionsschluss einhalten !

Neu beim SC Melle 03: Jumping Fitness

Effektive Kalorienverbrennung

Beim Jumping Fitness-Workout sind über 400 Muskeln im Einsatz, viel mehr als bei vergleichbaren Ausdauersportarten. Jumping Fitness ist deutlich effektiver als Joggen und schont gleichzeitig die Gelenke.

Effizientes Training

Bauch, Beine, Po – Jumping Fitness stärkt alle Körperpartien. Außerdem verbessern die dynamischen Übungen deine Ausdauer und beugen Rückenproblemen vor.

Perfekt gegen Stress

Jumping Fitness macht glücklich! Bei diesem Workout werden Glückshormone ausgeschüttet! Kein Wunder, denn Jumping Fitness bietet ein tolles Gruppengefühl und ein mitreißendes Training zu energetischer Musik.

Gewicht, Alter oder Leistungsniveau sind für Einsteiger nebensächlich. Sprünge und Techniken sind leicht zu lernen und garantieren schnelle Erfolgserlebnisse.

Auch als posttherapeutisches Training ist Jumping zu empfehlen. Grundsätzlich gilt: Es arbeiten Muskeln, Sehnen und Bänder – unsere Gelenke haben Pause!

„Wir sind sehr glücklich über dieses bereichernde Kursangebot bei uns im Sportzentrum“, so die stellvertretende Studioleitung Nicole Fischer.

Die ersten Jumping-Fitness-Kurse im MellAktiv starten nach den Sommerferien:

Mittwochs von 19:00 – 20:00 Uhr ab dem 16.08.2017

Freitags von 10:30 – 11:30 Uhr ab dem 01.09.2017

Anmeldung ist möglich ab dem 03. August 2017

Die Kursteilnahme ist vorerst den Mitgliedern des Vereins vorbehalten. Die Kosten für einen 8-wöchigen Jumping-Fitness-Kurs betragen für Mitglieder des MellAktiv und des Kursbereiches 25,00 Euro und für sonstige Mitglieder des SC Melle e.V. 35,00 Euro.

Hartmut Wesseler

Zertifizierter Gutachter für Immobilienbewertung – Mieten – Pachten (PersCert TÜV)

Vor Immobilienvermarktung den Wert Ihrer Immobilie ermitteln!

Wir machen das für Sie!

Küsterkamp 43 | 49328 Melle | Telefon: 0 52 26 - 984 787-1

E-Mail: info@immo-gut.de | www.immo-gut.de

Versicherung. Vorsorge. Vor Ort.

WIR MACHEN DAS SCHON.

Hollmann OHG
Otte
VGH Melle
Tel: 05422/2861

Starke Köpfe, starke Leistung.

Zusammen versichern wir jeden 4. Bürger aus Melle – und wenn Sie wollen, auch Sie. Denn wir kümmern uns um Ihre Belange – fair, zuverlässig und schnell. Wir sind Ihre selbstständigen VGH-Berater vor Ort. Gemeinsam stark im Grönegau: WIR MACHEN DAS SCHON

VGH im Grönegau

www.vgh-grönegau.de

"da steh' ich drauf"
Schuhhaus
SCHENGBER
49324 Melle
Mühlenstraße 17
Telefon
0 54 22 / 55 71

1. Tanzen für Paare:

Grundkurs: **8 Wochen à 60 Min.**

Im Grundkurs lernen Sie die ersten und wichtigsten Tänze des Welttanzprogramms, die zu allen internationalen Musikrichtungen getanzt werden können:

Zur Discomusik:	Discofox, Discosamba, Blues
Zur Latinomusik:	ChaChaCha, Rumba
Zur Walzermusik:	Langsamer Walzer, Wiener Walzer
Zur Swingmusik:	Foxtrott

START-Termine: **Montag, 04.09.2017** (18:15 - 19:15 Uhr)
Kursraum an der Grönenberghalle

Dienstag, 05.09.2017 (18:15 - 19:15 Uhr)
Kursraum an der Grönenberghalle

Kostenbeitrag:

30 € (p.P.)	(8 Wochen) für Mitglieder
70 € (p.P.)	(8 Wochen) für Nichtmitglieder

Weitere Starttermine geben wir auf unserer Homepage ***www.scmelle.de/tanzen*** bekannt. Im Anschluss an den Grundkurs bieten wir Interessierten Fortgeschrittenen-Kurse an. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Kürze auch auf unserer Homepage (s.o.).

Ihre Tanzlehrerin:

Johanna Kunze

2. Hochzeitskurse bzw.

Crashkurse für Paare:

4 Wochen à 60 Min.

Für diejenigen, die schnell ein paar Tanzschritte lernen wollen! Hier werden Grundkenntnisse in den Tänzen Wiener Walzer, Langsamer Walzer, Discofox, Discosamba, ChaChaCha und Rumba erlernt.
Die Hochzeitskurse richten sich in der Regel an echte Anfänger (ohne Vorkenntnisse) oder an Personen, die ihre Grundkenntnisse noch einmal auffrischen wollen. Teilnehmen kann also nicht nur das Brautpaar selbst, sondern auch Trauzeugen, Eltern, Gäste und alle anderen, die in diesem "Schnellkurs" das Wichtigste in Kürze erlernen wollen.

START-Termine: **Montag, 04.09.2017** (19:15 - 20:15 Uhr)
Kursraum an der Grönenberghalle

Dienstag, 05.09.2017 (19:15 - 20:15 Uhr)
Kursraum an der Grönenberghalle

Kostenbeitrag:

15 € (p.P.)	(4 Wochen)	für Mitglieder
35 € (p.P.)	(4 Wochen)	für Nichtmitglieder

Weitere Starttermine geben wir auf unserer Homepage ***www.scmelle.de/tanzen*** bekannt. Bei Interesse bieten wir Aufbau- Discofox-, Salsakurse, Medaillentanzen und fortlaufende Angebote in unserem Club an. Sprechen Sie uns an: Tel. 05422-929892

Im Alter von 8 Jahren begann Johanna mit dem Tanzen. In den Jahren 2001-2007 ist sie mehrfach Deutsche Steptanz-Meisterin im Bereich Formation und Smallgroup geworden und konnte im Jahr 2003 den Weltmeistertitel in der Junioren Formation gewinnen. Mit 14 Jahren absolvierte sie dann ihren ersten Schüler-Paartanz-Kurs. Ihr Traum Tanzlehrerin zu werden, erfüllte sich im Jahr 2012 nach einer 3-jährigen Ausbildung zur ADTV-Tanzlehrerin in einer ADTV-Tanzschule in Osnabrück. Des Weiteren ist sie ausgebildete Discofox- und Salsa-Instruktorin, Kindertanz-Lehrerin, Steptanz-Instruktorin sowie Dance4fans-Instruktorin. 2014-2015 arbeitete sie während ihres Bachelor-Studiums der Kindheitspädagogik in Kiel in einer Tanzschule, um auch dort Gesellschaftstanz unterrichten zu können. Seit Oktober 2016 studiert sie Erziehungswissenschaften an der Universität Bielefeld. Da sie ihrer Leidenschaft als Tanzlehrerin weiterhin nachgehen möchte, freut sie sich nun im SC Melle 03 Tanzfreunden und auch Tanzmuffeln die Freude am Tanzen vermitteln zu können!

Solarlux unterstützt neues Sportangebot "Jumping Fitness"

Der SC Melle 03 freut sich über Unterstützung der Firma Solarlux GmbH aus Melle, die dem Verein zwei Trampoline für den neuen Kurs <Jumping Fitness> finanziert. Laura Kampmeyer, Mitarbeiterin bei Solarlux und Mitglied im MellAktiv, sowie Sarah Egbers, Studioleitung des Sportzentrums, durften die fünfzehn Trampoline zuerst begutachten. Drei unserer Fitnesstrainerinnen haben die entsprechende Ausbildung besucht und lassen seit dem 23.07. unsere Mitglieder auf den Trampolinen hüpfen. Informiert euch gern im MellAktiv über die aktuellen Kurstermine für "Jumping Fitness".

Marco Peters

Für seine Verdienste geehrt

Hans Peter Meinke ist jetzt Ehrenmitglied im SC Melle

Im Rahmen der Delegiertenversammlung des SC Melle 03 hat Vereinspräsident Gottfried Müller die Ehrenmitgliedschaft an Hans Peter Meinke verliehen. Seit Jahrzehnten ist der SC Melle 03 für Meinke ein fester Wegbegleiter. Er durchlief verschiedene Funktionen: vom sportlichen Mitglied ging es über das Engagement in der Leichtathletik-Abteilung zum Mitglied des Hauptvorstands.Eigentlich waren ja die Kinder die Sportler

Seit Jahrzehnten ist Meinke aktiv im Verein – ob in sportlicher Hinsicht oder ehrenamtlich in diversen Gremien. Der damalige Umzug nach Melle sei nur beruflich bedingt gewesen. Zunächst hatten lediglich seine Kinder Gerrit und Birte Sport im Vorläufer-Verein TuRa Grönenberg getrieben. Doch schnell hatte auch Meinke selbst die Lust am Sport wieder entdeckt und sich fortan in der Leichtathletik-Abteilung auch organisatorisch eingebracht. Schnell weitete sich das Engagement aus. „Seine offene Art, seine Hilfsbereitschaft und auch seine Frohnatur wurden natürlich auch außerhalb der Abteilung wahrgenommen“, beschreibt Müller die wesentlichen Gründe, wegen denen Meinke 1998 nach Vorschlag von Hans Wedegärtner für den Hauptvorstand des TuRa kandidieren sollte.

Ein Spruch von Peter half meist weiter. Mit der Wahl Meinkes hatte der Verein eine Person gewonnen, die sich intensiv um die Öffentlichkeitsarbeit kümmerte. Vor allem als Fotograf war Meinke oft für den Verein unterwegs, was sich bis zum heutigen Tage fortsetzt.

Das Jahr 2003 brachte für die beiden Meller Vereine TuS Einigkeit und TuRa Grönenberg eine entscheidende Wende: die Fusion zum SC Melle 03. An den vorbereitenden Gesprächen war Meinke entscheidend beteiligt. Nicht nur an jene Tage, sondern an all die folgenden Jahre denkt Präsident Müller heute noch gern zurück: „Wenn man sich mal in Sitzungen beziehungsweise Gesprächen festgebissen hatte, halfen oft eine Anmerkung oder ein Spruch von Peter weiter. Er stand neuen Ideen immer offen gegenüber und brachte sich stets für unseren SCM ein.“

Der Hauptausschuss beschloss in der Sitzung einstimmig die Ernennung zum Ehrenmitglied, Gottfried Müller überreichte Meinke die Ernennungsurkunde.

Text und Bild stammen von Marco Peters / Meller Kreisblatt (30.06.2017)

Delegiertenversammlung, Donnerstag, 8. Juni 2017

Badminton

Auch unser Badminton-Nachwuchs war erfolgreich bei den Kreismeisterschaften

Bei den Kreismeisterschaften in Hilter konnte unser Nachwuchs zweimal den Titel gewinnen.

Besonders triumphieren konnten die Geschwister Emilia und Pauline Meyer, die jeweils Kreismeisterin in ihre Altersklasse wurden. Emilia setzte sich mit klaren Siegen ohne Satzverlust bei den Mädchen U9 durch. Auch ihre ältere Schwester Pauline konnte sich gegen ihre Gegnerinnen ohne Satzverlust durchsetzen.

An Nummer 1 gesetzt, wurde Pauline auch erst im ersten Satz des Finales ernsthaft geprüft. Sie konnte sich aber 21:19 durchsetzen und den 2. Satz gewann sie deutlich 21:8. So darf sie sich Kreismeisterin in der Klasse Mädchen U13 nennen.

Weitere Spielerinnen des SC Melle 03 in dieser Altersklasse waren: Aimeé Wüller 4. Platz, Julia Renje 7. Platz und Leni Schröder 8. Platz.

Bei den Jungen war Leroy Englich in der Altersklasse U 11 gestartet, obwohl er noch U9 Spieler ist. Dort musste er sich im Halbfinale geschlagen geben, so spielte er um Platz 3. In einem sehr ausgeglichenen Spiel hatte sich Gegner das bessere Ende für sich, nachdem er 3 Satzbälle von Leroy abgewehrt hatte. So blieb der 4. Platz.

Pauline und Emilia Meyer

Einen 4. Platz erreichte auch sein älterer Bruder Linus in der Altersklasse U 13. Linus hat das Viertelfinale und das Spiel um Platz 3 jeweils knapp verloren.

Sein erstes Turnier spielte Fiete Schmidts und wurde 7. in der Altersklasse U13.

Ebenfalls Turnierneuling war Max Diehl. In der Altersklasse U15 konnte er sich bis ins kleine Finale vorkämpfen und siegte dort 21:17 und 21:14 und wurde mit dem 3. Platz belohnt.

Etwas Pech mit der Auslosung hatte Jana Petersmeier bei den Damen U19. Im Viertelfinale hat sie gegen eine starke Gegnerin leider 21:19, 5:21 und 15:21 verloren und konnte nur noch einen 5. Platz erreichen.

Unsere Teilnehmer bei den Kreismeisterschaften

Tolle Erfolge bei Kreismeisterschaften der Senioren/innen

Wie im Vorjahr waren wir wieder Ausrichter der Kreismeisterschaften O 19. Dieses Turnier war diesmal sehr gut besetzt. So waren drei Spieler der Niedersachsen/Bremen Liga Mannschaft des TuS Hilter am Start. Diese konnten die Herreneinzel und Herrendoppel für sich entscheiden.

Trotzdem konnten sich einige unserer Spieler über Titel und gute Platzierungen freuen.

Tobias Oelschlägel und Jennifer Fischer im Mixed

Im Damendoppel konnten Jennifer Fischer und Claudia Freese ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Das entscheidene Spiel konnten sie gegen Fuchtmann/Jaufmann vom Tus Bad Rothenfelde mit 20:22, 22:20 und 21:16 für sich entscheiden.

Die Vorjahressieger Tobias Brockhoff und Tobias Oelschlägel mussten sich im Herrendoppel im Finale den favorisierten Doppel Momper/Djitli von Hilter mit 17:21,22:20 und 11:21 geschlagen geben.

Auch im Mixed konnte Tobias Brockhoff seinen Titel verteidigen. Alle Podestplätze konnten vom Meller Akteuren besetzt werden. Das Finale gewannen Tobias Brockhoff mit seiner Partnerin Denise Storck (TuS HIlter) mit 24: 22, 13:21 und 21:10 gegen Jens Henke und Claudia Freese.

Auch den 3. Platz konnten die SC Melle 03 Spieler Tobias Oelschlägel und Jennifer Fischer mit 21:18 und 21:15 gegen Möser/Fuchtmann (TuS Bad Rothenfelde) für sich gewinnen.

Alle Platzierungen unserer Spieler im Überblick:

Herreneinzel:	4. Platz	Jens Henke
	5. Platz	Tobias Oelschlägel
	6. Platz	Tobias Brockhoff
	7. Platz	Roman Geile
	9. Platz	Daniel Bauer
	12. Platz	Jürgen Mertsch
Dameneinzel:	3. Platz	Svenja Böhmann
	4. Platz	Jana Petersmeier
Herrendoppel:	2. Platz	Tobias Brockhoff/Tobias Oelschlägel
	3. Platz	Daniel Bauer/Dennis Bauer (TSV Westerhausen)
	4. Platz	Stefan Weber/Roman Geile
	5. Platz	Andre Klingemann/Jens Henke
	10. Platz	Jürgen Mertsch/Dirk Böhmann
Damendoppel:	1. Platz	Claudia Freese/Jennifer Fischer
	4. Platz	Svenja Böhmann/Jana Petersmeier
Mixed:	1. Platz	Tobias Brockhoff/Denise Storck (TuS Hilter)
	2. Platz	Jens Henke/Claudia Freese
	3. Platz	Tobias Oelschlägel/Jennifer Fischer
	7. Platz	Roman Geile/Svenja Böhmann
	8. Platz	Andre Klingemann/Lena Teschnow (BV Bad Essen)
	9. Platz	Jürgen Mertsch/Jana Petersmeier

Siegerehrung im Mixed

Weitere Ergebnisse bei Ranglistenturnieren

Nbv-B Rangliste Einzel in Altwarmbüchen

Leroy Englich	2. Platz	U9
Pauline Meyer	9. Platz	U13
Linus Englich	7. Platz	U13

Nbv-B Rangliste Einzel in Hilter

Emilia Meyer	3. Platz	U9
Leroy Englich	4. Platz	U11
Pauline Meyer	4. Platz	U13
Fiete Schmidts	13. Platz	U13
Linus Englich	7. Platz	U13

Nbv-C Rangiste Einzel in Bad Bentheim

Linus Englich	1. Platz	U13

Ammerland Junior Cup 2017

Leroy Englich	3. Platz	Einzel

Leroy Englich hat an zwei Sichtungslehrgängen des Niedersäschischen Badmintonverbandes für Schüler U11 teilgenommen.

Basketball

Neuer Abteilungsvorstand bei den Basketballern

Im April dieses Jahres haben die Basketballer einen neuen Abteilungsvorstand gewählt. Die bisherige Abteilungsleiterin Marion Möllering, deren Stellvertreterin Martina Pottebaum sowie die Kassenwartin Julia Hoppe hatten nach mehrjähriger Ausführung der Tätigkeit ihren Rücktritt angekündigt. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen dreien nochmals für die tolle Arbeit an der Abteilungsspitze bedanken. Nachfolgend wurde Jörg Rehsing als neuer Abteilungsleiter gewählt, dessen Stellvertreter ist Axel Maßmann. Die Arbeit des Kassenwarts übernimmt zukünftig Sven Krämer.

Damen: Sieg und Niederlage. Höhen und Tiefen. Ein Rückblick.

Eine spannende Saison liegt hinter den Damen des SC Melle. Durch den Aufstieg in die Bezirksoberliga mussten sich die Damen schnell neuen Herausforderungen stellen. Abgefordert wurde nicht nur ein gesteigertes Leistungsniveau, sondern auch die Tatsache, keine Aufbauspielerin mehr mit „an Bord“ zu haben. Durch den Weggang von Marion Möllering mussten sich mehrere, unerfahrene Spielerinnen im Bereich Aufbau zurechtfinden. Auch der Rückzug von Mark Drescher stellte die Damenmannschaft zunächst vor eine Herausforderung. Doch Trainerersatz war schnell gefunden. Claudia Nolden nahm sich dem Projekt „Bezirksoberliga“ mit Herzblut und Ehrgeiz an.

Die Spiele zeigten sich zunächst wechselhaft, doch das Team wuchs mit seinen Aufgaben. Spannende Matches mit „Biss“ und Elan prägten besonders die letzten Spiele der Saison, was zu einem sechsten Platz in der Tabellenauflistung führte – mit insgesamt drei wohlverdienten Siegen!

Auf Wunsch der Mannschaft wird in der Saison 2017/2018 wieder in der Bezirksliga gestartet. Durch die letzten Monate konnten viele positive Erfahrungen gesammelt werden. Das Zusammenspiel wurde gefestigt und der Mut vieler Spielerinnen zum eigenen Können gestärkt!

Die nächste Saison kann kommen … BaSCats Olé!

Herren: Neue Liga – neue Spieler – neue Trainer

Die Herrenmannschaft der Basketballer ist in der vergangenen Saison in der Bezirksliga angetreten und hat diese auf einem Nichtabstiegsplatz abgeschlossen. Dennoch hat man sich entschieden in der bevorstehenden Saison eine Liga tiefer, in der Bezirksklasse, an den Start zu gehen.

Da ein großer Teil der Mannschaft bereits etliche Jahre im Seniorenbereich spielt und die Knochen nicht mehr immer das machen, was die Spieler gerne hätten, soll die Verjüngungskur der Mannschaft weiter vorangetrieben werden. Bereits in der letzten Saison konnten mit Niklas Friedering, Leon Ebert und Melvyn Grams drei Jugendspieler erste Erfahrungen im Herrenbereich sammeln. Durch den Weggang von Ilkay Polat (BBG Herford?) und die beruflichen Einschränkungen einiger Spieler ist es zwingend erforderlich weitere Jugendspieler zu integrieren. Mit den drei oben genannten Spielern sowie Jan Knigge und Steven Otto ist hier aber bereits jede Menge Potenzial vorhanden.

Neben einigen neuen Spielern gibt es zu dieser Saison ebenso eine Änderung auf dem Trainerposten. Nachdem Bernd Regel in den letzten beiden Saisons die Verantwortung als Spielertrainer übernommen hatte und die Mannschaft zu einem Aufstieg sowie einem Nichtabstieg geführt hat, werden in der kommenden Saison Sven Krämer und Axel Maßmann das Kommando übernehmen.

Hintere Reihe von links: Sven Krämer, Pascal Klausing, Leon Ebert, Jan-Martin Hinck, Jörg Drews. Vordere Reihe von links: Bernd Regel, Axel Maßmann, Christoph Kullmann, Dennis Steinfeld, Kai Jaklin. Es fehlen: Frank Mekelburg, Dirk Schleef, Niklas Friedering, Melvyn Grams, Jan Knigge, Steven Otto.

Wir vom Clubinfo-Team konnten Sven und Axel vor dem Saisonstart für ein kurzes Interview für uns gewinnen.

***Clubinfo:** Hallo ihr beiden! Seit wann seid ihr verantwortlich für die Mannschaft und wie kam es dazu?*

Sven Krämer: Hallo! Erstmal möchten wir uns bei euch für die Einladung zu diesem Gespräch bedanken. Wir sind nun seit Anfang April für die Mannschaft zuständig und stecken mitten in den Vorbereitungen auf die neue Saison. Der Trainerwechsel war die Folge einer Umstrukturierung innerhalb unserer Abteilungsleitung. Nachdem Jörg Rehsing als Abteilungsleiter übernommen hatte, haben wir diesbezüglich Gespräche geführt und waren uns mit der Zusammensetzung sehr schnell einig. Wir möchten es an dieser Stelle aber nicht verpassen, uns bei unserem Teamkollegen Bernd Regel für zwei prima Jahre als Trainer zu bedanken!

***Clubinfo:** Ihr kennt die Mannschaft ja nun auch schon seit längerem und seid selbst noch als Spieler aktiv mit dabei. Wie stellt ihr euch die Integration der jungen Spieler sowie eure Rolle als Spielertrainer in der neuen Saison vor?*

Axel Maßmann: Die meisten der Spieler kennen wir in der Tat nun mindestens seit fünf Jahren, mit alteingesessenen Spielern wie Dennis Steinfeld oder dem bereits erwähnten Bernd Regel spielen wir sogar schon seit fast 20 Jahren zusammen. Da die genannten Jugendspieler nun schon seit mehreren Monaten am Herren-Trainingsbetrieb teilnehmen, hat die Integration hier größtenteils bereits stattgefunden und die Jungs lernen immer mehr dazu. Bezüglich unserer Rolle als Spielertrainer haben wir natürlich das Glück eine Mannschaft zu trainieren, die gespickt ist mit vielen älteren und erfahrenen Spielern, dementsprechend sollte die Absprache hier kein Problem darstellen.

Clubinfo: Habt ihr schon ein Saisonziel ausgegeben?

Sven Krämer: Wir wollen als Saisonziel keinen festen Tabellenplatz ausgeben. Vielmehr ist es in dieser Saison unser Ziel eine funktionierende Truppe auf's Feld zu schicken, die Spaß am Spiel hat und sich gegenseitig zu Höchstleistungen motiviert.

Clubinfo: Wisst ihr denn schon wann eure Saison startet und gegen wen es geht?

Axel Maßmann: Ja, wir starten am 9. September um 18 Uhr mit einem Auswärtsspiel bei TuS Eintracht Rulle. Das erste Heimspiel ist dann eine Woche später, am 16. September um 16 Uhr, im Haferdome. Gegner dort ist die Reservetruppe des Hagener SV. Wir freuen uns hier natürlich immer über viele Zuschauer!

Clubinfo: Wir sind gespannt auf eure Saison und werden diese intensiv verfolgen. Danke für das nette Gespräch.

Sven Krämer: Wir sagen auch danke und werden euch auf dem Laufenden halten.

U18, männlich

Nach einer erfolgreichen U16-Saison, die wir als Meister der Bezirksklasse abschlossen, stand für die neue Saison eine Veränderung an. Wir mussten die Mannschaft jahrgangsmäßig aufteilen - in eine U16- und in eine neue U18-Mannschaft.

Nach einer durchwachsenen ersten U18-Saison in der Bezirksliga mit Höhepunkten, aber auch mit Phasen, in der die Mannschaft „Lehrgeld" bezahlen musste, freue ich mich in der neuen Saison darauf, wieder auf mehr Spielermaterial zurückgreifen zu können. Einige Spieler aus der U16 rücken in die U18-Mannschaft, so dass wir in allen Mannschaftsteilen besser besetzt sind. In der neuen Saison versuchen wir, die Mannschaft durch gutes und intensives Training weiter Schritt für Schritt zu verbessern, um dann wieder um den ersten Platz mitzuspielen. Der Saisonstart ist beim Osnabrücker TB am 2. September, um 18.00 Uhr.

U16, weiblich

Endlich ist es wieder soweit! Der SC Melle stellt erstmals seit Jahren wieder eine Basketball-Mädchenmannschaft. Die Mädchen im Alter von 13-15 Jahren freuen sich nach einem Jahr Training nun auf „richtige“ Spiele und sind gespannt auf ihre Gegner. Dabei liegt der Fokus darauf, neue Erfahrungen zu sammeln und die Liga kennenzulernen. Geleitet wird die Mannschaft von Greg Moses und Antonia Bahr.

U14, männlich

Etwas mehr Erfahrung im Spielbetrieb haben die meisten Schützlinge von Trainer Kai Jaklin bereits gesammelt. Für sie beginnt die neue Spielzeit beim SC Glandorf (02.09., 17 Uhr).

U12, männlich

Unsere jüngsten Basketballer gehen unter der Regie von Antonia Bahr und Jan Knigge in die neue Saison.

Die nächsten Heimspieltermine:

Samstag, 09.09.2017, Lindath-Südwest
15:00 U12M - Osnabrücker SC
17:00 U16W - Osnabrücker SC
19:00 Damen - SC Glandorf

Samstag, 16.09.2017, Haferstraße
14:00 U14M - VfR Voxtrup
16:00 Herren - Hagener SV II
18:00 U18M - TuS Bramsche

Samstag, 21.10.2017, Haferstraße
14:00 U16W - RW Sutthausen
16:00 U12M - BBC Osnabrück
18:00 Damen - Hagener SV II
20:00 Herren - TSV Quakenbrück III

Samstag, 04.11.2017, Haferstraße
14:00 Herren - TV Vörden

Sonntag, 12.11.2017, Haferstraße
14:00 U14M - TC Bad Rothenfelde
16:00 U18M - Hagener SV I

Samstag, 25.11.2017, Haferstraße
14:00 U16W - Hagener SV
16:00 Herren - TSV Quakenbrück IV

Alle Spieltermine können aktuell auf www.basketball.scmelle.de eingesehen werden!

Saisonabschluss-Turnier der Basketballabteilung

„Großer Sport“ wurde wieder beim schon fast traditionellen Saisonabschluss-Turnier am 10. Juni geboten. Gut fünfzig Basketballer – Erwachsene, Jugendliche und Eltern – gingen in acht bunt gemischten Mannschaften auf Korbjagd. Motiviert und mit Ehrgeiz waren alle bei der Sache, auch wenn die Ergebnisse nicht immer im Vordergrund standen.

Es war wieder ein schöner und gelungener Nachmittag!

Siegerehrung – … and the winner is …

Familienfleischerei
Lammerschmidt
gegr. 1898
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER®

jährlich prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft

Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27
49326 Melle-Neuenkirchen
Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de
www.lammerschmidt.de

Weitere Filialen finden Sie in:
Melle, Grönenbergerstr. 2-8 (im Böckmann's)
Werther, Engerstr 65 (im Rewe-Markt)
Spenge, Lange Str. 2 (im Rewe-Markt)
Hilter, Bielefelder Str. 35 (im Rewe-Markt)
Sundern, Alter Kamp 6 (im Rewe-Markt)
Bünde, Brunnenallee 58-62 (im Rewe-Markt)

Bewegte Freizeit

Das erste Outdoor-Cycling-Event am Sportzentrum war ein voller Erfolg!

Unter dem Motto „unsere sportliche Alternative zur Bollerwagentour“ stand der 4-Stunden-Cycling-Marathon an Christi Himmelfahrt im Freiraum des Sportzentrums. Ob im Team (jeder 2h) oder alleine 4h auf dem Rad, dieses Event war sicher nicht das letzte in der Art.

Neben viel Spaß und Sonnenschein im Freiraum, sorgten die unterschiedlichen Mottos der einzelnen Stunden für Abwechslung und Begeisterung bei den Teilnehmern. „Ein tolles Gruppengefühl – auch wenn wir aufpassen mussten, dass wir uns keinen derben Sonnenbrand zuziehen“, so Kursleiterin Nicky.

Von „Malle für alle“ ging es auch durch die 90er Jahre. Am Schluss bot Ela noch eine kleine Reise durch Italien.

Im Anschluss wurden in einem schattigen Plätzchen am Vereinslokal „Finale“ die Energiespeicher in netter Runde an einem Nudel Buffet wieder aufgefüllt.

Ein rundum toller Feiertag! Das nächste Cycling-Event ist schon in Planung.

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.

Online-Banking

VR-Banking App

18.500 Geldautomaten

Sicher online bezahlen

Persönliche Beratung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere VR-Banking App oder direkt in Ihrer Filiale.

voba-eg.de

Meine Bank

Volksbank eG
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle

Fußball

Bericht der 1. Mannschaft: Freude über eine tolle Saisonleistung überwiegt

Meisterschaft und Oberligaaufstieg knapp verpasst

Die Mannschaft von Trainer Roland Twyrdy spielte eine hervorragende Landesligasaison. Hätte jemand vor Beginn der Spielzeit gesagt, dass das Team bis zum Ende um die Meisterschaft mitspielt und am Ende Platz drei belegt – jeder hätte sofort eingeschlagen!

Die nackten Zahlen belegen, welch gute Leistung die Mannschaft in der Saison gespielt hat:

Beste Abwehr mit nur 32 Gegentoren

- Die wenigsten Niederlagen (3)
- Yakup Akbayram den besten Scorer (18 Tore und 20 Vorlagen) der Liga gestellt
- Yakup Akbayram und Jonas Strehl stehen in der Landesliga-Mannschaft der Saison von fupa
- Manuel Stegmann und Florian Munz spielen als einzige Spieler aller Landesliga-Mannschaften jedes Spiel – wobei Manuel Stegmann keine Minute fehlte!
- Zweitbestes Team der Rückrunde mit 31 Punkten
- 14 Punkte vor dem SV Bad Rothenfelde!

Den Ausschlag für diese erfolgreiche Saison bildete die geschlossene Mannschaftsleistung. Es wurde immer als ein Team aufgetreten, ganz gleich mit welcher Mannschaft angetreten wurde. Ustim Schröder spielte nur in der Hinserie und erzielte in acht Einsätzen 6 Tore. Er hat uns in der Rückserie sehr gefehlt. Wer weiß, wie die wichtigen und engen Spiele ausgegangen wären, wenn Ustim als Stoßstürmer hätte spielen können.

Durch viele Verletzungen und Ausfälle war Roland Twyrdy also oft gezwungen zu improvisieren und umzustellen. So waren auch Fatmir Dusinovic (1 Einsatz) oder Sven „Checker“ Hollmann im Kader und Christopher Leonhardt (3 Tore in 6 Spielen) und Christian Mäscher (4 Tore in 4 Spielen) halfen in mehreren Spielen aus und machten sogar wichtige Tore. Des Weiteren kamen die U19 Spieler Mika Noruschat und Kerem Yilderim (1 Tor) zum Einsatz. Bei einigen Meisterschaftsspielen standen neun „Meller-Eigengewächse“ in der Anfangsformation und unterstreicht hiermit eindrucksvoll die gute und erfolgreiche Jugendarbeit, sowie den „Meller Weg“.

In der Hallensaison konnte der allseits begehrte Hüggelcup und die Meller Stadtmeisterschaften gewonnen werden und in der Rückrundenvorbereitung wurden nicht nur die Oberligisten VfL Osnabrück U23 und der TuS Bersenbrück besiegt sondern auch der Regionalligist BSV Rehden wurde trotz einer 3:1 Führung noch mit 4:3 bezwungen.

Das alles macht Lust auf die Saison 2017/2018. Schon frühzeitig wurden die Weichen gestellt. Bereits bis Dezember 2016 gaben 15 Spieler des bisherigen Kaders für die neue Saison ihre Zusage. Letztlich verließen nur Ali Ahmet (Wechsel zum SV Bad

Jonne Fischer
HUNING

Michel Hüpohl
HUNING

Kerem Yildirim
HUNING

Lucas Kruse
HUNING

Mika Noruschat
HUNING

Marius Wilken
HUNING

Nils Radke
HUNING

Jonas Schmeiduch
HUNING

Rothenfelde), Ustim Schröder (hält sich beim TuS Glane fit) und Veith Strickrock (Studium in England) den Verein.

Der Kader wurde sinnvoll und gezielt mit den folgenden Spielern optimiert:

- die U19 Spielern Mika Noruschat und Kerem Yilderim
- die hoffnungsvollen Talente Lucas Kruse, Michel Hüpel und Jons Schmeiduch von Viktoria Gesmold
- die Nachwuchsspieler vom SV Rödinghausen Marius Wilken und Nils Radke (ebenfalls ein Ex-Meller-Jugendspieler)
- und gestandenen Landesliga/Oberligaspielern Joshua Sausmikat (Vorwärts Nord horn), Jan Lehmkuhl (VfL Wildeshausen) und Jonne Fischer (VfL Osnabrück U23)
- zudem peilt Christian Franke nach seinem zweifachen Kreuzbandriß sein Come-Back an

Am Wochenende 5./6. August findet die 1. Pokalrunde statt, bevor dann am 13.08.2017 die neue Landesliga-Saison losgeht.

Die Neuzugänge im Bild von links nach rechts: Mika Noruschat, Kerem Yildirim, Marius Wilken, Jonne Fischer, Nils Radke, Michel Hüpel, Lucas Kruse und Jonas Schmeiduch – auf dem Bild fehlen: Joshua Sausmikat und Jan Lehmkuhl

Ein Besuch bei den Vorbereitungsspielen bzw. Landesligaspielen lohnt sich. Die Mannschaft spielt attraktiven Fussball und will in dieser Saison die guten Leistungen bestätigen. Das Team freut sich über Ihre rege Teilnahme und Unterstützung!

Detlev Drobeck – Teammanager

Ihr Café im Herzen von Melle
Café Beinker
49324 Melle · Markt 12
Telefon 05422/3371
Inh. Dirk Schreer

SCM Ü32 bei der 20. Krombacher Ü32 Niedersachsenmeisterschaft

Am Samstag, dem 06.05.17, nahm die Ü32 Fußballmannschaft vom SC Melle 03 erstmals in der Vereinsgeschichte an der Endrunde der niedersächsischen Ü32 Meisterschaft in Barsinghausen teil. Dort spielten die 17 besten Mannschaften aus den verschiedenen niedersächsischen Bezirken ihren Meister aus. Die Meller wurden in eine Gruppe mit den Teams von TSV Krähenwinkel-Kaltenweide, FT Braunschweig, SG Wehden-Debstedt und TuSG Ritterhude gelost. Ausgetragen wurden die Begegnungen im August Wenzel Stadion in Barsinghausen.

Das erste Spiel bestritt die Mannschaft von Rainer Lübbert und Günter Eser gegen die SG Wehden- Debstedt. Das Team aus dem Kreis Cuxhaven verlangte den Meller gleich zu Beginn einiges ab. Am Ende trennten sich beide Mannschaften mit 0:0 Toren. Im 2. Spiel wurde dann gegen die FT Braunschweig gespielt. Auch dort erkämpften sich die Meller ein verdientes Unentschieden. Im vorletzten Gruppenspiel standen die Meller kurz vor ihrem ersten Sieg gegen TSV Krähenwinkel-Kaltenweide. Wenige Minuten vor Spielende hätten die Meller durch einen Elfmeter in Führung gehen können. Leider wurde der Strafstoß verschossen. Im Gegenzug kassierte die Mannschaft ihr erstes Gegentor in dem Turnier und verlor das Spiel in den letzten beiden Minuten am Ende noch unglücklich mit 0:2 Toren. Im letzten Gruppenspiel gegen TuSG Ritterhude hatte das Team nichts mehr entgegen zu setzen. Die hohe Belastung war sichtlich erkennbar, so ging dieses Spiel ohne ausreichend Gegenwehr mit 1:5 Toren verloren. Das Endergebnis reichte dann nicht mehr zum weiterkommen in das Vierteilfinale.

Ü32 Niedersachsenmeister wurde die Mannschaft von SV Reislingen-Neuhaus, aus dem Kreis Wolfsburg, die mit den ehemaligen Fußballprofis Uwe Möhrle, Jan Schanda und Jürgen Rische besetzt war und verdienter Meister wurde. Vizemeister wurde der Meller Vorrunden Gruppengegner TSV Krähenwinkel-Kaltenweide.

Im Anschluss an das Turnier gab es noch einen gemeinsamen Abend mit allen Beteiligten in der Sportschule Barsinghausen. Dort wurde das Meller Team als älteste Mannschaft, mit einem Durchschnittsalter von 41,5 Jahren, für ihre Leistungen ausgezeichnet. Der SC Melle 03 ist zwar nicht Ü32 Niedersachsenmeister geworden, kann aber stolz auf diese Teilnahme sein und hat sehr gute Werbung für den Fußballsport beim SC Melle 03 betrieben.

SCM Damenfußball –> Alles auf Anfang

Nach dem letztjährigen Abstieg aus der Bezirksliga startete die Mannschaft in der Kreisliga OS Land. Nach anfänglich gutem Start in die Saison (Platz 5 mit Tuchfüllung nach oben) fiel die Mannschaft am Ende auf Platz 8 zurück. Aufgrund der dünnen Personaldecke wurde in der Rückserie von 11er auf 9er Mannschaft gewechselt.

Dieses lag zum einen an einigen verletzungsbedingten langfristigen Ausfällen, zum anderen aber auch an der nicht vorhandenen Motivation einiger Spielerinnen am Trainings- und Spielbetrieb teilzunehmen.

Erwähnenswert ist das Aushelfen der B-Mädchen Maja Leimbrock und Amelie Winkler, die jeweils 17 Spiele (von 26) bei den Damen absolvierten. Die Torjägerkrone sicherte sich mit 20 Treffern Doris Bentlage, die "pfeilschnelle" Außenstürmerin, die manchmal sogar schneller als der Ball ist.

Für die neue Serie schloss sich mit dem TSV Riemsloh eine weitere Mannschaft uns an, so dass wir für die kommende Serie wieder als 11er Mannschaft an den Start gehen werden und uns nun so nennen: SG Melle /Westerh./Riemsloh

Es bleibt spannend, ob der neue Trainer André Winkler aus den altbewährten Kräften, den jungen "wilden“ aus Westerhausen und den neuen Spielerinnen aus Riemsloh eine homogene Einheit bildet. Unterstützt wird er dabei von Guido Scholle (TSV Riemsloh) und Friedhelm Prison (Trainer B-Mädchen).

Bei den ersten Trainingseinheiten war zumindest erkennbar, dass die Beteiligung sehr ordentlich war und immer im zweistelligen Bereich lag.

Grundsätzlich sind die Möglichkeiten für die mittelfristige Zukunft beim SCM gut, da im Nachwuchsbereich eine "schlagkräftige" B-Mädchen heranwächst, die der unermüdlich fleißige Friedhelm Prison trainiert. Wenn es gelingt, die interessierten und motivierten Spielerinnen an den Damenbereich heranzuführen (durch gemeinsames Training und Einsätze älterer Mädchen in der Damenmannschaft), braucht sich der Abteilungsvorstand um die Zukunft im Damenfußball keine Sorgen zu machen.

Trainiert wird immer mittwochs ab 19:00 Uhr auf dem MELOS-Platz. Interessierte Fußballerinnen sind jederzeit willkommen.

Mit sportlichem Gruß, André Winkler

SCM Fußballer zu Besuch bei Partnerstadt in Melle / Belgien

Heike Dahech (im Bild rechts mit dem Bürgermeister der belgischen Partnergemeinde) organisiert regelmäßig einen Austausch zwischen dem SC Melle 03 und den Meller Partnerstädten aus Belgien und Frankreich. Gastgeber für dieses Treffen war die belgische Partnerstadt Melle in der Nähe von Gent. Leider konnte die französische Partnerstadt in diesem Jahr nicht teilnehmen.

Am Wochenende vor Pfingsten reiste eine Gruppe Jugendfußballer vom SC Melle 03 nach Melle/Belgien und besuchte dort die Partnerstadt der Stadt Melle. 20 Jugendliche und 5 Betreuer machten sich auf den Weg ins belgische Gent. Spaß, Sport und Kultur sollten an diesem Wochenende im Vordergrund stehen.

Nach knapp 4-stündiger Autofahrt erreichte die Reisegruppe am Freitagnachmittag Melle in Belgien. Dort wurde der SCM sehr herzlich von dem Vorsitzenden des Partnerstadtkomitees, Eric Michils, empfangen. Untergebracht wurde die Gruppe in einer Schule bzw. in der dazugehörigen Turnhalle. Aufgrund des sehr warmen Wetters am Freitag, organisierten unsere Gastgeber kurzfristig noch einen Ausflug zu einem nahegelegenen Badesee und sorgten so für eine spontane Erfrischung bei allen Beteiligten. Zurück in der Schule gab es etwas für jeden etwas zu Essen: Pommes und Bratwurst schmeckten den Fußballern sehr gut. Als Abschluss für den ersten Tag wurde noch ein riesiger Lebend-Kicker aufgestellt, der bei den Jugendlichen und Betreuern für riesigen Spaß sorgte.

Am Samstagmorgen stand ein Fußballturnier gegen die beiden Vereine SC Melle 03, Melle1 und Melle2, auf dem Programm. Der SCM stellte zwei Teams, sodass im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt werden konnte. Bei diesem Turnier stand ausschließlich der Spaß im Vordergrund. Sieger waren am Ende alle Teams. Nach einer kleinen Verpflegungspause am Mittag ging es dann weiter mit der Straßenbahn nach Gent. Ziel war der Belfried in Gent. Dort konnten wir viel über Gent und die belgische Geschichte erfahren. Nach einem anschließenden Rundgang durch die Stadt stand eine Bootstour auf dem Programm. Auf den beiden Flüssen Schelde und Else erlebten die Fußballer einen wunderschönen Blickwinkel auf Gent. Mit diesen tollen Eindrücken ging es zurück zur Unterkunft. Der Tag endete mit einem gemeinsamen Abendessen mit unseren belgischen Gastgebern.

Am Sonntagmorgen ging die Reise wieder zurück ins niedersächsische Melle. Viele spannende Eindrücke und Erlebnisse durften die SCM Fußballer erleben. Ein großes Lob natürlich an unsere belgischen Freunde für diese tolle Organisation und besondere Gastfreundschaft in Melle/Belgien.

Sven Keil

GIRO STAR

Einfach. Besser. Leben.

Die B1-Jugend erreichte mit Platz 7 das Saisonziel 2016/17

Der SC Melle belegte in der abgelaufenen Saison einen guten Platz 7 in der Bezirksliga. Nach einer eher schwachen Hinrunde, drehten die Meller Jungs zum Saisonende mächtig auf und holten aus den letzten 8 Spielen 7 Siege und ein Unentschieden. Damit schafften Sie den angestrebten einstelligen Tabellenplatz im gesicherten Mittelfeld.

Mit 35 Punkten und einem Torverhältnis von 63:61 Toren konnten sich die Meller in der Rückrundentabelle sogar als drittbeste Mannschaft platzieren. Die Mannschaft zeichnete sich durch Disziplin und einen guten Teamgeist aus. Die Trainer Andreas Heggemann und Peer Mechelhoff waren rundum zufrieden und hoffen, dass die Spieler auch in der neuen Saison engagiert auftreten und ihre Leistungen weiter ausbauen.

Auf dem Foto sind zu sehen: stehend von links nach rechts: Andreas Heggemann, Jordan Dusinovic, Simon Lindemann, Joel Hausmann, Marcel Rekitt, Tom Selent, Petros Mintsis, Beraat Ipek, Marvin Hülk, Jonathan Otrzonsek, Peer Mechelhoff; kniend: Daniel Otto, Jonathan Büscher, Marius Böhne, Marc Mücerret, Bastian Volkmer, Jan Weiß; davor: Lukas Widner. Es fehlten: Justin Goudarzi, Amadou Barry.

U15-Fußballer beenden Bezirksligasaison als Fünfter

Die U15-Jugendmannschaft (C1) des SC Melle 03 hat eine ausgezeichnete Saison in der Bezirksliga Weser-Ems gespielt. Als Aufsteiger gestartet, galt die Mannschaft von Trainer Savvas Keissoglou und Betreuer Bernd Volkmer eher als Außenseiter und hatte daher das Ziel „Klassenerhalt“ ausgegeben. Mit dem abschließenden 5. Platz konnte die Mannschaft am Ende aber positiv überraschen.

Dabei erwischte das überwiegend neu formierte Team gleich zu Beginn der Saison einen guten Start und konnte mit zwei Auftaktsiegen ein wenig Selbstvertrauen für den weiteren Saisonverlauf tanken. In der Folgezeit konnten sich die Meller sowohl spielerisch als auch kämpferisch weiter steigern und geriet nie in ernsthafte Abstiegsgefahr. Dank Erfolgen u.a. gegen GW Brockdorf, BW Hollage und die SG Hollenstede/Fürstenau belegte man mit Platz 6 zur Winterpause einen ordentlichen Rang im Mittelfeld. Lediglich gegen die Topfavoriten aus dem Nordkreis (Quitt Ankum, RW Damme, VFL Oythe) sowie den VFR Voxtrup waren die Meller chancenlos. Nach dem Winter gelang dem Team eine Serie von drei Siegen in Folge gegen Dissen/Bad Rothenfelde, Bramsche und Bad Laer und man erkämpfte sich den 5. Tabellenplatz, den die C1-Jugend bis zum Ende

nicht mehr hergab. Eines der besten Spiele der Saison zeigt sie dabei beim VfL Oythe, als man den haushohen Favoriten in der 2. Halbzeit an den Rand einer Niederlage brachte, am Ende aber unglücklich mit 1:2 verlor. Doch war dieses Spiel bezeichnend für die Saisonleistung, denn hier bewiesen die Meller, wie man mit mannschaftlicher Geschlossenheit und Kampfgeist ein mögliches spielerisches Übergewicht des Gegners wettmachen kann. Auch wenn am Ende der Saison doch noch etwas die Luft ausging, beendete die C1-Jugend die Saison mit einem versöhnlichen 2:0 Heimsieg gegen die JSG Georgsmarienhütte.

Am Ende standen bei 9 Siegen, 4 Unentschieden und 9 Niederlagen insgesamt 31 Punkte und ein Torverhältnis von 34:43 zu Buche. Eine gute Leistung, auf die die Mannschaft zu Recht stolz sein kann. Nach 5 bzw. 7 Jahren gemeinsamer erfolgreicher Zusammenarbeit verabschiedete sich die Mannschaft abschließend von Trainer Savvas Keissoglou und Betreuer Bernd Volkmer und freut sich auf die neuen Herausforderungen in der C- bzw. B-Jugend des SC Melle 03.

Spielerkader: Obere Reihe von links nach rechts : Betreuer Bernd Volkmer, Trainer Savvas Keissoglou, Malte Pohlmann, Leon Kreft, Stefanos Keisoglou, Niklas Grundmann, Fatmir Osmani, Moritz Drygalla, Serhat Tirhis, Nils Kube, Ioannis Tastsoglou. Untere Reihe: Florian Placke, Kilian Pilkenroth, Mats Niemann, Amir Severi, Jannes Kuhlmann, Frederick Heggemann. Es fehlen: Nico Hülk, Isyan Coban, Nicolo Bucaido

Die **F1 Kicker** des SC Melle 03 von Trainer Mirco Pepe haben das diesjährige Zeltturnier in Westerhausen ungeschlagen und in einem packenden Finale,das durch ein Elfmeterschießen gegen Hasbergen entschieden worden ist gewonnen.

Zur Mannschaft gehören: Felix Franke, Max Mithöfer, Leon Koch, Mathis Weber, Jacob Werges, Emilio Pepe, Dean Engel, Kai-Luca Palzer, Moses Schürmann, Max Prume und Anton Schmieder.

Mit sportlichen Grüßen,
Mirco Pepe

F2-Jugend Jahrgang 2009 mit sehr erfolgreicher Saison

Schon in der Hinrunde der Fair Play Liga hat man gesehen das in dieser Saison mit dieser Mannschaft zurechnen ist. Sie wurde unangefochten Tabellenführer. Aufgrund dessen wurden wir in der Rückrunde in eine Liga eingeteilt in der wir nur gegen F1-Jugend Mannschaften gespielt haben. Auch hier setzte sich die Mannschaft ungeschlagen durch und wurde Fair Play Meister in Ihrer Klasse. In der Hallenrunde wurden wir zweiter. Zum Saisonende haben wir an einem großen Zeltturnier in Westerhausen teilgenommen und wurden nach hartem Kampf dritter im Neunmeterschießen. Man muss dazu sagen das unsere Gegner alles F1-Jugend-Mannschaften waren.

Zum Saisonfinale haben wir noch an den Franz-Grammann-Spielen in Quakenbrück teilgenommen. Wieder hat man gesehen was in dieser Mannschaft steckt. Auch hier mussten wir uns erst im Neunmeterschießen geschlagen geben und wurden Zweiter.

Ich als Trainer bin sehr Stolz auf dieses Team. Erfolge wurden als Mannschaft erzielt. Jeder einzelne Spieler hat dazu beigetragen das wir diese Saison nicht so schnell vergessen werden.

Zu einer guten Mannschaft gehört ein guter Torwart. **Moritz** den haben wir. Du hast viele Dinger gehalten. Du bist fleißig nicht vergessen werden wir das Neunmeter Schießen in Westerhausen. Drei Dinger halten. Super.

Max du bist ein echtes Vorbild und setzt dich immer für Deine Mannschaft. Mach weiter so. Allein mit so einem Willen gehörst du schon zu den Gewinnern im Team

Clara Deine Entwicklung überracht nicht nur mich. Nein auch andere sind angetan von Deinem Ehrgeiz. Du läufst sie alle kaputt.Dazu kommt noch der Wille gemeinsam mit der Mannschaft was zu erreichen. Clara wir werden noch viel von Dir hören.

Deniz (1) du hast im Laufe der Saison eine tolle Entwicklung gemacht. Mach weiter so. Du musst nur an Dich glauben.Wir tun es.

Ömer nicht immer einfach aber ich bin mir sicher von Dir werden wir auch noch viel hören.

Deniz V deine Entwicklung ging ständig nach oben. Du kannst ein richtig guter werden. Fleiß und Wille zahlt sich aus. Beides hast du.

Lukas manchmal lauffaul das machst du aber durch Deine beidfüßige genaue Schußtechnik weg. Das haben wenige Fußballer und sei stolz du schon in so jungen Jahren.

Koray: Motivation ist ein wichtiges Thema, nur wenn das gegeben ist geht die Post bei Dir ab.

Boran im Moment ist auch das Laufen noch nicht ganz deins. Nur von der Veranlagung und Deiner Technik steckt noch viel in Dir. Wenn auch noch Deine körperliche Entwicklung mitspielt wirst auch du ein guter Fussballer

Marlon auch du bist wichtig für diese Mannschaft. Wenn es nicht läuft bist du ehrlich und sagst es. Hast du aber Bock dann geht es ab. Bleib dabei .

Jona. Gerade zum Ende der Saison hat man gesehen das du dich nochmal richtig angestrengt hast und auch du bist wichtig für die Mannschaft. Glaube an Dich und bleib am Ball.

Muhammed leider wolltest du kurz vor Saisonende nicht mehr spielen. Das ist schade. Fußball spielen kannst du. Wichtig ist aber auch, nur als Mannschaft sind wir stark.

Danken möchte ich aber noch Emin, der uns in der Saison lange begleitet hat.

Mit Dir Ehrkan, als Stütze im Trainerteam, kam nochmal richtig Wind rein. Lass uns weitermachen.

Das Trainerteam Stefan und Ehrkan

U7/2 Mannschaft

Am Sonntag, dem 28.05.2017, ging es zum Franz-Grammann-Turnier nach Quakenbrück. Die U7/2 Mannschaft des SC Melle mußte ihre Spiele die Vorrunde in Badbergen austragen. Die Spiele gegen Hollage, Fürstenau und Schwege wurden gewonnen, nur gegen Bramsche gab es 2:2 Remis. Da wir die viel bessere Tordiffenz gegenüber Bramsche hatten, waren wir Tabellenerster und somit für die Endrunde qualifiziert. Die Endrunde wurde erreicht, obwohl die Mannschaft keinen Auswechselspieler hatte, da 5 Spieler (Krank, Kur und Familienfeier) fehlten. Danach ging für die Mannschaft zur Endrunde nach Quakenbrück. Bei tropischer Hitze wurde um die Mittagszeit die Endrunde gespielt. Die Jungs haben trotz der Hitze und Personalknappheit einen guten dritten Platz erreicht.

Gut gemacht Jungs. -- Danke --

Trainer: Rudi Rauschenbach

Ausrüstungsvertrag mit Sport Contact

Die Fußball-Abteilung hat einen neuen Ausrüstungsvertrag mit Sport Contact aus Osnabrück geschlossen. Ein Präsentationsflyer zeigt euch die aktuelle Kollektion, sodass Bestellungen direkt vorgenommen werden können. Wenn ihr Fragen zu Bestellungen oder den Produkten habt, wendet euch gern direkt an Sport Contact oder die Verantwortlichen des SCM aus der Geschäftsstelle bzw. der Fußball-Abteilung.

fahrrad schwan

Ihr Fahrradexperte in Melle seit 1981

Mo – Fr 9:00 bis 18:30
Sa 9:00 bis 14:00

Industriestr. 18
49324 Melle

Telefon 05422 **42434**
www.fahrrad-schwan.de

ZEG

Handball

1. Herren der HSG steigt aus Landesliga ab

In der letzten Ausgabe der Club-Info war der Abstieg der Tiger aus der Landesliga zwar schon bedrohlich nahe doch immer noch vermeidbar. Letztendlich musste man dem schweren Restprogramm Tribut zollen und nach nur einer Saison den Gang in die Landesklasse Süd antreten.

Damit ging eine Saison zu Ende in der viele Faktoren dazu führten, dass die Tiger nie so richtig Fahrt aufnahmen und sich in einen Rhythmus spielen konnten. Viele teils langfristige Verletzungen von Leistungsträgern konnten nicht adäquat aufgefangen werden. Und auch die Lücken die erfahrene Spieler wie Daniel Hoffmann und Björn Tiedtke nach ihrem Abschied aus der 1. Herren hinterlassen hatten konnten nicht geschlossen werden.

Erfreulich war, dass der Kampfgeist in der Truppe stets stimmte und jeder einzelne Spieler reichlich Erfahrungen sammeln konnte.

Ein kleiner Umbruch steht den Tigern jetzt allerdings bevor. Mit Rückraumschütze Felix Bock (aus gesundheitlichen Gründen) und Torhüter Sven Oberdiek (Studium) verlassen zwei Leistungsträger der letzten Jahre die Mannschaft. Zudem findet ein Wechsel auf der Trainerbank statt. Trainer Jörg Pag und Co-Trainer Björn Tiedtke hatten den Abschied frühzeitig bekannt gegeben. Als Nachfolger konnte mit Frank „Max“ Lührmann ein Kenner der HSG verpflichtet werden. Er wird weiterhin durch Co- und Torwart-Trainer Marco Lietmann unterstützt.

Die Vorbereitung auf die Saison 2017/2018 hat bereits Mitte Juni begonnen und man hält sich während der hallenfreien Zeit u. a. im Freiraum des MellAktiv fit. Bis zum Start in den Punktspielbetrieb Anfang September wird somit noch reichlich Schweiß fließen und alle die es mit den Tigern halten sind überzeugt davon, dass man gut vorbereitet in die Saison starten wird.

Erfreuliche Ergebnisse in den Quali-Runden der HSG-Jugendteams

Für die Jugendmannschaften der HSG war nach dem Saisonende im April noch lange nicht Pause angesagt. Mit den neuen Jahrgängen bereiteten sich die weibliche C-Jugend sowie die männlichen A- bis C-Jugendteams auf die anstehenden Quali-Runden für die Saison 2017/2018 vor.

Nach vielen schweißtreibenden Einheiten und einigen Spielen gegen Gegner aus dem Bereich Weser-Ems bzw. Hannover, kann die HSG voller Stolz auf vier erfolgreiche Qualifikationen schauen.

männliche Jugend A

Die männliche A- und B-Jugend qualifizierten sich dabei jeweils in der ersten Runde souverän für die Landesliga. Die männliche A-Jugend ging sogar noch etwas weiter und verpasste letztlich in der vorletzten Runde die Qualifikation zur Oberliga. Dennoch für beide Teams ein riesen Erfolg und jede Menge Potenzial für eine erfolgreiche Saison.

Die männliche C-Jugend dagegen schaffte eben diesen einen Schritt weiter und spielt in der kommenden Saison in der Oberliga! Eine klasse Leistung auf die die ganze HSG zurecht Stolz ist.

männliche Jugend C

Besonders erwähnenswert, weil das erste Mal in der HSG-Geschichte, konnte sich eine weibliche Jugendmannschaft für die Landesliga qualifizieren! Die C-Jugend (im Bild unten), in der Vorsaison noch Regionsmeister im D-Jugend-Jahrgang, konnte somit ein weiteres Ausrufezeichen setzen. Wenn auch noch etwas verfrüht, so kommt auf Sicht auch jede Menge Qualität für den Damen- Bereich nach…

Damenmannschaft gelingt direkter Wiederaufstieg in die Landesklasse Süd

… apropos Damen … Eben jene Mannschaft die sich schon jetzt auf die nächsten guten Jahrgänge im weiblichen Jugendbereich freuen kann, schaffte in der abgelaufenen den ebenso souveränen wie verdienten und damit direkten Wiederaufstieg in die Landesklasse.

Die Mädels um Trainer Rene Trinogga mussten dabei nur eine Niederlage einstecken und freuen sich jetzt schon auf die Herausforderung in der höheren Liga.

Bis dahin gilt auch hier: viele Einheiten, viel Schweiß und dann gut vorbereitet in die Saison 2017/2018 starten.

weibliche Jugend C

Leichtathletik

Ferien

Das „Intro“ für diese Clubinfo schreibe ich von der Terrasse einer Ferienwohnung bei schöner Spätnachmittagssonne und mit Blick auf Watzmann und Jenner. Sommer- bzw. Ferienzeit. Trotzdem oder gerade deshalb war seit dem Erscheinen des letzten Heftes wieder sehr viel los in der bzw. um die Leichtathletikabteilung. Darüber berichten wir auf den folgenden Seiten in gewohnter Manier in Wort und Bild.

Vor allem unsere eigenen Veranstaltungen können nur stattfinden, weil immer wieder viele Helferinnen und Helfer mit ins Rad greifen. So war es auch in den letzten Monaten wieder der Fall und dafür an dieser Stelle ganz herzlichen Dank! Auch wenn es, wie vor den Mehrkampfkreismeisterschaften der Schüler einmal „eng“ wird, es hat auch diesmal wieder geklappt. Am Abend davor beim Meller Berglauf im Rahmen des Dreierpacks gab es dann sogar so viele „Spontanmeldungen“ als Helfer und Kampfrichter, dass der Wettkampf am folgenden Nachmittag für alle Beteiligten relativ entspannt über die Bühne ging.

Tolle Unterstützung von vielen gab es natürlich auch wieder beim innerhalb von wenigen Tagen ausgebuchten und von Cindy Bordihn einmal mehr top organisierten Triathlon, bei der diesjährigen Marathonwanderung, beim Sportfest im Mai oder bei unzähligen überregionalen Bahnwettkämpfen durch das Trainerteam oder durch Eltern. Denn: Auch wenn es um Deutsche Meisterschaften geht und auch wenn die eigene Tochter dabei ist, es braucht trotzdem eine Menge Enthusiasmus um an einem Wochenende mehr als 1.000 Kilometer für einen 5.000 m Bahnlauf zu fahren.

Hier sind übrigens Günter Opitz und seine Tochter Ann-Christin gemeint, die in den letzten Wochen sprichwörtlich „einen Lauf“ hatte. Mehr dazu ebenfalls auf den kommenden Seiten. Günter hat übrigens seit einigen Wochen die Funktion des Obmanns übernommen. Das bedeutet er wird sich um das Thema Kampfrichter kümmern, insbesondere bei unseren eigenen Veranstaltungen auf dem Carl-Starcke-Platz. Ihm herzlich Willkommen „im Team“ und gleichzeitig ganz herzlichen Dank an Olaf Dittmann, der diese Funktion über lange Zeit und mit großem Engagement ausgefüllt hat.

Junge Verstärkung gibt es auch im Trainerteam: Merle Kuhr, Marieke Sprenger und Paul Langkopf haben in den Osterferien einen Vereinsassistentenlehrgang beim NLV absolviert und helfen seitdem beim Training der Bambini. Außerdem ist dem einen oder anderen auch aufgefallen, dass man seit einigen Monaten in schöner Regelmäßigkeit zwei „neue Gesichter“ über die Bahn des Carl-Starcke-Platzes rennen sieht. Dies sind Tina und Jan-Niklas Böhm. Das „rennende Ehepaar“ wird seit dem Frühjahr von Frank Rüdiger trainiert und wird im kommenden Jahr für den SC Melle 03 bei Meisterschaften an den Start gehen. Ebenfalls herzlichen Willkommen!

Überhaupt muss man sich bei „Meisterschaften“ langsam auch auf der Bahn bzw. im Stadion an Starts auf nationaler Ebene gewöhnen: Fabian Breeck, Tina Böhm, Ann-Christin Opitz, Jannik Seelhöfer, Mathis Seelhöfer und Rolf Suhrhoff (4. Platz über 1.500 m in der AK M60!!!!). Sie alle waren in diesem Sommer bereits bei einer „DM“ am Start oder werden dort noch an den Start gehen. Noch nicht ganz geklappt hat es für Marieke Sprenger. Sie hatte die geforderte Norm über 3.000 m locker geschafft, biss sich als Langstreckenläuferin jedoch an der für die DM ihrer Altersklasse noch geforderten Zusatznorm im Sprintbereich „die Zähne aus“. Am Ende fehlten weniger als zwei Zehntelsekunden, also eigentlich nichts. Daher auch an Sie herzlichen Glückwunsch zu den gezeigten Leistungen.

Auch beim Straßenlauf liegen sehr ereignisreiche Monate hinter uns. Wie immer an dieser Stelle sei gesagt, dass es sehr schwierig ist, hier wirklich alle Leistungen unserer Läuferinnen und Läufer „im Auge zu behalten“ und daher wie immer nur Beispiele genannt werden können.

Beim Hermannslauf über 31,1 Kilometer von Detmold nach Bielefeld waren in diesem Jahr für den SC Melle 03 dabei: Ingo Assmann (22. Gesamt, 2:03:07), Anja Bitter (7. Frau Gesamt, 1. AK W45, 2:25:02), Andreas Ort (2:33:12), Dirk Borrmann (2:46:17), Willi Mäscher (3:11:25), Karina Borrmann (3:30:30), Cindy Bordihn (3:30:30), Andrea Spieshöfer (3:30:31) und Christian Rose (3:35:38).

Den VR Bank Abendlauf in Neuenkirchen bei Bramsche, auf Grund der absolut flachen Strecke ohne enge Kurven einer der schnellsten Straßenläufe in unserer Region bestritten über 5 Kilometer Dirk Borrmann (5. Gesamt, 1. M40 in 19:37), Paul Langkopf (13. Gesamt , 1. MJ U14 in 21:17), Karina Borrmann (1. W40 in 22:52) und Birgit Burg (1. W55 in 25:19). Über 10 Kilometer dabei: Daniel Otto (8. Gesamt in 37:32) und Heinrich Langkopf (42:53).

In der Gesamtwertung der Dreierpackserie (Haste, Voxtrup, Georgsmarienhütte, Borgloh und Meller Berglauf) belegte Anja Bitter unangefochten den ersten Platz bei den Damen. Platz 16 ging an Steffi Becker und Platz 21 an Karina Borrmann. Bei den Männern belegten Dirk Borrmann den 19. und Zbigniev Slowiak den 45. Platz in der Gesamtwertung.

Beim Staas Junior Cup im Nordkreis hält in diesem Jahr Marie Netemeyer die Fahne des SC Melle 03 hoch. Bei den Mädchen der U12 liegt sie hier nach drei von maximal sechs Wertungsläufen auf einem starken zweiten Platz.

Wie geschrieben, das sind Beispiele. Bestimmt gibt es noch viele tolle Ergebnisse mehr. Wenn aus unserer Abteilung jemand über einen besonders schnellen oder einfach einen besonders eindrucksvollen Lauf für die Clubinfo berichten möchte: Sehr gern! Wir freuen uns immer über spannende Berichte, wie in diesem Heft von Iris Busch und Karina Borrmann. Iris hat den einwöchigen EWE Nordsee Lauf in diesem Jahr komplett absolviert, Karina war zum ersten Mal beim Hermannslauf dabei.

So, nun ist auch das Vorwort geschrieben und die Beiträge der Leichtathleten zur Clubinfo August sind fertig. Fast fertig, denn eben lese ich ganz aktuell das Ergebnis von Jannik Seelhöfer über 3.000 m Hindernis bei den Deutschen Meisterschaften der Erwachsenen in Erfurt: Herzlichen Glückwunsch zum 10. Platz! Auch wenn Jannik aus verschiedenen Gründen mit dieser Sommersaison nicht ganz glücklich sein konnte, ist das meiner Meinung nach ein toller Abschluss. Top Ten national bei den Erwachsenen mit gerade einmal 20 Jahren. Herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns darauf, Deinen weiteren Weg nicht nur hier im Clubheft begleiten zu können.

Allen Lesern eine schöne Sommerzeit! Genießt sie, denn es ist nicht mehr lange hin, dass uns nach dem Meller Stadtlauf an der Getränke- oder Würstchenbude folgendes auffallen wird: „Schon wieder ganz schon früh dunkel heute Abend…“

Heinrich Langkopf

32. Volkstriathlon, am 28. Mai 2019, mit Teilnehmerrekord

Schwimmen, Radfahren und Laufen – Gewitter ziehen vorbei! Ein neuer Teilnehmerrekord, rundherum Gewitter, von denen Melle verschont blieb, und nur ein paar Schürfwunden: Der 32. Volkstriathlon war ein voller Erfolg.

Viele hätten noch gerne bei den Einzelstarts mitgemacht, aber das Teilnehmerfeld war auf 250 Starter begrenzt. Denn beim 400-Meter-Schwimmen konnten mit jeweils sechs Schwimmern pro Bahn nur 36 Triathleten in den sechs Bahnen gleichzeitig im 15-Minuten-Takt an den Start gehen.

Aber bei den späteren Staffeln wurden noch Meldungen angenommen. Nach ersten Schätzungen von Organisatorin Cindy Bordihn gingen rund 70 Staffeln an den Start, im Vorjahr waren es 50. So viele Starter wie beim diesjährigen hatte es vorher noch nie gegeben.

Viele Teilnehmer hatten weite Anreisen aus mehr als 150 Kilometer Entfernung. Die vom SC Melle organisierte Veranstaltung mit vergleichsweise niedrigem Startgeld hatte wieder eine große Anziehungskraft für leistungsorientierte Triathleten, aber auch für gut trainierte Hobby-Sportler, die mit normalen Freizeiträdern einfach dabei sein wollten.

60 Helfer waren im Einsatz – von der Sicherung der Fahrrad- und Laufstrecke über die Registrierung und Startzeitvergabe bis zur Zeitmessung und Parkplatz-Organisation. Die Straßen Westumgehung, Am Wellenbad und Gesmolder Straße waren zeitweise für den Autoverkehr gesperrt. Zum Beginn richteten sich sorgenvolle Blicke zum Himmel. Ein Gewitter über Melle hätte zur Unterbrechung des Schwimmwettbewerbes geführt. Es bestätigte sich aber die Zuversicht von Cindy Bordihn, die Gewitterfronten zogen zum Glück knapp vorbei.

Bericht: Norbert Wiegand (MellerKreisblatt) / Bilder: Peter Meinke

Nächstes Ausrufezeichen durch Ann-Christin Opitz:

Landesvizemeisterschaft und Vereinsrekord über 5.000 m

Ann-Christin Opitz hat derzeit im wahrsten Sinne des Wortes „einen Lauf“. Am Wochenende des 22. April holte sich die achtzehnjährige Abiturientin bereits die vierte Medaille auf Landesebene in diesem Jahr.

Bei den Landesmeisterschaften der „Langstrecken und Langstaffeln“ in Hildesheim startete sie erstmals in einem größeren Wettkampf über die 5.000 m und holte sich dabei auf Anhieb den Vizemeistertitel der WJ U20. Doch nicht nur das: Mit ihrer Zeit von 18:31,29 Minuten verbesserte sie gleichzeitig den inzwischen acht Jahre alten Vereinsrekord der Frauen des SC Melle 03 über diese Distanz um mehr als eine Minute.

Ebenfalls in Hildesheim am Start war Rolf Suhrhoff. In der AK M60 holte er sich in 20:37,25 Minuten den 5. Platz über 5.000 m.

Ann-Christin Opitz auch auf der Langstrecke in Deutschlands TOP-TEN

Eigentlich war ein Start von Ann-Christin Opitz bei den Deutschen Meisterschaften über die 5.000 m in Bautzen nahe der Tschechischen Grenze nicht geplant. Auf Grund der durchweg sehr guten Trainings- und Wettkampfergebnisse der letzten Wochen hatten sich die Athletin und ihr Trainer René Romdane-Hebbe dann aber spontan für die Teilnahme entschieden.

Nach einer Anfahrt von rund 600 Autobahnkilometern konnte sich Anni dort „aus dem Training heraus“ mit der nationalen U20-Elite messen. Entgegen der Wettervorhersage herrschten dabei sehr gute äußere Bedingungen. Angenehme Temperatuten und nahezu kein Wind boten zur relativ späten Startzeit ideale Voraussetzungen für schnelle Zeiten.

Das Rennen gestaltete sich wie von den Experten vorhergesehen. Die zwei Favoritinnen Miriam Dattke (Regensburg) und Lisa Oed (Hanau-Rodenbach) setzten sich gleich zu Beginn vom Feld ab.

In der Verfolgergruppe konnte sich Ann-Christin bis etwa 3.000 m gut einreihen. Ab da zog sich das Feld mehr und mehr auseinander und die junge Athletin des SC Melle 03 musste „ihr Ding“ mehr oder weniger allein durchziehen.

Erneut mit Erfolg, denn am Ende konnte sie mit neuer persönlicher Bestzeit von 18:00,35 min und Platz 9 erneut unter Beweis stellen, dass die zu den besten Mittel- und Langstreckenläuferinnen ihrer Altersklasse in Deutschland zählt. Mit dieser Zeit hatte sie gleichzeitig den von Ihr erst zwei Wochen vor Bautzen aufgestellten Vereinsrekord über 5.000 m um mehr als eine halbe Minute verbessert.

Mathis Seelhöfer zweifacher Landesmeister in Göttingen:

Goldmedaillen über 400 m und 800 m in der AK U18

Kurz vor und nach den Sommerferien jagt bei den Leichtathleten ein Saisonhöhepunkt den nächsten. Und auch in diesem Sommer ist der SC Melle 03 dabei immer wieder „mittendrin statt nur dabei“. Das galt auch für die Landesmeisterschaften der männlichen und weiblichen Jugend U18 sowie der Männer und Frauen, die in diesem Jahr bei schwülwarmem Wetter in Göttingen stattfanden.

Ein super Wochenende hatte dabei Mathis Seelhöfer erwischt. Bereits am ersten Tag der Wettkämpfe wurde er überraschend und mit persönlicher Bestzeit von 51,05 sec. Landesmeister der U18 über die 400 m. Ganz nebenbei bedeutete diese Zeit auch das Ticket zur Deutschen Meisterschaft seiner Altersklasse in Ulm. Einen Tag später setzte er „noch einen drauf“ und gewann nach einem taktikgeprägten Rennen mit 250 m Endspurt auch den Titel über 800 m. Seine Zeit hier: 1:59,61 Minuten.

Diese Ergebnisse waren für Mathis der Lohn für intensives und fleißiges Training im Frühjahr. Außerdem profitierte er davon, dass er mit Jan-Niklas Böhm seit kurzem einen älteren und noch „einen Tick schnelleren“ Trainingspartner auf dem Carl-Starcke-Platz hat.

Jan-Niklas und seine Frau Tina Böhm starten bei Meisterschaften – so jetzt auch in Göttingen – noch für den Osnabrücker TB. Beide werden aber seit dem Frühjahr von Frank Rüdiger trainiert, sind bereits Mitglied im SC Melle 03 und werden in der neuen Saison auch für unseren Club starten.

Tina konnte sich in Göttingen über die Silbermedaille über 400 m Hürden (63,61 sec.) und Bronze über 800 m (persönliche Bestzeit von 2:11,95 min.) bei den Frauen freuen. Über 400 m hat sie das Ticket für die Deutsche Meisterschaft in Erfurt bereits seit längerem in der Tasche. Jan-Niklas Böhm wurde in Göttingen in 1:55,15 Minuten „undankbarer Vierter.“ über die 800 m der Männer und scheiterte sehr knapp an der DM-Norm.

Hochspringer Fabian Breeck konnte sich über einen überraschenden Vizemeistertitel in der höheren Altersklasse U18 freuen. Fabian ist bekanntlich M15 bzw. U16 und darf hier nach den Ferien bei der Deutschen Meisterschaft in Bremen antreten.

Er hatte in den vergangenen Wochen intensiv an seinem Anlauf gefeilt und übersprang auch deshalb locker die 1,80 Meter. An 1,83 scheiterte er nur denkbar knapp bzw. er hob sich diese Weite für Bremen auf.

Antonia Bahr konnte in Göttingen leider auf Grund einer Fußverletzung nicht ihr volles Leistungsvermögen abrufen. Trotzdem belegte sie mit 1.53 m im Hochsprung der weiblichen Jugend U18 einen guten 7. Platz. „Voll fit“ ist Antonia durchaus auch für Medaillen gut.

Einmal mehr als Kämpferin zeigte sich in Göttingen Lisa Winkelmann. Sie stellte sich trotz langer Verletzungspause der starken Konkurrenz über 800 m in der U18. Sie kämpfte trotz der Hitze bravourös und belegte mit neuer Saisonbestleistung von 2.30,78 einen guten Mittelplatz.

Gute Ergebnisse bei Norddeutschen Seniorenleichtathletikmeisterschaften

Bei guten äußeren Bedingungen starteten über 500 Athleten in allen Altersklassen bei den Norddeutschen Leichtathletikseniorenmeisterschaften am zweiten Juniwochenende in Celle. In sämtlichen Disziplinen waren Athleten vertreten, darunter auch drei Läufer und eine Speerwerferin des SC Melle 03. Christian Breeck lief in seiner Altersklasse über 800 m in einem spannenden Rennen auf einen hervorragenden 2. Platz. Rolf Suhrhoff und Björn Lührmann starteten jeweils über die 1500 m Distanz. Hier erreichten sie Zeiten von 05:32 min und 05:10 min, was zu einem dritten und vierten Platz in der Gesamtwertung ihrer Altersklasse führte. Rolf Suhrhoff bestätigte erneut die Qualifikationsnorm für die Deutschen Seniorenmeisterschaften im Juli in Zittau. Im Speerwerfen ging Birte Rotkehl an den Start. Mit einer Weite von 29 m erreichte sie Platz eins ihrer Altersklasse, was eigentlich den Titel der Norddeutschen Meisterin bedeutete. Aufgrund eines Formfehlers wurde sie leider disqualifiziert und das Wettkampfergebnis nicht gewertet.

MEYER'S HAUSTECHNIK

ELEKTRO – SANITÄR – HEIZUNG
KLEMPNEREI – LEUCHTEN
GROSS- UND KLEINGERÄTE

OSTSTRASSE 21 · 49324 MELLE
Telefon 0 54 22 / 9 43 50 · Telefax 94 35 50
Privat 0 54 22 / 94 35 35

Schülerkreismeisterschaft im Mehrkampf:

Sportliche Party zum Schuljahresende

Herausforderungen verschiedenster Art kennzeichneten die Kreismeisterschaften der Schüler U10 bis U16 im Drei- bzw. Vierkampf. „Hauptherausforderung" für diesen traditionell vom SC Melle 03 ausgerichteten Wettkampf scheint inzwischen die Terminfindung zu sein. In diesem Jahr war er auf vielfachen Wunsch wieder direkt vor den Sommerferien angesetzt.

Aber auch diese Zeit scheint so ihre „Tücken" zu haben. Schulabschlussfeiern, Konfirmandenfreizeiten sowie weitere Parallelveranstaltungen kosteten insbesondere das Team des Gastgebers einige „übliche Verdächtige". Daneben gab es auch noch einige kurzfristige Absagen wegen Erkrankungen.

Zweite Herausforderung war die Kampfrichter und Helferbesetzung. Auch hier gab es zahlreiche kurzfristige Absagen und Ausfälle. Umso positiver war es daher, dass zahlreiche ältere Jugendliche aus den Trainingsgruppen sowie Athleten aus dem Altersklassenbereich zum Teil spontan einsprangen und für einen reibungslosen Ablauf des Nachmittags sorgten.

In den Altersklassen U10 und U12 stand ein Dreikampf aus 50-m-Lauf, Ballwurf und Weitsprung auf dem Programm. In den älteren Jahrgängen (U14 und U16) verlängert sich die Sprintdistanz auf 75m bzw. 100m, zusätzlich auf dem Programm steht der Hochsprung und ab der AK U16 ersetzte das Kugelstoßen den Ballwurf.

Erneut zeigte sich an diesem Nachmittag, dass die Kreismehrkämpfe vor allem für die jüngsten Altersklassen das Event schlechthin sind. Erneut dominierten denn auch die Altersklassen U10 und U12 das knapp über 60 Sportlerinnen und Sportler große Teilnehmerfeld. Nach oben hin wird die Teilnehmerzahl dann überschaubar, was zum Teil auch daran liegt, dass viele Talente der U16 aus Melle und den umliegenden Vereine in den Sommermonaten überregionale Wettkämpfe und Meisterschaften zu bestreiten haben.

Trotzdem wurden im Bereich der U16 einige sportliche Glanzlichter gesetzt. Clara-Marie Koch auch Bad Essen gewann den Wettbewerb der W15 mit dem fünftbesten Vierkampfergebnis in Niedersachsen in diesem Jahr. Makara Monsen vom LT Osnabrück Nord gewann in der AK M14 sogar mit dem zweitbesten niedersächsischen Vierkampfergebnis in diesem Jahr. Seine 5,72 Meter im Weitsprung bedeuteten außerdem die Führung in der Landesbestenliste seiner Altersklasse.

Auch das aus den genannten Gründen diesmal recht kleine Team des Gastgebers wusste zu überzeugen. Die Medaillenbilanz aus Meller Sicht:

Neue Mehrkampfkreismeister:
Finja Placke (Jhrg. 2005 bzw. W12) Merle Kuhr (Jhrg. 2003 bzw. W14)

Eine Silbermedaille gewannen:
Malin Klein (Jhrg. 2007 bzw. W10) Marie Lemke (Jhrg. 2004 bzw. W13)
Melvin Kasparek (Jhrg. 2009 bzw. M8) Peer Kleine-Piening (Jhrg. 2008 bzw. M11)
Dean Järisch (Jhrg. 2003 bzw. M14)

Bronze gab es für:
Laura-Katharina Grundmann (Jhrg. 2008 bzw. W9)
Oxana Kampmann (Jhrg. 2007 bzw. W10)

Die Gruppe des TSV Riemsloh überzeugte erneut bei den jüngsten Mädchen. In der AK W8 konnte sich Juliane Brill über Bronze freuen. In der W9 gewann Kira Matzel vor Sarah Hägerbäumer. Außerdem erfolgreich war Colin Mouson als erster in der AK M12.

Die Wartezeit zwischen Wettkampfende und Siegerehrung wurde auch in diesem Jahr mit einer Schwedenstaffel überbrückt. Dabei legt jedes Staffelmitglied eine andere Strecke zurück: Erst 400, dann 300, 200 und zum Schluss 100 m. In Summe wir also

genau ein Kilometer gelaufen. Bedingung für diesen Einlagewettkampf: Pro Staffel muss mindestens ein Mädchen und ein Starter bzw. eine Starterin aus der AK U10 dabei sein.

Hier sicherte sich am Ende sehr knapp vor einem Team der Gastgeber eine Staffel des LT Osnabrück Nord den Wanderpokal.

Besonders auffällig hier, wie auch bei der anschließenden Siegerehrung: Die jungen Leichtathletinnen und Leichtathleten im Landkreis Osnabrück gönnen sich bei allem Wettkampf gegenseitig ihre Erfolge und Leistungen. Sie feuern sich gegenseitig an und beglückwünschen sich zu Erfolgen. Irgendwie fiel dem unbeteiligten Beobachter dabei auch in diesem Jahr das Wort von der „großen Familie“ ein.

Fazit: *Ein erfolgreicher, schöner Samstagnachmittag für alle Beteiligten, ermöglicht durch das erneute ehrenamtliche Engagement von vielen.*

Optimale Wetterbedingungen beim „Sportfest im Mai“

Zahlreiche Normerfüllungen und weitere schnelle Zeiten

Insbesondere im Erwachsenenbereich sehr gut besucht war das „Sportfest im Mai“ der Leichtathletikabteilung des SC Melle 03. Unter anderem hatten dazu Läuferinnen und Läufer aus Bückeburg, Bielefeld, Gütersloh und sogar aus Bottrop den Weg auf die Tartanbahn des Carl-Starcke-Platzes gefunden.

Sie alle konnten Ihre Läufe unter nahezu optimalen Wetterbedingungen absolvieren. Es war trocken, angenehm warm und bis auf eine kurze Böe war es nahezu windstill. Diese Böe hatte es allerdings „in sich“, denn sie wehte das Zeitnehmerzelt im Zielbereich um und sorgte so für eine kurze Unterbrechung der Veranstaltung.

Sportlich lief es an diesem Abend für viele Teilnehmer nach Wunsch. Allein aus den Reihen des SC Melle konnten gleich vier Normen für Deutsche Meisterschaften erfüllt werden. Fabian Breeck (M15) hatte diese in seiner Spezialdisziplin Hochsprung schon erfüllt. An diesem Abend sicherte er sich aber mit einer „Zusatzleistung“ über 300 m endgültig sein DM-Ticket. Hintergrund: Die jüngste Altersklasse bei der es Deutsche Meisterschaften gibt muss stets eine Zusatzleistung in einem anderen Disziplinblock erbringen. Der DLV will damit eine zu frühe Spezialisierung vermeiden. Die Aufgabe „Zusatzleistung“ hat in den kommenden Wochen nun auch Marieke Sprenger (W15). Sie unterbot beim deutlich die DM-Norm ihrer Altersklasse für 3.000 m. Die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften über 1.500 m sicherten sich Dr. Björn Lührmann (M50) und Rolf Suhrhoff (M60). Tickets zu den Niedersächsischen Landesmeisterschaften im Herbst sicherten sich Jana Reinken und Merle Kuhr (Jahrgang 2003) über 100 m sowie Jan-Erik Riegenring (Jahrgang 2003) und Paul Langkopf (Jahrgang 2004) über 800 m.

Trotz „überschaubarer“ Teilnehmerzahl wurde auch der abschließende 10.000 m Lauf zu einem sportlichen Höhepunkt. Ein Trio vom Osnabrücker TB sorgte hier für die schnellsten in Melle gelaufenen Zeiten seit mehreren Jahren. Am Ende hatte Dustin Karsch knapp vor seinem Vereinskameraden Nicolai Riechers die Nase ganz vorn. Beide blieben dabei unter 32 Minuten. Dieser Lauf war gleichzeitig Regionsmeisterschaft Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim. Hierbei gab es „zur Abrundung“ noch einige Altersklassensiege für den SC Melle 03: Axel Keil (M35), Heinrich Langkopf (M45), Dr. Birgit Burg (W55), Peter Spiekermann (M60) und Wolf-Dieter Fehling (M65).

Fazit: Ein gelungener Abend auch dank erneut zahlreicher Helfer. Der diesjährige Läuferabend findet am 25. September 2017 an gleicher Stelle statt. Die Verantwortlichen haben diese Veranstaltung testweise von Mittwoch auf Freitag verlegt, da im Rahmen des Läuferabends zahlreiche Schülerkreismeister über die Mittelstrecken ermittelt werden und sich Freitags eine höhere Beteiligung von auswärtigen „Rennkids“ erhofft als am Abend vor einem Schultag.

329
320
243

123

6. Marathon- und Halbmarathonwanderung durch den Grönegau am 6. Mai 2017

Warum in die Ferne schweifen? Für Wanderfreunde aus dem Grönegau sind attraktive Routen ganz nah. Davon überzeugten sich insgesamt 26 Teilnehmer bei der Marathonwanderung des SC Melle 03.

Zum sechsten Mal schnürten sie auf Einladung der Leichtathletik-Abteilung die Wanderschuhe. Als Initiator und Organisator stellte Ulrich Friedering erneut einen abwechslungsreichen Rundweg zusammen. Das Mellaktiv als Start- und Zielpunkt hat dabei schon Tradition: „Wir versuchen, nach und nach den gesamten Altkreis Melle zu durchwandern", erklärte Friedering, der die aktuelle Route von insgesamt 42 Marathon-Kilometern im Vorfeld selbst unter die Füße nahm.

Zwei Freunde an seiner Seite und eine topografische Landkarte im Rucksack: Mehr brauchte er nicht, um für die Marathonwanderung eine attraktive Strecke mit interessanten Aussichtspunkten und sinnvoll gesetzten Pausen zusammenzustellen. Früh um 7 Uhr starteten die „Marathonis", wie sie sich selbst nennen, am Mellaktiv. Das Schloss Gesmold, der Ludwigsee und die Ledenburg lagen auf ihrem Weg, der sie weiter über Himbergen bis zum Zittertal führte.

Dort stießen die Halbmarathon-Wanderer zur Gruppe – unter ihnen auch Carsten Brandhorst. Zum ersten Mal folgte er der Einladung der Leichtathletik-Abteilung. Beim Pausenstopp am Friedhof von Holte hatte er bei optimalem Wanderwetter bereits einige Kilometer hinter sich gebracht: „Es macht Spaß. Und die Leute sind nett", zog er ein erstes positives Fazit. Andere Wanderfreunde wie Werner Gelhot sind fast jedes Mal dabei: „Das ist eine sportliche Herausforderung und eine schöne Bestätigung, wenn man es geschafft hat."

Außerdem fehlt es abschließend nicht an einer Belohnung. Denn während die Wanderer noch die letzten Kilometer in Angriff nehmen, werden im Vereinsheim bereits die Tische liebevoll gedeckt. Helga Friedering verwöhnt die Teilnehmer mit leckeren Kuchen und Torten. Unterwegs sorgen zuvor Peter Köster und Peter Meinke dafür, dass die Wanderer bei Kräften bleiben. Bananen gehören dabei zu den unverzichtbaren Grundnahrungsmitteln.

Aber auch ein Stück Schokolade ist erlaubt, um schnell ein bisschen Kraft zu tanken. „Das ist ein tolles Event", waren sich die Teilnehmer einig, die neben der schönen Strecke, die in Ausbergen einen weiten Blick über den Grönegau bot, auch die gute Organisation lobten. Und da es nicht um Sieg oder neue Wanderrekorde ging, kam unterwegs auch das Gemeinschaftserlebnis nicht zu kurz. „Hier wird niemand zurückgelassen", betonte Ulrich Friedering und ergänzte schmunzelnd: „Einen Besenwagen brauchen wir nicht."

Bericht: Petra Ropers (MK) / Peter Meinke

16. EWE-Nordseelauf

In diesem Jahr zu zweit vom SC Melle - als Tourenläuferinnen. 8 Tage, 7 Läufe. Claudia Blum und Iris Busch (Joggen für Einsteiger)

Samstagmorgen um neun fuhren wir Richtung Bensersiel und checkten im Hotel Aquantis ein. Eigens für die Läufe hatten wir zum Glück schon die Rucksäcke mit Duschutensilien, Wechselwäsche und Wasserflasche gepackt - denn angekommen, mussten wir auch schon im Galopp zum Bus…

1. Etappe - Wangerland (17.06.2017). Passend zum Startschuss riss der Himmel auf und bei strahlendem Sonnenschein liefen wir die 10 km über den größten Campingplatz Europas, dann am Deich entlang über Schillig und zurück nach Horumersiel über den Sand.

2. Etappe - Baltrum (18.06.2017). Mit der Sonderfähre und ca. 550 LäuferInnen ging es auf die Insel. Heute gab es Verstärkung aus Melle: Sigrid Fischer-Eistert, Marc Ermshaus und Christoph Steinke nahmen an dieser Etappe ebenfalls teil. Bei gefühlten 40 Grad im Schatten liefen wir zwei Runden à 5,3 km, davon ungefähr die Hälfte über Dünenwege.

3. Etappe - Greetsiel (19.06.2017). Im traumhaften Örtchen Greetsiel liefen wir 10,8 km. Die Strecke führte zum Pilsumer Leuchtturm, am Deich entlang mit Blick auf das UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer, zu den Salzwiesen in Richtung Seeschleuse. Wäre es nur nicht so unendlich heiß gewesen…!

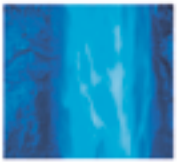
4. Etappe - Dornumerland (20.06.2017). Bei frischem Wind liefen wir an diesem Tag 11,7 km am Deich und durch die ostfriesische Landschaft.

PAUSENTAG

5. Etappe - Spiekeroog (22.06.2017). Bei absoluter Windstille und tropischen Temperaturen liefen wir zwei Runden à 6 km durch wunderschöne Dünenlandschaften und das zauberhafte Örtchen Spiekeroog.

6. Etappe - Otterndorf. Nach unserem Umzug von Bensersiel nach Bremerhaven, ging es mit dem Bus zur vorletzten Etappe nach Otterndorf. Bei leichtem Nieselregen und gemäßigten Temperaturen liefen wir durch den Wasser- und Landschaftspark, über den Deich entlang des meist befahrenen Schifffahrtsweges zwei Runden à 5,3 km.

7. Etappe - Bremerhaven. Bevor wir überhaupt starten konnten, erwischte uns ein Regenschauer. Wir waren nass bis auf die Haut. Zum Start riss der Himmel auf…Bei Sonnenschein und starkem Wind, liefen wir unsere letzten 10,6 km. Wir haben eine großartige Woche hinter uns, besondere Menschen kennengelernt, wir sind zeitweise an unsere Grenzen gekommen…und haben unser Ziel erreicht: 76,3 km in sieben Tagen!



Heizen mit Holz, Solar und Wärmepumpe

Kontrollierte Wohnraum-Lüftung

Komplett-Badsanierung, Wasser-behandlung

Wartung und Reparaturen von Gas- und Ölanlagen

Hermann DEITERS GMBH

HEIZUNG SANITÄR ELEKTRO

MEISTER DER ELEMENTE

Rehteich 6 – 49324 Melle

Telefon : 05422 / 930 130
Fax : 05422 / 930 131

eMail : Deiters_GmbH@t-online.de
Internet : Deiters-GmbH.de

SC Melle im Internet unter:
www.scmelle.de *sowie* ***www.mellaktiv.de***

Der 17. EWE-Nordseelauf findet vom 9. – 16. Juni 2018 statt und wir sind wieder mit dabei!!! Ihr auch?

Boston Marathon Heinrich Langkopf

Ich habe etwas überlegt, ob ein Bericht über diesen Lauf in die Clubinfo des Vereins gehört. Einerseits war das Ganze natürlich mein Privatvergnügen. Andererseits könnte dieser Bericht aber trotzdem den einen oder anderen Leser interessieren oder sogar dazu motivieren, sich seinen eigenen sportlichen Lebenstraum zu erfüllen.

Der Anfang dieser Geschichte lag ziemlich genau eineinhalb Jahre zurück. Am Baldeneysee in Essen wollte ich mich im Herbst 2015 wieder einmal auf die Marathonstrecke wagen und nervte meine Familie mit dem üblichen „Vorwettkampfgequatsche". Dass ich unter 3:30 Stunden bleiben würde, war mir relativ klar. Irgendwann beim Frühstück legte ich noch einen drauf: „3:25 wäre die Qualifikationsnorm für Boston 2017". Darauf meine Frau: „Wenn du das schaffst, dann lassen wir dich fahren". Mein Grinsen im Gesicht nach der Rückkehr aus Essen muss ziemlich groß gewesen sein, denn die Endzeit lautete 3:23 und ein paar Sekunden. Qualifikationsnorm erfüllt.

Damit wären wir schon bei der ersten Besonderheit des ältesten kontinuierlich gelaufenen Marathons der Welt: Für Boston muss man sich (eigentlich) qualifizieren. Für Amerikaner kann man das „eigentlich" streichen. Ohne „Qualizeit" geht für sie nichts. Für Ausländer gibt es zwar die Chance, auch ohne Zeitnachweis über Reiseveranstalter an eine begrenzte Zahl Startnummern zu kommen, die sind aber richtig teuer. Das Durchschnittsalter der Teilnehmer muss aber ziemlich hoch gewesen sein, denn mit den 3:23 stand ich am Start in der zweiten von insgesamt vier Wellen.

Weitere Besonderheiten: Der Boston Marathon findet stets am dritten Montag im April statt. An diesem Tag feiert der Staat Massachusetts den Patriots Day, einen der ganz wenigen gesetzlichen Feiertage. Boston ist außerdem kein Hochgeschwindigkeitskurs. Wer sich die Strecke ansieht merkt schnell, dass es unterwegs nie wirklich eben zugeht. Auf den 42,195 Kilometern geht es ständig rauf und runter. In Summe hat die Strecke sogar mehr Gefälle als Anstieg, aber das hilft dem Marathonläufer auch nicht wirklich. Richtig lustig wird zwischen den Kilometern 27 und 35. Dort geht es über insgesamt vier Hügel quasi ununterbrochen nach oben. Am Ende wartet dann der berühmt Heartbreak Hill und erst dann geht langsam in die Stadt selbst.

Damit wären wir auch schon bei der nächsten Besonderheit des Boston Marathon: Die Strecke ist kein Rundkurs. Frühmorgens werden die mehr als 30.000 Läufer und Läuferinnen mit den berühmten US-Schulbussen aus der Stadt in den Ort Hopkinton gefahren und dann aus dem extra aufgebauten Athletendorf auf den rund 800 Meter langen Fußweg zum eigentlichen Start geführt. Das Ziel selbst ist dann aber Mitten in der Stadt, seit 121 Jahren an derselben Stelle.

Nicht nur die Logistik zum Start ist beeindruckend. Die gesamte Organisation ist nahezu perfekt. Getränke gibt es unterwegs jede Meile, also alle 1,6 Kilometer. Sie waren jeweils zu beiden Seiten der Strecke über rund 300 Meter aufgebaut. Staus? Ausbremsen? Zusammenstöße? Nicht hier! Becher gereicht bekommen von einem der

unzähligen Helfer und ohne Pause weiterlaufen. So geht das in Boston.

Überhaupt bestimmte der Marathon in den Tagen vorher, während des Laufes und danach dermaßen das Leben in Stadt und Großraum Boston, dass einem sehr schnell klar wurde, welche Bedeutung der miese Bombenanschlag im Jahr 2013 für die Menschen in der Region hatte und hat. In Europa kann ein Fußballfan ggf. mit der Abkürzung „CR7" etwas anfangen. In Boston fiel mir während des Laufes eine andere Abkürzung auf unzähligen Shirts auf: „MR8". Damit wird an Martin Richards erinnert. Er wollte damals mit seinen Eltern die Läuferinnen und Läufer im Ziel begrüßen. Er kam nicht wieder heim. Er war acht Jahre alt.

Auch deshalb sind die Stimmung und der Enthusiasmus entlang und auf der Strecke unbeschreiblich. Selbst die erfahrensten Marathon Reisenden aus meiner Gruppe meinten, das selbst New York dagegen absoluter Kinderkram sei. Es gab über die gesamte Strecke – selbst zwischen den zahlreichen Kleinstädten – keine Zuschauerlücken. Es gab Musik. Es gab unzählige private Verpflegungsstände. Die Sprüche auf den unzähligen Schildern wären einen eigenen Bericht wert.

Bei der Halbmarathonmarke, am Wellesley Girls College, wartete der berühmte „Scream Tunnel". Vielleicht ist der „Platz am Wilden Eber" in Berlin ansatzweise damit vergleichbar, nur dass man in Wellesley über rund eine Meile auf beiden Seiten der Strecke von in positivem Sinne durchgeknallten College-Girls angefeuert wird. Viele der Mädels halten dabei traditionell Schilder in die Höhe mit ziemlich witzigen Gründen, warum nun gerade sie küssen sollte. Mein persönliches Highlight: „Kiss me because the cute ones will run away". Auf Deutsch: „Küss mich, die Hübschen laufen eh weg".

Noch bei keinem meiner rund 20 Marathons habe ich unterwegs auch nur ansatzweise so viel gelacht, auch nur ansatzweise so viel Blödsinn gemacht, unterwegs ein Eis gegessen, gesungen (am Ortseingang von Ashland mit tausenden Läufern und Zuschauern im Chor „Sweet Caroline") und

geschwitzt. Es war – so die lokale Presse am Tag danach – der zweitheißeste Marathon in der langen Geschichte. Eine Woche vorher lag dort noch Schnee. Insbesondere die „Locals“ hatten deshalb mit dem Sonnenschein und den Temperaturen von über 25 Grad im Schatten echt zu kämpfen und hörten reihenweise auf.

Auch ich war nach dem Heartbreak Hil ziemlich platt und die letzten Kilometer waren „really hard“. Mein „SC Melle Outfit“ in Bordeauxrot sah im Ziel mit all den Salzflecken nicht wirklich gut aus. Der Rest von mir wahrscheinlich auch nicht, aber wahrscheinlich wäre ich an diesem Tag wenn nötig auch 50, 60 oder noch mehr Kilometer gelaufen. Weiter gelaufen, bis man mich irgendwann von der Strecke hätte kratzen müssen. Es mag pathetisch klingen, aber das Ding war ein Lebensstraum und aus Lebensträumen wacht man halt nur ungern auf.

Mein optischer Zustand und mein Geruch hielt auf den gut 800 Metern zwischen Ziel und Hotel aber auch niemanden davon ab, mir zum Teil überschwenglich zu der Medaille um meinen Hals zu gratulieren. Jeder, wirklich jeder wurde dort abgefeiert wie ein Olympiasieger. Amerika, in manchen Dingen hast du es wirklich besser.

Zum Abschluss noch „die harten Fakten“: Auf 3:45 Stunden trainiert, trotz Einbruch am Ende 3:44:30 gelaufen. Also auch das war ok. Nach meinen Recherchen war ich damit übrigens der zweite Meller Boston-Finisher. Wer vor mir da war? Walter Schlonski. Er lief dort 1976 eine 2:47:56 und war damals einer der schnellsten Europäer im Rennen.

Laufevent BIG 25 Berlin am 14. Mai 2017

38 Meller Leichtathleten am Start des großen Traditionslaufs in Berlin

Unter dem Motto "Berlin läuft!" hatte sich eine große Gruppe des SC Melle 03 von 38 Läufern zum traditionsreichsten Rennen mit mehr als 11.000 Startern in Deutschland angemeldet. Die Planung des großen Laufevents mit gemeinsamer Anfahrt sowie gemeinsamer Übernachtung an dem Wochenende des 12.-14. Mai's begann schon vor Weihnachten des letzten Jahres. Zunächst war nur die Übernachtung in einem Vereinsheim in Lichtenrade einem Vorort von Berlin geplant. Aber im Laufe der Planung stellte sich dann aber heraus, dass die 17 Übernachtungsplätze nicht ausreichen würden. Mit der Jugendherberge Berlin International (Nähe Tiergarten u. Potsdamer Platz) wurde eine zweite, zentral gelegene Übernachtungsmöglichkeit gefunden, was sich gegenüber Lichtenrade als Standortvorteil, wegen der kürzeren Wege, erwies.

Berlins BIG 25 bietet für jeden Laufbegeisterten etwas Passendes: Die ambitionierten Läufer starten auf der 25 km Strecke vom Olympiastadion bis zum Brandenburger Tor und zurück. Oder in einer Staffel zu 5 Läufern wird die Strecke in 5 x 5 km zu 25 km aufgeteilt. Einzelstarter dürfen sich außerdem auf einen Halbmarathon- und einen 10 km- Wettkampf freuen. Ergänzt wird das Ganze durch einem Kinderlauf für den läuferischen Nachwuchs.

Die 25-km-Strecke ist gespickt mit Berlins schönsten Sehenswürdigkeiten. Start und Endpunkt dieser längsten Strecke ist das Olympiastadion. Von dort geht es mehr oder weniger geradeaus in Richtung auf die Siegessäule zu und durch das Brandenburger Tor, über die Shoppingmeile der Friedrichstraße, weiter zum Gendarmenmarkt und zum Potsdamer Platz. Über die Tauentziehenstraße läuft die Strecke weiter zur Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche und über den Kurfürstendamm und zurück zum Olympiastadion. Entsprechend groß war auch so die Vorfreude auf diese interessante und schöne Laufstrecke Berlins bei den Meller Leichtathleten.

Aber nun der Reihe nach. Am späten Freitag Nachmittag ging es als Gruppe aus Läufern und deren Begleitung gemeinsam per ICE nach Berlin. Die Zugfahrt von knapp 4 Stunden erwies sich als sehr kurzweilig, da es viel zu Erzählen, zu Lachen und noch mehr Auszutauschen gab. Hierbei kam das leibliche Wohl dank der mitgebrachten Vorräte auch nicht zu kurz. Fast pünktlich kamen wir gegen 21:30 in Berlin Hauptbahnhof an. Nun ging es in zwei Gruppen in die Unterkünfte. Die Lichtenradener Gruppe hatte hier noch eine etwas längere Tour in den Außenbezirk vor.

Der Samstag stand für alle Teilnehmer des Laufevents zur freien Tagesgestaltung zur Verfügung. Nach dem Frühstück ging es in kleineren Gruppen ins Zentrum Berlins. Bei den meisten jedoch stand vor der Erkundung der Millionenmetropole die Abholung der Startunterlagen als erster Punkt auf dem Programm. So war es auch nicht verwunderlich, dass man sich "Am Neuen Kranzler Eck Sporthaus" sowie auf dem Ku'damm in Berlin Mitte über den Weg lief. Das Wetter am Samstag war mit kurzen leichten Regenschauern begleitet. Das ganze sollte sich aber zum Sonntag hin in strahlenden Sonnenschein wandeln. Aufgrund der zahlreichen Möglichkeiten in Berlin von Sightseeing, Shoppen, Besuchen von Ausstellungen und Museen sowie Relaxen in schönem Ambiente, verging der Samstag schneller als man dachte. Am Samstagabend stand dann noch das gemeinsame Abendessen in der Jugendherberge an. Zu diesem fanden sich insgesamt 28 SC'ler ein und man konnte noch einmal Renntaktik, die letzten Tipps, sowie Verabredungen zum Lauf austauschen.

Am Sonntag hieß es dann früh aufstehen und gut frühstücken, damit die Energiespeicher fürs Rennen optimal gefüllt sind. Der Kleiderbeutel und alles was man für den Morgen des Renntages so braucht, lag schon bereit. Mit der U-Bahn ging es dann zum Olympia-Stadion. Aufgrund der erhöhten Sicherheitskontrollen war ein frühzeitiges Eintreffen angeraten. Die Temperaturen an diesem Morgen waren angenehm warm und die Stimmung auf dem

2392
1588
2100

Olympischen Platz – dem Startbereich – war ausgesprochen gut und voller gespannter Erwartungen. Geplant war ein gemeinsames Gruppenfoto mit allen Läufern vor dem Start.

Da der Standort nicht eindeutig beschrieben war, gab es stattdessen unzählige Läufergruppenfotos - nur nie alle 38 Starter gemeinsam.

Mir hat die 25-km-Laufstrecke sehr gut gefallen. Aufgrund des warmen Wetters hatte ich keine Ambition auf eine schnelle, persönliche Zielzeit und so konnte ich ohne Leistungsstress die vielen Sehenswürdigkeiten Berlins entlang der Strecke entsprechend genießen. Gegen Ende des Laufs war es inzwischen sehr warm geworden und ohne Schatten empfand ich die letzten 4 Kilometer doch deutlich anstrengender. Insbesondere die letzten 1,6 km bergan, das Olympiastadion bereits im Blick, werden gefühlt extrem lang. Das größte Highlight ist dann das Einbiegen zum Marathontor und das Eintauchen in die Katakomben des Stadions. Es ging vorbei an den Trommlern und zum Einlauf in das Olympia Stadion, zur letzten Runde auf der blauen Bahn, zum Ziel. Geschafft – aber glücklich – im Ziel, war es ein besonderes Lauferlebnis, was ich gerne noch einmal wiederholen würde.

Nun für die Statistiker die Eckdaten des Events: 38 Finisher gesamt (in der Reihenfolge ihres Einlaufs) davon:

21 x 25 km

Anja Bitter
Bruno Da Vinci
Dr. Björn Lührmann
Heinrich Langkopf
Dirk Borrmann
Axel Tschorrn
Peter Glasow
Uli Look
Frank Mehlhase
Stefanie Sprenger
Olaf Sprenger
Günter Hakemeyer
Markus Brinkmann
Hartmut Bösemann-Bergsieker
Elke Brinkmann
Dr. Birgit Burg
Dr. Ludger Beckmann
Michael Dierker
Jutta Voges
Patrick Rösner
Wolf-Dieter Fehling

1 x 21,1 km

Michael Wortmann

14 x 10 km

Marieke Sprenger
Karina Borrmann
Dorit Lührmann
Moritz Lührmann
Clara Da Vinci
Werner Gelhot
Stefan Bitter
Johannes Belt
Annegret Mielke
Antje Da Vinci
Kirstin Brinkmann
Sigrid Fischer-Eistert
Veronika Gelhot
Christel Belt

2 x Kinderlauf (ca. 2,5 km)

Paul Langkopf
Maybrit Sprenger

Nach dem langen Lauf folgte die angenehme Dusche (den Duschtruck von der Fa. Grohe im Stadion fand ich persönlich prima). Danach war für uns hinterher sicher das Auffüllen der leeren Speicher durch ein leckeres Essen, in geselliger Runde, mehr als angesagt. Hierzu blieb reichlich Zeit, da für die meisten der Melleraner Startergruppe die Zugrückfahrt erst am Sonntagabend eingeplant war.

Die Rückfahrt verlief - bis auf das Auffinden des richtigen Zugabteils mit unseren Platzreservierungen - dann ohne weitere Probleme. Trotz Verspätung des ICE's konnte der Anschluss in Bünde mit der Westfalenbahn nach Melle erreicht werden.

Insgesamt war es ein schönes Vereinsevent der Meller Leichtathleten und ein Highlight an Breitensport-Veranstaltung im Jahreskalender.

Birgit Burg / 28.6.17

KÄFER
küchen
...machen glücklich!

Küchen - Küchengeräte - Service

Plettenberger Str. 50 - 49324 Melle

Tel: +49 5422 9108788 - Email: info@kaefer-kuechen.de

www.kaefer-kuechen.de

PECONCEPTS
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Werkstattservice
Ersatzteilverkauf
Reifenservice
Klimawartung
Haupt- und
Abgasuntersuchung

05422 7047778

PE Concepts
KFZ-Meisterwerkstatt GmbH
Krukumer Str. 85
49328 Melle

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 Uhr - 20:00 Uhr
Mittagspause 12:00 Uhr - 13:00 Uhr

Telefon: 05422 7047778
info@peconcepts.de
www.peconcepts.de

1598

BIG 25 Berlin
START
BIG 25 Berlin

BIG 25 Berlin

33. Berglauf zur Ottoshöhe

Am Donnerstag, 31. August 2017, lädt die Leichtathletikabteilung erneut zu einem „Kultevent“ mit langer Tradition ein. Der Berglauf zur Ottoshöhe erlebt in diesem Jahr bereits seine 33. Auflage.

Das Besondere an diesem Event: Es erfolgt nicht wie bei „normalen Volksläufen“ ein Massenstart, sondern die Teilnehmer kämpfen sich jeweils allein über die mit 105 Höhenmetern gespickte sehr anspruchsvolle Strecke von knapp 1,9 Kilometern zwischen Parkplatz Waldstraße und Aussichtsturm Ottoshöhe. Um es in „Worten“ der aktuell laufenden Tour de France der Radprofis auszudrücken: EINZELZEITLAUFEN

Los geht es ab 18:30 Uhr. Treffpunkt ist dann entweder am Parkplatz Waldbühne – von dort findet ein gemeinsames „Warmlaufen“ zum Start statt – oder direkt am Start an der Waldstraße.

Für Walker gibt es wieder eine gesonderte Wertung.

Die Siegerehrung erfolgt eine Woche später vor dem donnerstäglichen Lauftreff.

Auskünfte erteilt: Heinrich Langkopf (heinrich.langkopf@osnanet.de)

Die weiteren Wertungsläufe des L & T Ossen-Cross-Cups 2017:

29.10. Gretesch
19.11. Bissendorf
3.12. Bad Iburg

Auch für Sportler anderer Abteilungen unseres Vereins ist Crosslauf einen Versuch wert! Seid dabei, powert Euch an frischer Luft sowie in Schlamm und Matsch aus, habt Spaß und verhelft dem SC Melle 03 ganz nebenbei zu einem weiteren tollen Ergebnis in der Vereinswertung. Die Startgebühren für die Serie übernimmt der Verein. Anmeldungen unter www.laufen-os.de.

Ihr Autoglas-Service in Melle

- Erneuerung
- Steinschlagreparatur
- Tönungsfolie
- Sonderanfertigungen, z.B. für Oldtimer
- Unterstützung bei der Abwicklung mit Ihrer Versicherung

ZENTRALE AUTOGLAS

Service vom Profi

Rottwiese 11
49324 Melle
Telefon: 0 54 22/94 59-0
Telefax: 0 54 22/94 59-59
info@zentrale-autoglas.de

Vergölst
Reifen + Autoservice

Vergölst
Reifen + Autoservice

www.vergoelst.de
49324 Melle
Oldendorfer Str. 42
Tel. (05422) 24 74

38. Lauf Bad Essen - Melle

Hallo Jogger, Walker und Wanderer!

Unser beliebter Lauf von Bad Essen nach Melle findet auch in diesem Jahr statt. Bitte beteiligt Euch recht zahlreich. Die Strecken können gelaufen, gewalkt oder gewandert werden.

Nachstehend die wichtigen Informationen:

16.
Sept.
Samstag

Bad Essen – Melle, ca. 17 km

Markierung:	Meist weißer Kreis/Punkt. Ab Pöhler/Ostenwalde wieder unsere bekannte Strecke zum Mellaktiv am Carl-Starcke-Platz.
Start:	Freibad Bad Essen ca. 17 km
2. Startmöglichkeit:	Müttergenesungsheim, ca. 15 km
3. Startmöglichkeit:	Oberholsten 9 km
4. Startmöglichkeit:	Schloss Ostenwalde, ca. 6,5 km
Abfahrt:	**14:00 Uhr** mit dem Bus ab Wellenfreibad / Sportbad

Damit wir annähernd zeitgleich am Ziel ankommen, fährt der Bus zunächst den weitesten Startpunkt an. Für Getränke im Ziel ist gesorgt. Duschmöglichkeiten sind vorhanden.

Die Kosten für die Busfahrt werden vom Verein übernommen. Für etwaige Kuchenspenden bedanken wir uns.

Wolf – Dieter Fehling

Werner Gelhot

SC MELLE 03
15. Meller
Stadtlauf
Samstag,
09.09.17

MELLE-
Mitte
ZOB
Else
MELOS-
Kunstrasen-
platz
Landesturn-
schule
Heimat-
Museum
Grönenbergpark
Carl-
Starcke-
Platz
LTS-
Halle
Jahnhalle
Feuerwehr
Forum Melle
Grönenberg-
schule
Ziel
Start
Toiletten
Gymnasium
ehemaliges
Gesundheitsamt
Rats-
schule
Startkarten-
Ausgabe
im Kath.
Gemeindehaus
kleine Runde
mittlere Runde
große Runde

Zeitplan

Übersicht über alle Strecken und Zeiten

1. Lauf	**Bambinilauf Mädchen** (Jhrg. 2011) (bis einschl. 6 Jahre u. jünger)	Start 15.00 Uhr 1 kl. Runde ca. 600 m
2. Lauf	**Bambinilauf Jungen** (Jhrg. 2011) (bis einschl. 6 Jahre u. jünger)	Start 15.20 Uhr 1 kl. Runde ca. 600 m
3. Lauf	**Schülerinnen W U8** (Jhrg. 2010-2011) **Schülerinnen W U10** (Jhrg. 2008-2009)	Start 15.45 Uhr 2 kl. Runden ca. 1.200 m
4. Lauf	**Schüler M U8** (Jhrg. 2010-2011) **Schüler M U10** (Jhrg. 2008-2009)	Start 16.15 Uhr 2 kl. Runden ca. 1.200 m
5. Lauf	**Schülerinnen W U12** (Jhrg. 2006-2007)	Start 16.45 Uhr 2 kl. Runden ca. 1.200 m
6. Lauf	**Schüler M U12** (Jhrg. 2006-2007)	Start 17.15 Uhr 2 kl. Runden ca. 1.200 m
7. Lauf	**weibl. Jugend U14** (Jhrg. 2004-2005) **weibl. Jugend U16** (Jhrg. 2002-2003)	Start 17.45 Uhr 1 kl. + 1 mittl. Runde ca. 1700 m
8. Lauf	**männl. Jugend U14** (Jhrg. 2004-2005) **männl. Jugend U16** (Jhrg. 2002-2003)	Start 18.00 Uhr 1 kl. + 1 mittl. Runde ca. 1700 m
9. Lauf	**Jedermannlauf | Walking***	Start 18.30 Uhr 1 mittl. + 1gr. Runde ca. 3600 m
10. Lauf	**Hauptlauf (ab M/W U14)** **Zielrunde in Lauf 9 und 10 jeweils von der Mühlenstraße direkt ins Ziel auf dem Markt.**	Start 19.30 Uhr 1 mittl. + 3 gr. Runden ca. 10.000 m

*Bei diesem Lauf wird für Mannschaften aller Schulen, Firmen, Organisationen, Klubs und sonstiger Vereine eine Mannschaftswertung durchgeführt. Vier Läufer/innen bilden eine Mannschaft. Die Mannschaftsergebnisse werden durch Zeitaddition ermittelt. Voranmeldung mit Angabe der Namen der Starter und des Mannschaftsnamens ist zwingend erforderlich (origineller Name erwünscht).Der schnellsten Mannschaft und der Mannschaft mit dem originellsten Namen winkt eine Belohnung.

Startgebühren:	
Bambinilauf	frei
Schüler/Innen	2,– €
Jugendliche	2,– €
Erwachsene	5,– €

15. Meller Stadtlauf • Anmeldung

SC MELLE 03

- ☐ Bambinilauf Mädchen/Jungen
- ☐ Schülerinnen Lauf 3 (Jhrg. 2010-2011 | 2008-2009)
- ☐ Schüler Lauf 4 (Jhrg. 2010-2011 | 2008-2009)
- ☐ Schülerinnen Lauf 5 (Jhrg. 2006-2007)
- ☐ Schüler Lauf 6 (Jhrg. 2006-2007)
- ☐ weibl. Jugend Lauf 7 (2002-2005)
- ☐ männl. Jugend Lauf 8 (2002-2005)
- ☐ Jedermannlauf Lauf 9
- ☐ Mannschaftslauf Lauf 9
- ☐ Hauptlauf Lauf 10 (ab M/W U14 bzw. 2005)

Meldeschluss am 06.09.2017!
(Eingang der Meldung)
Anmeldungen an:
SC Melle 03
Kohlbrink 14
49324 Melle

☐ männlich
☐ weiblich

Jahrgang

Name

Vorname

Straße

PLZ

Ort

Verein | Schule | Kindergarten | Name der Mannschaft

Die Ergebnisse werden mit Namen, Geburtsjahr und Zeiten im Internet veröffentlicht!

Datum | Unterschrift

Ihr Installationspartner für

Kunden-dienst | Elektro | Sanitär | Klempnerei | Heizung | Beratung Planung Montage

F.Wischmeyer

Weststraße 23
49324 Melle
Tel. 0 54 22/9 41 80

Mein Hermannslauf 2018

Nein, ich habe mich nicht im Jahr geirrt. Nach dem Hermannslauf ist vor dem Hermannslauf. 2017 ist Geschichte und 2018 ein besonderes Versprechen an Steffi: „wenn du dabei bist, dann bin ich es auch!“ Was es damit auf sich hat, klärt sich, wenn ihr meinen Bericht lest.

Es sollte mein erster „Hermann“ sein und dabei hatte ich nicht einmal die Absicht, dieses Wagnis einzugehen. Geschuldet war meine Teilnahme meinen Lauffreundinnen Andrea und Steffi, die sich die 31,1 km vom Hermannsdenkmal in Detmold bis zur Sparrenburg in Bielefeld als Ziel gesetzt hatten. Cindy und ich liefen in der Vorbereitung einfach mit. So spulten wir Woche für Woche unser Laufpensum ab, bis auch ich nicht mehr anders konnte und mich - genau wie Cindy - offiziell beim Lauf anmeldete.

Der Wetterbericht sagte für den 30. April super Läuferwetter voraus, mein Körper meinte aber: „das wird nix mit dem Lauf, ich glaube, du hast Husten“. Husten hatte ich zum Glück nicht wirklich, es war wohl eher Muffensausen, so kurz vor dem Start richtig krank zu werden. Der Wecker klingelte pünktlich um 06:00 Uhr. Geschlafen hatte ich eher wenig, aber ich ruhte in mir und trank entspannt einen Kaffee. Kurz nach 07:00 Uhr fuhren wir alle gemeinsam mit dem Vereinsbulli nach Bielefeld. Dort stiegen wir in Shuttlebusse um, die uns nach Detmold zum Hermannsdenkmal fuhren. An dieser Stelle sei gesagt, dass diese Fahrt schon einmalig ist. Nirgends findet man so geballtes Wissen (Unwissen) über Trainingsvorbereitung, Ernährungskonzepte und Laufschuhe vor als an diesem besonderen Ort. Uns brachte diese Fachsimpelei nicht aus der Ruhe, hatten wir doch jeden Berg in und um Melle mehrmals bezwungen, unsere Glücksshirts an und brav getrunken und gefrühstückt.

45 Minuten später stiegen wir aus dem Bus. Die Sonne schien und ich genoss einfach nur den Moment. Nochmal spulte ich wie ein Mantra in meinem Kopf ab: „alles wird gut, das schaffst du!“

Von da an hieß es warten, warten, warten und immer wieder Pipi machen. Das muss ich an dieser Stelle erwähnen, weil es eine meiner größten Sorge war, wo ich das während des Laufs erledigen soll.

Soviel kann ich aber sagen, es hat alles gut geklappt!

Dann war es endlich soweit, es ging in die einzelnen Startblöcke. Wir starteten aus dem dritten Block, Block C. Jeder Block

bekam seine eigene Starthymne. Leider habe ich vergessen, welches Lied für uns aufgelegt wurde, ich weiß aber noch, dass vor lauter Anspannung ein paar Tränen aus meinen Augen kullerten. Der Startschuss fiel und im Schneckentempo tippelten wir voran. Jeder machte so seine Witze, „in dem Tempo schaffe ich es sicher" oder „so schnell hatte ich das Tempo nicht erwartet". Aber immerhin liefen wir. Im Vorfeld hatte ich mir die Strecke genau angesehen und in 3 Etappen a 10 km aufgeteilt. So wusste ich, dass auf jeder Etappe mind. ein hoher Berg auf mich wartete. Zunächst ging es 3-4 km bergab. Wir liefen locker in der Menge mit, bis wir zur 1. Verpflegungsstelle kamen. Ich trank Wasser und machte mich im Geist für den 1. Berg, den Großen Ehberg, bereit. Mit 100 Höhenmetern auf 1,5 km nicht zu unterschätzen. Oben angekommen, empfand ich diese Hürde als überhaupt nicht schlimm. Leider ging es Steffi zu diesem Zeitpunkt nicht gut. Sie musste den Lauf aus gesundheitlichen Gründen abbrechen. Aber nach dem Hermann ist vor dem Hermannn - 2018 ist deine (unsere) nächste Gelegenheit! Und da war die 1. Etappe auch schon geschafft!

Nun ging´s auf die 2. Etappe. Einen noch steileren Berg, den Tönsberg, galt es zu bezwingen. Wellig und stetig ansteigend ging es auf den Tönsberg zu und plötzlich war er da! Ich ahnte schon, dass das nicht leicht werden würde, hier hoch zu kommen. Die meisten Läufer gingen den Berg hinauf. Wir aber wollten jeden Meter laufen! Leider ist es mir nicht gelungen durchzulaufen, auch ich musste den halben Berg hinaufgehen. Geschuldet war das der Anstrengung von Lücke zu Lücke zu laufen und die „Geher" zu überholen. Am Gipfel angekommen, schloss ich zu Andrea und Cindy auf und freute mich auf den „Run" ins Tal mitten durch Oerlinghausen hindurch.

In Oerlinghausen ging die Post ab! Da hatte ich schon wieder feuchte Augen, so sehr haben mich die Menschen am Rand mit ihren aufmunternden Worten berührt. „Die Hälfte ist geschafft, aufgeben ist keine Option" war eines der Schilder, die ich noch in Erinnerung habe. Oder Sprüche wie „Mädels, ihr seht gut aus" gaben noch mal Antrieb. Gefühlt war ganz Westfalen auf den Beinen und feierte ein riesiges Volksfest. Ich lief so locker wie schon lange nicht mehr weiter Richtung Schopketal, den tiefsten Punkt des Laufes. Irgendwann nahm ich sogar mal ein Kilometerschild wahr, Kilometer 21. Ich dachte: „Oh, nur noch 10 km", „ich bin ja gleich schon da".

Solche Gedanken sind nach 21km schon ein wenig verrückt! In der Vorbereitung taten die Gräten nach 21km so manches Mal weh und die Lust wurde auch nicht größer. Hier überkam mich sogar ein bisschen Wehmut. Die konnte ich aber mit guten Gesprächen wieder abstreifen. Ich vergaß sogar, dass ich auf der 3. Etappe war. Das Highlight hier sind die berühmt berüchtigten Treppen von Lämmershagen. Genau 120 an der Zahl und das bei Kilometer 23. Hochmotiviert hüpfte ich wie ein junges Reh die ersten 20 Stufen hinauf, dann hieß es schon wieder gehen. Diese Geher waren überall, erst nur rechts, dann in der Mitte und letztendlich auch links. Also blieb mir nichts anderes übrig als auch zu gehen. Vielleicht war das auch gut so, denn ein paar Kilometer waren es noch. Ich schloss immer wieder zu Andrea und Cindy auf und merkte kaum, dass ich bereits den Sendemast „Eisener Anton“ als markanten Punkt passiert hatte. Von da an ging es gefühlt nur noch bergab. Rein läuferisch bedeutete das für mich Anstrengung!!! Wir wurden schneller und schneller. Weil ich aber mit erhobenem Haupt ins Ziel laufen wollte, bat ich Andrea und Cindy um Gnade und einen Schritt langsamer. Das klappte genau 10m. Also Augen zu und durch! Ca. 1,5 km ging es nochmal bergauf, was mich bestimmt Hundertmal zum Fluchen brachte. Allerdings war das der Abschnitt, an dem ich die meisten Bekannten aus und um Melle getroffen und überholt! hatte. Noch 3 Kilometer. Dann war sie endlich hörbar da: die Promenade zur Sparrenburg! Gesäumt mit Hunderten, ach Tausenden von Zuschauern. Alle jubelten uns zu, klatschten in die Hände und trugen uns mit ihrem Applaus die letzten 1,5 Kilometer ins Ziel. Wir Drei formierten uns nebeneinander, denn wir wollten Hand in Hand ins Ziel laufen. Und das taten wir auch, nur gelaufen sind wir nicht, sondern gehüpft. Ein paar Meter weiter gab es für jeden Teilnehmer die wohlverdiente Medaille. „Das hast du toll gemacht, du kannst stolz auf dich sein“ waren die Worte der Helferin. Das zu hören tat so gut, obwohl sie das bis dahin schon sehr oft gesagt hatte. Mit einer Zeit von 03:30:30 h kam ich als 4090. von 7000 Läufern ins Ziel.

Glauben kann ich das bis heute nicht…

Zwei Wochen später fuhr ich mit meiner Familie zum Hermannsdenkmal. Der Weg führte uns über Bielefeld. Das Navi zeigte an, dass noch 31 km zu fahren waren. Das war der Moment, in dem auch mir klar wurde, dass wir gemeinsam was wirklich Großes erreicht hatten!

Karina Borrmann

Wir übernehmen Ihre Druckaufträge –
engagiert und kompetent!
Individuelle Drucksachen bis zum Format 74 x 104 cm
GESCHÄFTSDRUCKSACHEN · FORMULARE · MAPPEN
WERBEDRUCKSACHEN · ETIKETTEN · VEREDELUNG
und vieles mehr!
IHR ANSPRECHPARTNER
Werner Hofmeyer · Telefon 0 57 31 - 25 07 25 · w.hofmeyer@westfalia-druckerei.de
SCAN MICH!
wd
Westfalia-Druckerei
GmbH & Co. KG
Betriebsstraße 3 · 32584 Löhne
Tel. 0 57 31 - 25 07-0
Fax 0 57 31 - 2 98 56
info@westfalia-druckerei.de
www.westfalia-loehne.de

Innovative Compounding Solutions
melos
DURCH-
STARTEN
MIT MELOS
Erfahren Sie mehr über Ihre
Möglichkeiten mit Melos unter:
www.melos-gmbh.com

Radsport

7. 24-h-MTB-Rennen am Alfsee vom 10.6 – 11.6.17

Nachdem wir im letzten Jahr nur als Zuschauer dabei waren und uns die Stimmung und Stecke faszinierten, war klar - im nächsten Jahr sind wir dabei! Im Sommer 2016 startete die Planungsphase, wie viele Teams können wir stellen in welcher Kategorie 4'er, 6'er oder 8'er soll ein Start erfolgen. Ende Oktober erfolgte die Anmeldung in der 6'er Teamwertung. Es folgte im April eine Sponsorensuche für Teamtrikots, die durch die Unterstützung der Firma Häder & Küchen-Schmidt realisiert werden konnte. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bei den beiden Firmen bedanken. Ein Dank auch an den Verein für die Unterstützung.

Das Event: Anreise am Freitag um 14.00 Uhr bei kräftigem Regen und bangen Blick auf die Wettervorhersage fürs Wochenende. Passend zum Aufbau von Zelt und Wohnwagen hörte der Regen auf und die Sonne kam hervor, die bis zum Ende der Veranstaltung nicht mehr verschwand.

Am Freitagabend stand die obligatorische Nudelparty auf dem Programm um die Akkus noch mal richtig zu füllen. Nach einem ruhigen und erholsamen Schlaf starteten wir am Samstag nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet mit einer Trainingsrunde um die Strecke.

Um 14.00 Uhr starteten die 2er & 4er Teams, 5 Minuten später erfolgte unser Start in der 6er & 8er Gruppe, zum Schluss starteten die ganz harten Teilnehmer-/innen in der Einzelwertung. Bis zum Einbruch der Nacht fuhren wir pro Teammitglied immer nur eine Runde von 12 km um in der Nacht auf Doppelrunden zu wechseln, um eine längere Pause zu haben. Beim Wechsel im Morgengrauen wieder auf Einzelrunden konnte man auch gut sehen, dass die Belastung nicht nur für die Teilnehmer groß war, sondern auch die Strecke merklich nachließ. Es zeichneten sich starken Rinnen und großflächige Löcher in der Grasnarbe ab. Die Strecke wurde auch immer staubiger.

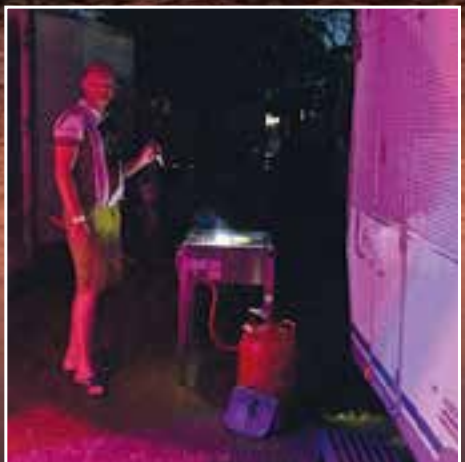
Bei unserem Team sind bis auf schwere Beine und verspannte Schultern und Nacken alle gut durchgekommen. Das Material blieb bis auf ein paar kleine Justierarbeiten alles heil. Die Sonne setzte uns bis zum Ende um 14.00 Uhr noch ganz schön zu und ließ die Kraft zusehends schwinden. Am Ende haben wir mit 37 Teamrunden und 444 km einen wie wir finden für die erste Teilnahme guten 21sten Platz von 33 6er Teams erfahren.

Danke nochmals an alle Unterstützer und ein besonderen Dank an das Team vom 24h MTB-Rennen Alfsee für die Organisation und Durchführung dieses Events. Bis zum nächsten Jahr.

Wer Interesse am MTB-Fahren hat ist herzlich eingeladen sonntags ab 10:00 Uhr zu unseren Treffen zukommen. Fahrzeit zwischen 2 – 3 Std. Genaue Infos zum Treffpunkt und Uhrzeit findet Ihr auf unserer Facebookseite Mountainbike-Gruppe im SC Melle 03 e.V.

Uwe Lammerschmidt

Tag- und Nacht-Impressionen vom 7. 24h-M



MTB-Rennen am Alfsee vom 10.6 - 11.6.17

keine **HAUSMESSE** !

keine **30% AUF ALLES** !

kein **GEBURTSTAG** !

... sondern einfach gute Preise !

Unsere ***Niedrigpreisgarantie***

Denken Sie daran, nicht die PROZENTE entscheiden, sondern der **PREIS**.

fairer

IHR EINRICHTUNGS-PARTNER

Wohnideen auf über 5.600 m²

MÖBEL BUSSDIEKER

Wohnen - Schlafen - Kochen - Leben

49324 Melle/Gerden • Maschweg 23 (hinter dem E-Center)
Tel. (05422) 5749 od. 2893 • **www.moebel-bussdieker.de**

Ihr Partner für mehr Lebensqualität unterm Dach

QUALITÄT RUND
UMS DACH

Radke
Dachfenster

VELUX

GESCHULTER
BETRIEB

Qualität vom Meisterhand

Beratung, Verkauf,
Montage und Service
von Dachfenstern

10 Jahre

Anton-Schlecker-Str. 13 · 49324 Melle · Tel. 05422/9102995 · Fax 9102916
Mobil 0172/6026379 · radke-dachfenster@osnanet.de · www.dachfenster-radke.de

REHA-Sport

Sommeraktivitäten 2017

Auch in diesem Sommer hat das Team für Fahrten und Veranstaltungen den Mitgliedern der Rehaabteilung wieder vier attraktive Sommeraktvitäten angeboten, um die Hallenschließzeiten während der Ferien zu überbrücken. Das erste Mittwochsangebot wurde von Horst Rüßmann betreut. Unter seiner Anleitung wurde in der LSW Halle geboßelt. Hier galt es die Boßel in ein markiertes Feld zu schießen und möglichst viele Punkte durch die Nähe zur Daube (Holzwürfel in der Mitte des Feldes) zu erzielen. Anschließend gab es ein gemeinsames Abendessen mit hausgemachten Salaten und Heißwürstchen im Mehrzweckraum des Sportzentrums Mellaktiv. Zum Highlight dieses Sommers wurde die Besichtigung der Firma Solarlux. An einem Mittwoch trafen sich mehr als 30 Rehasportler um 17 Uhr am Haupteingang der in Melle erst seit einem Jahr ansässigen Firma, um sich dann in zwei Gruppen von engagierten Mitarbeitern durch diesen riesigen Gebäudekomplex führen zu lassen. Beeindruckend war das durchdachte Konzept dieses Unternehmens: die Anordnung von Anlieferungsstellen für Zubehör über die Fertigungs-

hallen bis hin zur Verpackung von Falt- und Schiebeglaselementen für Wintergärten, um dann weltweit ausgeliefert werden zu können. Insbesondere nach der Vorführung im Hochregallager kamen wir aus dem Staunen nicht mehr heraus. Gelegenheit zum regen Austausch gab es an diesem Abend beim Ausklang auf der Terrasse der Gaststätte „Zur Bifurkation“. Als dritte Mittwochsaktivität in diesen Ferien stand die Besichtigung der Waldbühne in Melle auf dem Programm. Nach dem gemeinsamen Spaziergang vom Bahnhof zur Waldbühne wurden wir dort bereits herzlich von Frau Dirkers und Herrn Zinnecker empfangen. In einer fast zweistündigen Führung bekamen wir unter anderem die Technik, die Werkstatt für den Kulissenbau, die Lager für Kostüme und Requisite und Probenräume zu sehen. Besonders lebendig wurde der Abend durch die Episoden von kleinen Pannen während der Aufführungen. Zum Abschluss der diesjährigen Aktivitäten trafen wir uns am 19. Juni um 16,45 Uhr auf dem Parkplatz am Engelgarten. Von hier aus ging es dann in Fahrgemeinschaften nach Bissendorf. Ein Spaziergang um den Sonnensee stand dieses Mal auf dem Programm. Bei hochsommerlichen Temperaturen umrundeten wir mit einer Gruppe von fast 20 Teilnehmern den See. Den kulinarischen Abschluss gab es im Samos Grill bei kleinen griechischen Gerichten, während es draußen heftig anfing zu gewittern. Wir können tatsächlich vom Wetterglück sprechen, denn als wir das Lokal verließen war auch das Unwetter weiter gezogen.

Die gemeinsamen Aktivitäten und der Blick hinter die Kulissen der Waldbühne sowie der Firma Solarlux waren mal wieder interessante Erfahrungen und ein gelungener Beitrag zur Förderung der Gemeinschaft der Rehasportgruppen. Bei allen Beteiligten der diesjährigen Sommeraktivitäten bedanken wir uns mit einem riesigen Applaus!

Erika Stock

Radtour der Radwanderer des SC Melle

Am Freitag, dem 23.06.2017, starteten wir um 9.00 Uhr mit 18 Personen zu unserer Radtour in das Weserbergland. Auf dem Else-Werre-Radweg kamen wir mit guten Rückenwind schnell voran. Nach einer Pause im Werre-Park in Bad Oeynhausen ging die Fahrt über Vlotho und Kalletal in das Weserbergland. Die letzten Kilometer bis zum Ziel, Hotel zur Burg Sternberg, waren dann sehr anspruchsvoll und kräftezehrend. Aber, wir als Gruppe, haben es doch versucht, gemeinsam als Ziel zu kommen. Nach einem leckerem Abendessen haben dann einige den Abend in der „ guten Stube“ bei einem Hexentrunk und Pils ausklingen lassen.

Am Samstag fuhren wir nach dem Frühstück ca. 20 Kilometer bergab nach Rinteln. Dort erwartete uns bereits auf dem Markplatz der Radführer Herr Wedekind. Nach der Altstadtbesichtigung und der Geschichte der Stadt Rinteln fuhren wir den Weserradweg in Richtung Hessisch Oldendorf. In Kleinewieden stärkten wir uns bei einem leckeren Essen in einen netten Gasthof. Während der Weiterfahrt nach Hessisch Oldendorf konnten wir einige Oldtimer, VW-Käfer, VW-Bulli und andere bestaunen. Über die Weserbrücke ging es wieder zurück nach Rinteln. Im Biergarten des Kloster Möllenbeck stärkten wir uns für die Rückfahrt zum Hotel zur Burg Sternberg. Während dieser Pause überredeten wir unseren Radführer Herrn Wiedeking, mit uns den „ kürzesten Weg“ zum Hotel zu fahren. Diese ca. 20 Kilometer kosteten unsere volle Energie. Aber, Danke an den Radführer, es war eine landschaftlich tolle Fahrt mit vielen neuen Erkenntnissen.

Am Sonntag starteten wir nach dem Frühstück, bei starkem Regen, Richtung Heimat. Vorbei an grünen Wäldern und bunten Feldern erreichten wir trotz starkem Regen Bad Oeynhausen. Nach einer kleinen Stärkung fuhren wir dann über den Else-Werre-Weg nach Melle. Gegen 17.00 Uhr haben wir das Ziel erreicht und konnten uns Wohlbehalten verabschieden. Herzlichen Dank von den Teilnehmern an das Organisationsteam Ingrid, Andreas, Ingrid

Dieter Roider

Jahresausflug 2017 nach Bad Zwischenahn zum „Park der Gärten“

Der diesjährige Ausflug wurde nach Bad Zwischenahn unternommen. Mit 67 Teilnehmern war der Doppelstockbus von Firma Elsetaler gestartet und bei bestem Wetter erreichten wir das Gelände der Ausstellung „Park der Gärten“. Nach dem Empfang wurde die Gruppe zu einer Filmvorführung eingeladen. Hier wurden die Grundlagen und die Geschichte der Gärten dargestellt und der Aufbau der Anlagen erklärt. Danach wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt und mit Führern in die Mustergärten geführt. Bis Mittag konnten wir die gepflegten Anlagen bestaunen und es wurden botanische Fragen von den beiden Begleitern beantwortet.

Der Besuch des „Park der Gärten“ ist eine Reise nach Bad Zwischenahn wert! Das vorbestellte Mittagessen wurde im „Glashaus“ auf dem Ausstellungsgelände eingenommen. Die beiden Wahlgerichte mundeten uns gut. Nach nach einer kleinen Pause fuhren wir mit dem Bus weiter zum „Frischehof Döpke“ in Varrelbusch bei Garrel, das allerdings mit einigen „Umwegen“. Hier erwartete uns eine Kaffeetafel mit einem hervorragenden Kuchenbuffet.

Die Organisation hatte Sabine Horstmann und Erka Stock sehr gut geplant und durchgeführt. Die Fahrt und auch der Aufenthalt mit Programm verliefen gut und reibungslos. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

... So schön kann Garten sein!

GARTEN BRAUERS
OSNABRÜCK · MELLE · BIELEFELD
www.garten-brauers.de

WEDEGÄRTNER BOVING HESSE
Notar · Fachanwälte · Rechtsanwälte & Partner

Die meisten Unfälle passieren am Schreibtisch.
Vertrauen ist gut, Anwalt ist besser.

Kanzlei Melle
Haferstraße 41
49324 Melle

Tel. 05422 / 9406-0
Fax 05422 / 9406-33

anwaelte@wedegaertner.de

www.wedegaertner.de

Schwimmen

1. Bramscher Hase-Bad-Cup

In diesem Jahr wurde nach einigen Jahren Pause wieder ein Schwimmwettkampf in Bramsche ausgerichtet. Die gemeinsam vom TuS Bramsche und TSV Ueffeln toll organisierte Veranstaltung fand am 10.6.2017 im Bramscher Hallenbad auf der 25-m-Bahn statt.

Unter den über 200 Startern aus 11 Vereinen waren auch 7 Schwimmer/innen vom SC Melle 03. Betreut und angefeuert wurden sie von Sabine Pleitner und Karina Borrmann sowie einigen mitgereisten Eltern. Als Kampfrichterin unterstützte Heike Jörding die Truppe.

Gleich als erstes durfte unsere jüngste Schwimmerin Pauline Lange (Jahrgang 2010) starten. Über 25 m Brust belegte sie bei Ihrem ersten Wettkampf direkt den 4.Platz.

Ebenfalls zum ersten Mal dabei waren Melina Frickel (Jg. 2009) und Jule Borrmann (Jg.2005). Melina schwamm über 50 m Brust auf den 6. Platz. Jule konnte sich über 50 m Brust sogar eine Bronzemedaille sichern und wurde zudem 4. über 100 m Brust.

Auch die übrigen „erfahrenen“ Schwimmer konnten sich über Medaillen und zusätzlich über einige neue Bestzeiten freuen. Vanessa Drosten (Jg. 2002) und Rieke Lammers (Jg. 2001) erreichten in ihrem Jahrgang jeweils den 3. Platz über 50 m Brust. Rieke wurde zudem noch 2. über 50 m Freistil, wobei sie ihre Bestzeit um 5 Sekunden steigerte.

Als einzige Jungs waren Kevin Bextermöller und Julian Meyer zu Riemsloh dabei (beide Jg. 2005). Julian konnte in neuer Bestzeit den Sieg über 50 m Freistil feiern und wurde zudem noch 3. über 100 m Freistil. Kevin lag über 50 m Freistil hinter Julian (Platz 4) konnte sich aber über 50 m und 100 m Brust jeweils eine Silbermedaille abholen.

Vanessa, Rieke, Kevin und Julian wurden zudem 13. in der 4 x 50 m Freistil Staffel.

Die gezeigten Leistungen mit Steigerungen der Zeiten um teilweise mehrere Sekunden zeigt, dass das Training im Grönegaubad erste Früchte trägt. Nach den Sommerferien wird das Training daher mit neuem Elan wieder aufgenommen, so dass wir nach den nächsten Wettkämpfen hoffentlich von weiteren Verbesserungen berichten können.

Renzenbrink

1

Hase Bad Cup
10. Juni 2017
Renzenbrink
2
3

10. Juni 2017
Renzenbrink
2
1

Die Schwimmabteilung stellt sich vor:

Ich heiße ***Jens Klinge*** und wohne in Stift Quernheim. Seit 1970 bin ich fast regelmäßig im Wasser unterwegs gewesen, am liebsten auf dem Rücken. Von 1975 an war ich 4 Jahre für den SC DHfK Leipzig am Start, was zweimal Training am Tag bedeutete.

Danach habe ich ein breites Angebot im Wasser wahrgenommen, ich habe das erste Mal an einer Übungsleiterausbildung Schwimmen teilgenommen, wurde Rettungsschwimmer und habe in meiner Freizeit Wasserball gespielt und natürlich habe ich auch weiterhin „Kacheln gezählt", wenn auch langsamer und nicht mehr so viele.

Nach einer Übungsleiter-Tätigkeit in Osnabrück bin ich über die eigenen Kinder zum TuS nach Melle gewechselt, erst als ÜLei, später auch als Abteilungsleiter der neu gegründeten Schwimmabteilung, welche 2003 im neuen SC aufgegangen ist. Heute stehe ich am Montag und Mittwoch bei der Leistungsgruppe im und am Wasser. Seit diesem Frühjahr auch am Montag bei der Freistilgruppe für Erwachsene.

Was soll ich sagen – es macht mir immer noch Spaß!

Hallo, mein Name ist ***Heike Jörding*** und ich bin inzwischen seit über 25 Jahren im (Wettkampf-)Schwimmen zunächst bei TuRa Melle und nun beim SC Melle 03 aktiv. In dieser Zeit habe ich als Jugend- und später Schwimmwartin, Übungsleiterin und Kampfrichterin schon einige Aufgaben in der Abteilung übernommen. Inzwischen kümmere ich mich als stellv. Abteilungsleiterin um die Anmeldung zu Wettkämpfen und das Lizenzenwesen.

Bei Fragen dazu könnt ihr mich beim Training der Wettkampfgruppe im Wasser finden (obwohl sich bei mir die Teilnahme an Wettkämpfen in den letzten Jahren auf 400m in einer Staffel beim Grönegau Triathlon beschränkt).

Wenn Jens verhindert ist, übernehme ich das Training dieser Gruppe, in der übrigens auch einige Triathleten ihre Schwimmfähigkeiten verbessern.

Trainingszeiten Juni-August (auch in den Ferien)
Montag und Mittwoch 18:00-19:30 Uhr
Rest des Jahres: Montag 18:00-19:30 Uhr und Mittwoch 18:45-20:15 Uhr

schwutke bau
BAUEN · UMBAUEN & SANIEREN
telefon 05422 · 3830
telefax 05422 · 45129
www.schwutkebau.de
mail@schwutkebau.de
Herrenteich 71a
49324 Melle

Willkommen zur Probefahrt
Das Top-Programm an Neuwagen
... auch als Vorführwagen oder Jahreswagen.
Ständig die große Auswahl
... über 200 GEBRAUCHTE verschiedener Marken und Klassen!
AUTOHAUS PIETSCH
Herrenteich 89 · Tel. 05422/9485-0

MEIN STIL. MEIN STOCK.
STOCK MODE SEIT 1859.
stock
M14 by Stock
STOCK
WELLE FUSSGÄNGERZONE
WWW.STOCK-MODE.DE

Tennis

Mit dem **bisherigen Verlauf der Sommersaison** können wir sehr zufrieden sein, der Aufwärtstrend der letzten Jahre hält unvermindert an. Dieses schlägt sich sowohl in der Anzahl der gemeldeten Mannschaften nieder, als auch in den sportlichen Erfolgen. Die Anzahl der Erwachsenenmannschaften im Punktspielbetrieb konnte von 3 auf 6 Mannschaften verdoppelt werden und im Jugendbereich konnten wir 9 Mannschaften melden.

Bei den Jugendlichen konnten wir zweimal den Staffelsieger stellen und zwar die Junioren A und B, beide Mannschaften treten nach den Sommerferien in der niedersächsischen Endrunde an, ein schöner Erfolg. Auch an alle anderen Jugendmannschaften einen herzlichen Glückwunsch und auf ein Neues im nächsten Jahr !

Bei den Erwachsenen konnten wir drei Mannschaften neu melden, eine Herren, einen Herren 40 und eine Damen 30.

Die Herrenmannschaft ist eine Spielgemeinschaft mit dem SV Oldendorf (eine sehr junge Mannschaft) unternimmt recht erfolgreich die ersten Schritte im Erwachsenenbereich. Ganz anders verhält es sich bei unseren Cracks in der Herren 40, hier wird der direkte Aufstieg angepeilt und man liegt voll im Plan. Unsere Damen 30 liegt ebenfalls voll im Plan, noch ist der Aufstieg drin.

Etwas anders verhält es sich bei den etablierten Mannschaften, die Herren 30 I als höchstspielende Mannschaft des TC Melle spielt erstmalig in der Verbandsklasse und muss hier einiges an Lehrgeld bezahlen, aber noch ist der Klassenerhalt drin. Bei den Herren 30 II kann es noch in beide Richtungen gehen, wir sind gespannt. Die Damen 40 schlagen sich recht wacker in der Regionsliga, mal sehen wofür es am Ende reicht.

Die Punktspielrunde endet im September, dann wird abgerechnet, wir hoffen auf den ein oder anderen Aufsteiger.

An machen Spieltagen ist die Anlage so voll, dass es kaum noch möglich ist freie Plätze zu bekommen, ein sehr schönes Bild.

In diesem Jahr haben wir wieder zwei Mannschaften im Hobbycup gemeldet, leider konnte keine das Halbfinale erreichen.

Ein voller Erfolg sind die Schnupperkurse, die von unseren Trainern angeboten werden, so finden doch jedes Jahr Interessierte den Weg zum Tennissport, teilweise handelt es sich um Wiedereinsteiger aber auch der ein oder andere Neueinsteiger ist mit großer Begeisterung dabei. Bereits heute ist abzusehen, dass wir die Kurse auch im nächsten Jahr wieder anbieten werden. Wer also Interesse an diesem tollen Sport hat, ist jederzeit herzlich eingeladen unsere schöne Anlage zu besuchen, neue Kurse im neuen Jahr.

Auch im Jugendbereich mit ca. 75 Kindern im Training geht es voran, was sich natürlich auch in guten Ergebnissen bei Punktspielen oder Turnieren niederschlägt.

Andreas Langer, Olaf Kreyenhagen, Frank Schiermeyer und Niklas Korbion (v.l.n.r.)

Nach gefühlten 100 Jahren hat der TC Melle mal wieder eine Doppelclubmeisterschaft ausgetragen, die Idee war dem hochattraktiven Doppelspiel mal ein wenig Raum zu geben.

Es haben sich 6 Damen Doppel und 15 Herren Doppel gemeldet, eine tolle Beteiligung, mit insgesamt 23 Doppelbegegnungen !

Natürlich stand der Spaß und der Trainingseffekt im Vordergrund, aber so richtig verlieren wollte doch keiner.

Gewonnen haben bei den Damen Madlen Wilmes und Sandra Kuhr im Finale gegen Stefanie Wendlinger und Heidi Drescher.

Das Herrenfinale bestritten Andreas Langer und Olaf Kreyenhagen gegen Niklas Korbion und Frank Schiermeyer, gewonnen haben Andreas und Olaf.

Heidi Drescher, Stefanie Wendlinger, Madlen Wilmes, Sandra Kuhr und Abteilungsvorstand Michael Libor. *Fotos: privat*

Freuen dürfen sich die Mitglieder der Tennisabteilung über die großzügige Spende der Fa. Eckhard Johanns GmbH in Form eines Gasgrills.

Dieser wurde natürlich entsprechend eingeweiht und steht nun allen Mitgliedern zur pfleglichen Verfügung!

Nochmals vielen Dank an Sebastian und Eckard!

Sebastian Johanns (links) und Wolfgang Schwedhelm

Turnen

Bundesfinale Rope Skipping 2017 in Mannheim.

In der Clubinfo Nr. 1 hatten wir über das Landesfinale Rope Skipping und die Qualifizierung für das Bundesfinale von Alicia Lütkemeyer und Paulina Müller berichtet. Im Januar wussten wir noch nicht, wie die Geschichte weitergeht. Hier kommt nun die Fortsetzung:

Als Ausrichter hat sich für den 29. April die die TSG Seckenheim gefunden und Alicia wollte gerne teilnehmen, da es vermutlich ihre letzte Chance war, an einem nationalen Wettkampf teilzunehmen, wenn sie im Herbst ihr Studium aufnimmt. Uschi als Betreuerin, hatte an diesem Wochenende jedoch Termine, die nicht verschoben werden konnten. Aber schnell signalisierten die benachbarten Springerinnen von der TSG 07 Burg Gretesch– kein Problem, wir nehmen Alicia mit.

Auch das Kampfrichter-„Problem“ der letzten Jahre löste sich schnell in Wohlgefallen auf, da die Niedersachsen genügend Kampfrichter stellten, so dass wir uns keinen einkaufen mussten (vor einigen Jahren kostete uns dieser Einkauf noch über 200,00 Euro).

In einem Feld von 19 Springerinnen erreichte Alicia den 8. Platz, mit dem sie sehr sehr zufrieden war. Auch die Leistungen in Mannheim sprachen eine deutliche Sprache – nämlich eine Steigerung von über 250 Punkten gegenüber dem Landesfinale, die sie insbesondere durch einen überarbeiteten und sauber durchgesprungenen Freestyle erreichte.

Alicia Lütkemeyer

30 Sek. Speed	72
30 Sek. Double Under	71
3 Minuten Speed	307
Freestyle	796,3
Platzierung/Punkte	8. Pl./1791,3

Alicia Lütkemeyer mit den Springerinnen der TSG 07 Burg Gretesch.

Alle Beteiligten berichteten, dass es ein toller Wettkampf war und brachten neue Sprünge und viele beindruckende Impressionen mit.

Alicia hat inzwischen ihr Abitur bestanden und wird im Herbst mit ihrem Studium beginnen. Wir sind gespannt, wie unsere Wettkampfgeschichten weiter gehen werden. Auf jeden Fall steht im Oktober wieder der erste Qualifikationwettkampf an. Die Bezirksmeisterschaften in Osnabrück werden die Springerinnen auf jeden Fall mitnehmen und dann sehen wir, welche Fortsetzungsgeschichte wir 2018 schreiben können.

Deutsches Turnfest Berlin - 03.06.-10.06.2017

Am Brandenburger Tor (v.l.n.r.) hintere Reihe: Steffen Hartmann, Lesther Erdmann, David Herde, Jannik Frischen, Bernd Aufderheide. Vordere Reihe: Alina Weiß, Gerrit Mutschall, Sven Aufderheide, Heike Dahech)

„WIE BUNT IST DAS DENN“ unter diesem Motto lud Berlin zum internationalen deutschen Turnfest 2017 ein. Betont wurde damit die gesamte Breite und Vielfalt an Angeboten in den Turnvereinen und Turnabteilungen, aber auch dass ein Turnfest nicht nur Wettkampf, sondern Feier, Genuss Faszination und Emotion durch die verschiedensten Shows, Galas und Festivals bedeutet.

Rund 400 Wettkämpfe in 24 Sportarten wurden ausgetragen, darunter Deutsche Meisterschaften in neun Disziplinen. Rund 80.000 Turner waren in den Stadien und Sportstätten der Hauptstadt unterwegs.

Der SC Melle war in dem Gabriele-von-Bülow-Gymnasium in Berlin-Alt-Tegel untergebracht. Neben unserer Kunstturnabteilung waren noch die Trampolinturnerinnen und Turner, sowie die Screbel Dance & Trix-Gruppe des SC Melle vertreten.

Unsere Highlights

Die Eröffnungsfeier am 03.06.2017

Die Eröffnungsfeier vor der historischen Silhouette des Brandenburger Tors sorgte zusammen mit dem Festumzug der einzelnen Turnvereine sowie spektakulären Turn- und Break-Dance-Vorführungen für ein Gänsehaut-Gefühl und das besondere Turnfest-Erlebnis.

Ganz besonders schlossen wir dabei unseren DTB Präsidenten Dr. Alfons Hölzl ins Herz, der mit seinen lockeren Sprüchen und besonderer Stimme immer wieder das Publikum und uns begeisterte. So verriet er unter anderem, dass zu diesem Fest der Superlative über 80.000 Besucher in der Stadt sind, was mit einer Versorgung von 375.000 Frühstücksbrötchen einhergeht. Gemäß dem Turnfest-Motto wie „Wie bunt ist das denn“, rief er alle Zuhörer auf, es möglichst „bunt zu treiben“. Am Länderabend hatten wir dabei sogar die Gelegenheit mit ihm selbst ins Gespräch zu kommen.

Spagat und Handstand:

Alina und Eva Weiß mit den Jungs vor der abendlichen Kulisse des Brandenburger Tors.

Beim Länderabend – Steffen, Gerrit, Jannik, David mit DTB-Präsident Dr. Alfons Hölzl in der Mitte

Turnfestgala am 04.06.2017

Die Turnfestgala in der Mercedes-Benz-Arena gehörte gleichfalls zu unseren absoluten Höhepunkten des Turnfestes. Atemberaubende Showvorführungen wie beispielsweise die Schaukelringe-Aufführung einer Schweizer Artistengruppe, Airtrack-Aufführungen, Jonglage mit speziellen Lichteffekten, Turn- und Showeinlagen standen, wer es kennt, der jährlichen Tournee-Veranstaltung „Feuerwerk der Turnkunst“ nichts nach.

Deutsche Meisterschaften Gerätturnen Mehrkampf Männer am 05.06.2017

Als Turnabteilung ließen wir es uns nicht nehmen, die deutschen Mehrkampfmeisterschaften Gerätturnen der Männer zu besuchen. Der Wettkampf fand in der Max-Schmeling-Halle statt. Lukas Dauser wurde in einem super spannenden Wettkampf mit 5 Hundertstel Vorsprung deutscher Mehrkampfmeister. Leider zog er sich bei den anschließenden Einzelmeisterschaften beim Abgang an den Ringen einen Kreuzbandriss zu.

Stadion-Gala am 06.06.2017

Im Stadion – Bernd, Moritz, Gerrit, Sven)

Ein ganz besonderes Highlight des Turnfests Berlin 2017 war für uns die große Stadiongala im Berliner Olympiastadion. Angefangen mit der Fallschirmlandung von Eberhard Gienger, ging es weiter mit der Eröffnungsrede unserer Bundeskanzlerin Angela Merkel. Es folgten verschiedenste Performance-Aufführungen auf der großen Rasenfläche. Fliegende Trommler begeisterten und eine gummiartige Dame schwebte in einer großen Glaskugel durchs Stadion. In einem Autocorso von Ford Mustangs fuhr das deutsche Turnnational-Team mit Fabian Hambüchen an der Spitze durchs Stadion. Fabian verabschiedete sich dann vor den ca. 60.000 Turnfans im Olympiastadion von seiner aktiven internationalen Karriere, bevor Udo Lindenberg „Hinterm Horizont geht’s weiter“ sang. Das war für uns alle Gänsehaut-Feeling pur.

Das deutsche Nationalteam mit Angela Merkel und Fabian Hambüchen

MAD
my lifestyle

Shoppen & mehr.
Sie erhalten bei uns
10%
auf Ihren Einkauf.

49324 Melle Plettenberger Str. 11 Tel. 05422/48033

s.Oliver soyaconcept yest edc PTMD GARCIA CARTOON

„Begegne dem, was auf dich zukommt,
nicht mit Angst, sondern mit Hoffnung."
Franz von Sales

HEITZ
Bestattungen

Kuratorium Deutsche Bestattungskultur GmbH

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!
Maschweg 12 | 49324 Melle | Tel. 05422 - 55 07
www.heitz-bestattungen.de

Unsere Wettkämpfe

Deutsche Seniorenmeisterschaften

Die deutschen Meisterschaften sind quasi die Königsdisziplin auf einem Turnfest. Ab einem Alter von 30 Jahren werden sie als Seniorenmeisterschaften ausgetragen. Eine Qualifizierung hierfür muss über den jeweiligen Landesturnverband erfolgen. In Berlin nahmen vom SC Melle Heike Dahech und Bernd Aufderheide an den deutschen Seniorenmeisterschaften teil. Bernd Hüpohl war leider berufsbedingt verhindert.

Bernd mit der niedersächsischen Herrenmannschaft M45-59

Heike erturnte einen guten 15. Platz in der Altersklasse W55. Ohne eine Zerrung am vorletzten Gerät, wäre wahrscheinlich eine noch bessere Platzierung möglich gewesen.

Bernd überraschte mit einem 5. Platz in der Altersklasse M55.

Heikes Standwaage

Deutschland-Cup und Pokalwettkampf

Der Deutschland-Cup und der Pokalwettkampf sind quasi die kleinen Brüder der deutschen Meisterschaften. Wer nicht an den Qualifikationswettkämpfen teilnehmen konnte, oder knapp die Qualifizierung verpasst hat, hat hier die Möglichkeit sein ganzes Können zu zeigen.

Für Melle erturnte Alina Weiß einen sehr guten 10. Platz in der Altersklasse W18-29, Gideon Arndt belegte einen 26. Rang M18-29 in einem starken Teilnehmerfeld. Lesther Erdmann konnte leider verletzungsbedingt nur 2 der 6 Geräte turnen und musste seinen Wettkampf vorzeitig beenden.

DTB-Wahlwettkampf

Bei diesem größten „Turnfest-Wettkampf“ hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, entsprechend Neigung und Können einen Misch- oder Fachwettkampf aus den Disziplinen Gerätturnen, Leichtathletik, Schwimmen, Trampolinturnen und Rope Skipping als Vierkampf zu absolvieren. Gewertet wird in den verschiedenen Altersklassen.

Mit Bernd Aufderheide (Mischwettkampf - 2. Platz, Altersklasse M55-59) und Moritz Wurm (Fachwettkampf - Schwimmen 3. Platz M25-29) konnte der SC Melle zwei sehr gute Ergebnisse erzielen.

David Herde und Sven Aufderheide erreichten in ihrer Altersklasse jeweils den 18. Platz, was bei einer Teilnehmeranzahl von ca. 120 Teilnehmern in dieser Altersklasse durchaus beachtlich ist. Jannik Frischen, Steffen Hartmann und Gerrit Mutschall belegten Plätze im Mittelfeld.

Unser Fazit:

Nach solch einem Mega-Turnfest, hoffen wir, dass wir in 4 Jahren in Leipzig alle wieder dabei sein können.

Zuhause im
Barre-Land
Barre
Pilsener
Barre
Pilsener
www.barre.de
Barre – Privatbrauer aus Leidenschaft.

gültig von November 2017 bis Februar 2018

VIEL SPORT – EIN VEREIN

SPORT *Angebot*

SC MELLE 03

Ford CITROËN RENAULT Passion for life Service DACIA Service

Hier steht Ihr neues Auto!

AUTOZENTRUM-WESTSTRASSE

Vier Marken unter einem Dach

Walter Stricker Kraftfahrzeuge GmbH · Hans Heitling GmbH
Weststraße 16 · 49324 Melle · Tel.: 05422 / 9 22 77 0 · Fax: 05422 / 9 22 77 22
www.autozentrum-weststrasse.de

Ansprechpartner der Abteilungen

Badminton	Jens Henke	9 92 62
Ballett und Modern Dance	Ballett: Miriam Brauers Modern Dance: Jutta Dettmann	01 75 / 5 22 33 99 01 60 / 96 55 11 81
Basketball	Jörg Rehsing	92 67 66
Mellaktiv	Sarah Egbers, Nicole Fischer	95 80 33
Bewegte Freizeit	Sarah Egbers / Steffi Becker Geschäftsstelle	95 80 33 92 98 92
Fußball		
Herren	Sven Keil / Carsten Beck	0152 02857969 / 0151 15579324
A- und B-Jugend	Rainer Lübbert / Bernd Volkmer	0157 36458844 / 0178 8516900
C- und D-Jugend	Boris Kreft / Johannes Klinge	0171 1998601 / 0176 32076960
E-, F- und G-Jugend	Hannelore Hauser	2916
Frauen und Mädchen	Katja und Wolfgang Pohlmann	45149
Sportstättenwart	Holger Geist	0179 2285511
Handball	Björn Tiedtke	6 05 99 73
Kampfsport / Kampfkunst	Ralf Kruckemeyer	4 13 40
Leichtathletik	Heinrich Langkopf	heinrich.langkopf@t-online.de
Radsport	Peter Spiekermann	26 61
Reha-Sport	Geschäftsstelle / Doris Pfitzner	92 98 92
Schwimmen	Geschäftsstelle	92 98 92
Sportabzeichen	Ute Peperkorn	0 54 29 / 766
Tennis	Michael Libor	95 81 66
Tischtennis	Werner Holst	18 87
Turnen	Diane Paehl Uschi Selchow	4 39 15 95 98 16
Volleyball	Jörn Gehrke	01 75 / 4 05 07 71

VIEL SPORT – EIN VEREIN!

Zusätzliche Angebote

Kartenspielen für Senioren im Sportzentrum
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat — 15.00 – 18.00 Uhr

Massage[2] — nach Vereinbarung

Ernährungsberatung[2] — nach Vereinbarung

Präventionskurse[1] **Rücken fit, Nordic fit, M.O.B.I.L.I.S. light** — Termine in Geschäftsstelle

Einige Angebote sind mit zusätzlichen Kosten verbunden.

Auskunft, Anmeldung: [1] **Geschäftsstelle 0 54 22/92 98 92;** [2] Sportzentrum 0 54 22/95 80 33

Sie kaufen gerne vor Ort?

Ihr Meller Heizöl-Lieferant:

... in Ihrer Nähe und immer für Sie da!

metank

METANK GmbH
Oldendorfer Str. 37-39
49324 Melle
Tel.: 05422/9420-0
Fax: 05422/9420-20
mail: info@metank.de
http://www.metank.de

Wir sind Begleiter und Ratgeber in allen Fragen zum Thema Bestattung und Abschied.

Eigene Abschiedsräume und Trauerhalle

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.

Bestattungshaus
MASSMANN u. RIEMANN

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008
LGA InterCert
TÜVRheinland

Johann-Uttinger-Straße 2
49324 Melle
Tel. 0 54 22 /9 45 80
www.massmann-und-riemann.de

Badminton

Ansprechpartner: Jens Henke, Tel.: 0 54 22 / 9 92 62

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Di.	17.30 - 19.30	LSW	Schüler- und Jugendtraining	Jens Henke
	19.30 - 22.00	LSW	freies Spielen	G. Krämer
Fr.	18.00 - 20.00	LSW	Schüler- und Jugendtraining	Dirk Böhmann
	20.00 - 22.00	LSW	Mannschaftstraining	Dietrich Metz

Ballett und Jazzdance

Ansprechpartnerin: Miriam Brauers, Tel.: 01 75/5 2233 99
Zusatzbeiträge bitte in der Geschäftsstelle nachfragen!
Neben der Vermittlung tänzerischer Grundlagen wird hier auch die Körperhaltung entwickelt

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe
Mo.	15.00 - 16.00	Studio 3, Waldstr.	Nachwuchsgruppe 1
	16.00 - 17.00	Studio 3, Waldstr.	Ballett
	16.00 - 17.00	Studio1, Waldstr.	Jazz Dance
	17.00 - 18.00	Studio 3, Waldstr.	Ballett
	17.00 - 18.00	Studio 1, Waldstr.	Jazz Dance / Hip-Hop
	18.00 - 19.00	Studio 3, Waldstr.	Mini Da Capo
	19.00 - 20.30	Studio 3, Waldstr.	Ballett
	20.30 - 22.00	Studio 3, Waldstr.	Da Capo
Mi.	15.00 - 16.00	Studio 3, Waldstr.	Kinderdisco
	16.00 - 17.00	Studio 3, Waldstr.	Ballett
	17.00 - 18.00	Studio 3, Waldstr.	Jazz Dance
	18.00 - 19.00	Studio 3, Waldstr.	Hip-Hop
	19.00 - 20.00	Studio 3, Waldstr.	Technik / Krafttraining / Dehnen
Do.	15.00 - 16.00	Studio 3, Waldstr.	Tänzerische Früherziehung
	16.00 - 17.00	Studio 3, Waldstr.	Hip-Hop
	17.00 - 18.00	Studio 3, Waldstr.	Leistungsgruppe
	18.00 - 19.00	Studio 3, Waldstr.	Hip-Hop
	19.00 - 20.00	Studio 3, Waldstr.	Hip-Hop
Fr.	14.30 - 15.30	Studio 3, Waldstr.	Tänzerische Früherziehung
	14.30 - 15.30	Studio 1, Waldstr.	Ballett
	15.30 - 16.30	Studio 3, Waldstr.	Ballett
	15.30 - 16.30	Studio 1, Waldstr.	Jazz Dance
	16.30 - 17.30	Studio 3, Waldstr.	Jazz Dance
	16.30 - 17.30	Studio 1, Waldstr.	Hip-Hop
	17.30 - 18.30	Studio 3, Waldstr.	Mini da Capo
	17.30 - 18.30	Studio 1, Waldstr.	Jazz Dance
	18.30 - 20.00	Studio 3, Waldstr.	Da Capo
	18.30 - 19.30	Studio 1, Waldstr.	Hip-Hop

Modern Dance

Ansprechpartnerin: Jutta Dettmann, Tel. 01 60 / 96 55 11 81

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	16.00 - 17.00	Sportzentrum	Tanzmäuse Kindertanzen (Anfänger) 3 - 4 Jahre	Lea Kütenbrink/Jaqueline Pfeiffer/Jutta Dettmann
	16.00 - 17.00	Sportzentrum	Tanzkids Kindertanzen (Aufbaugruppe) 4 - 6 Jahre	Lisa Bode
	17.00 - 18.00	Sportzentrum	Tanzkids Kindertanzen (Fortgeschrittene) 5 - 7 Jahre	Lea Kütenbrink/Jacqueline Pfeiffer/Jutta Dettmann
	17.00 - 18.00	Sportzentrum	Jazz Dance (Anfänger) 7 - 9 Jahre	Lisa Bode
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	Jazz-Kids Jazz Dance (Fortgeschrittene) 9 - 12 Jahre	Lisa Bode
	20.00 - 22.00	Sportzentrum	"SCrebel" Showtanz ab 18 Jahren	Trainerteam*
Di.	20.00 - 21.00	Sportzentrum	"SCrebel Teens" Wettkampfgruppe**	Sarah Hensiek
Mi.	19.30 - 21.00	Jahnhalle	SC Eagles Cheerleading (Anfänger) ab 13 Jahre	S.Hohnsträter / T. Kränke
	20.00 - 21.00	Sportzentrum	Streetdance	Lisa Bode
Do.	18.00 - 20.00	Lindath-Südwest	SC Eagles Cheerleading (Anfänger) ab 13 Jahre	S. Hohnsträter / T. Kränke
Fr.	16.00 - 17.00	Sportzentrum	Jazz Girls 8-11 Jahre	Luisa Rokossa/Jette Reppert
	17.00 - 18.30	Sportzentrum	TrèSChic 12-16 Jahre	Sarah Hensiek
	18.30 - 20.00	Sportzentrum	"SCrebel Teens" Wettkampfgruppe**	Sarah Hensiek

Bei Bedarf finden Sondertrainingseinheiten am Wochenende statt.

* Trainerteam SCrebel: Sarah Hensiek, Steffi Becker, Jutta Dettmann

Basketball

Ansprechpartner: Jörg Rehsing, Telefon 0 54 22 / 92 67 66

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe		Übungsleiter/in
Mo.	17.30 - 18.30	Haferstraße Teil 3	U 12	Jg. 2006 & jünger	Jan Knigge
	18.00 - 19.30	Haferstraße Teil 1	U 14 m	Jg. 2004/05	Kai Jaklin
	17.30 - 19:00	Haferstraße Teil 2	U16 weiblich	Jg. 2002-2006	Antonia/Greg
	18.30 - 20.00	Haferstraße Teil 3	U 18 m	Jg. 2000/01	Christoph Kußmann
	19.00 - 20.30	Haferstraße Teil 2	Damen	Jg.2003 und älter	Claudia Nolden
Mi.	18.00 - 19.30	Haferstraße Teil 3	U 18 m	Jg. 2000/01	Christoph Kußman/Kai Jaklin
	19.30 - 22.00	Haferstraße Teil 3	Herren		Bernd/Axel
Fr.	18.00 - 19.30	Haferstraße Teil 3	U 12	Jg. 2006 & jünger	Antonia Bahr
	18.00 - 19.30	Haferstraße Teil 1	U 14 m	Jg. 2004/05	Kai Jaklin
	18.00 - 19:00	Haferstraße Teil 2	U 16 m,	Jg. 2002/03	Steven Otto/Melvyn Grams
	19.00 - 20.00	Haferstraße Teil 2	Damen	Jg.2003 und älter	Claudia Nolden
	19.30 - 22.00	Haferstraße Teil 3	Herren		Bernd/Axel

Entspannungskurse

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	17.00-18.00	Sportzentrum	Pilates	Michaela Kaumkötter
	18.30-19.45	Seniorenstift	Yoga*	Heike Dahech
	19.50-21.30	Seniorenstift	Yoga	Christel Heil
Di.	09.30-11.00	Studio 2, Waldstr.	Yoga	Christel Heil
	20.00-21.00	Sportzentrum	Dehnen & Entspannen	Andrea Bänsch
	20.00-21.00	Sportzentrum	Power Yoga	Mareike Perez-Sanchez
Mi.	17.45-18.45	Studio 2, Waldstr.	Yoga	Dr. Maria Niehaus
	18.00-19.00	Spiegelsaal LTS	TaiChi	Bärbel Rüdiger
Do.	18.00-19.15	Spiegelsaal LTS	Yoga*	Heike Dahech
	20.00-21.30	Studio 2, Waldstr.	Yoga und Pilates	Christel Heil
Fr.	08.45-10.00	Studio 2, Waldstr.	Yoga*	Heike Dahech
	09.30-10.30	Sportzentrum	Dehnen & Entspannen	Andrea Bänsch
Sa.	9.30-11.00	Studio 2, Waldstr.	Yoga für Kinder (6-10 Jahre)	Christel Heil
	11.00-12.30	Studio 2, Waldstr.	Yoga für Mädchen (10-16 Jahre)	Christel Heil

* bitte vorher bei Heike Dahech melden 0173 / 8948625
Yoga für Kinder (Zusatzbeitragsfrei): Bitte vorher bei Christel Heil melden 05422 / 1428
Zusatzbeitrag für alle Angebote Fitness und Gesundheit / Indoor Cycling
Nutzung eines Angebotes pro Woche: 7 Euro pro Monat
Nutzung mehrerer Angebote pro Woche: 10 Euro pro Monat

Bewegte Freizeit

Fitness- und Gesundheitsstudio im Sportzentrum des SC Melle 03
am Carl-Starcke-Platz - Telefon 95 80 33

Ansprechpartner: Doris Pfitzner, Sarah Egbers & Nicole Fischer

Montag bis Freitag	07.30 durchgehend bis 22.00 Uhr	
Samstag und Sonntag	09.30 bis 18.00 Uhr	
Kinderbetreuung am Freitag	08.30 bis 12.00 Uhr	
Zusatzbeitrag Mellaktiv (pro Monat):	Erwachsene:	26,– Euro
Ermäßigte:	Schüler, Studenten, Azubis, Behinderte:	21,– Euro
Kündigungsfrist:	vier Wochen zum Quartalsende	

Indoor-Cycling

Mo.	19.00 - 20.00	Sportzentrum	Power-Indoor-Cycling (schwer)	Marco Niermeyer
Di.	08.45 - 09.45	Sportzentrum	Indoor-Cycling (mittel)	Team
Mi.	19.00 - 20.00	Sportzentrum	Power-Indoor-Cycling (schwer)	Team
Do.	20.00 - 21.00	Sportzentrum	Indoor-Cycling (leicht) Oktober bis März	Team
So.	11.00 - 12.00	Sportzentrum	Indoor-Cycling (mittel) Oktober bis März	Team

Zusatz-Beitragspflichtige Kurse

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	08.30 - 09.30	Sportzentrum	Workout 50 plus	Kristin Diel
	09.30 - 11.00	Sportzentrum	Hard Workout	Andrea Kuhn
	09.30 - 10.30	Sportzentrum	Mammi fit - Baby mit	Kristin Diel
	17.00 - 18.00	Sportzentrum	Pilates	Michaela Kaumkötter
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	ZUMBA	Stefanie Becker
	18.30 - 19.45	Christl. Seniorenstift	Yoga*	Heike Dahech
	19.00 - 20.00	Sportzentrum	Lift	Stefanie Becker
	19.50 - 21.20	Christl. Seniorenstift	Yoga*	Christel Heil
Di.	09.30 - 11.00	Studio 2, Waldstr.	Yoga	Christel Heil
	17.00 - 18.00	Sportzentrum	ZUMBA	Andrea Kuhn
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	Flexi Bar	Andrea Kuhn
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	Step	Susanne Kuhlmann
	19.00 - 20.00	Sportzentrum	Total Workout	Manuela Mistretta
	20.00 - 21.00	Sportzentrum	Power Yoga	Marelie Perez-Sanchez
	20.00 - 21.00	Sportzentrum	Dehnen & Entspannen	Andrea Bänsch
Mi.	09.00 - 10.00	Sportzentrum	BBP Workout	Anke Rohr
	10.00 - 10.30	Sportzentrum	Flexi Bar	Anke Rohr
	17.00 - 18.00	Sportzentrum	Faszien Workout	Michaela Kaumkötter
	17.45-18.45	Studio 2, Waldstr.	Yoga	Dr. Maria Niehaus
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	Total Workout	Renate Kiel
	18.00 - 19.00	Spiegelsaal LTS	Tai Chi	Bärbel Rüdiger
	18.30 - 20.00	Sportzentrum	Show-Team Fitness	Andrea Kuhn
Do.	09.00 - 10.00	Sportzentrum	Lift	Jutta Kligge
	10.00 - 11.00	Sportzentrum	Total Workout	Jutta Kligge
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	Total Workout	Anke Rohr
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	Lift	Susanne Kuhlmann
	18.00 - 19.15	LTS, Spiegelsaal	Yoga*	Heike Dahech
	19.00 - 20.00	Sportzentrum	BBP Workout	Susanne Heggemann
	19.00 - 20.00	Sportzentrum	Drums Alive (14tägig, ungerade KW)	Susanne Kuhlmann
	19.00 - 20.00	Sportzentrum	T-Bo Workout (14tägig, gerade KW)	Nicky Fischer
	20.00 - 21.30	Studio 2, Waldstr.	Pilates und Yoga	Christel Heil
Fr.	08.45 - 10.00	Studio 2, Waldstr.	Yoga*	Heike Dahech
	09.00 - 10.00	Sportzentrum	Functional Workout	Manuela Mistretta
	09.30 - 10.30	Sportzentrum	Dehnen & Entspannen	Andrea Bänsch
	10.00 - 11.00	Sportzentrum	Total Workout	Andrea Kuhn
	17.00 - 18.00	Sportzentrum	ZUMBA	Teresa Bietendorf
	17.00 - 18.00	LTS-Halle	Functional Workout	Bianca Finke
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	Step	Renate Kiel
	18.00 - 19.00	Sportzentrum	Faszien Workout	Teresa Bietendorf
Sa.	09.30 - 11.00	Studio 2, Waldstr.	Yoga für Kinder (6 - 10 J.) (1. + 3. Samstag im Monat)	Christel Heil
	10.30 - 11.30	Sportzentrum	Strong by ZUMBA TM	Stefanie Becker
	11.00 - 12.30	Studio 2, Waldstr.	Yoga für Mädchen (10 - 16 J.) (1. + 3. Samstag im Monat)	Christel Heil

* bitte vorher bei Heike Dahech melden 0173 / 8948625

Zusatzbeitrag für alle Angebote Fitness und Gesundheit / Indoor Cycling:
Nutzung eines Angebotes pro Woche: 7 Euro pro Monat
Nutzung von mehreren Angeboten pro Woche: 10 Euro pro Monat
Yoga für Kinder: ohne Zusatzbeitrag, nach vorheriger Anmeldung in der Geschäftsstelle oder im Sportzentrum

SIEBERT
MEISTERBETRIEB
Inh. Achim Honerkamp

Beratung – Planung – Ausführung
Service – Kundendienst
Reparatur

● Heizung ● Sanitär ● Solartechnik

Betriebsstätte Melle
Am Zwickenbach 35
49324 Melle
Mobil: 01 70/53 17 000
Mail: info@siebert-melle.de

Zentrale Bünde
Brandhofstraße 10
32257 Bünde
Tel.: 0 52 23/18 97 118
Fax: 0 52 23/18 97 119

Fitness- und Gesundheitsangebote in den Turnhallen
ohne Zusatzbeitrag

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	09.00 - 10.00	Sportzentrum	Seniorengymnastik	Renate Manthey
	09.00 - 10.00	Studio 1, Waldstr.	Fit ab 50	Diane Paehl
	20.15 - 21.45	Jahnhalle	Spiele und Fitness für Frauen	Frank Rüdiger
Di.	19.15 - 20.00	Jahnhalle	Fitnessgymnastik für Frauen	Frank Rüdiger
	19.00 - 20.00	kl. Lindathhalle	Allround Fitness	Kristin Diel
	20.00 - 21.30	Jahnhalle	Fitnesspower für Männer	Frank Rüdiger
Mi.	09.00 - 10.00	Sportzentrum	Frauengymnastik	Diane Paehl
	09.30 - 10.30	Sportzentrum	Seniorengymnastik für die Wirbelsäule	Frank Rüdiger
	10.00 - 11.00	Sportzentrum	Frauengymnastik für Seniorinnen	Diane Paehl
Do.	08.45 - 09.30	Sportzentrum	Gymnastik für die Wirbelsäule	Frank Rüdiger
	09.45 - 10.45	Sportzentrum	Gymnastik für die Wirbelsäule	Andrea Kuhn
	10.45 - 11.45	Sportzentrum	Gymnastik für Mollige	Kathrin Pilkenroth
	18.00 - 19.00	LTS-Halle	Fitnesspower für Sie und Ihn	Katja Hebbe
	19.30 - 20.30	Jahnhalle	Allround Fitness	Frank Rüdiger
Fr.	08.30 - 10.30	Studio 1, Waldstr.	Bodystyling & Walking	Kristin Diel
	17.30 - 18.15	kl. Lindathhalle	Wirbelsäulengymnastik	Frank Rüdiger
	20.00 - 21.30	Jahnhalle	Ballspiele & Fitness- Gymnastik für Männer	Team

Fußballabteilung – Sommerhalbjahr

Ansprechpartner:		
Herren:	**Sven Keil / Carsten Beck**	**0152 02857969 / 0151 15579324**
A- und B-Jugend:	**Rainer Lübbert / Bernd Volkmer**	**0157 36458844 / 0178 8516900**
C- und D-Jugend:	**Boris Kreft / Johannes Klinge**	**0171 1998601 / 0176 32076960**
E-, F- und G-Jugend:	**Hannelore Hauser**	**2916**
Frauen und Mädchen:	**Katja und Wolfgang Pohlmann**	**45149**
Sportstättenwart:	**Holger Geist**	**0179 2285511**

Trainingszeiten Sommer - Montag

Sportanlage		15-15.30	15.30-16	16-16.30	16.30-17	17-17.30	17.30-18	18-18.30	18.30-19	19-19.30	19.30-20	20-20.30	20.30-21
Lindath Süd-West Alter Platz	Hälfte A					U11 E II				I. Herren			
	Hälfte B					U11 E III							
Lindath Süd-West Neuer Platz	Hälfte A					U13 I							
	Hälfte B						Torwarttraining						
Sportplatz Bruche	Hälfte A					U13 D III			U17 I				
	Hälfte B						U12 D IV						
Carl-Starke Platz	Hälfte A				U8 F III			U15 C I. (Mäd.)					
	Hälfte B				U8 F IV								
Melos Platz (Kunstrasen)	Hälfte A					U17 I. (Mäd.)					III. Herren		
	Hälfte B												

Trainingszeiten Sommer - Dienstag

Sportanlage		15-15.30	15.30-16	16-16.30	16.30-17	17-17.30	17.30-18	18-18.30	18.30-19	19-19.30	19.30-20	20-20.30	20.30-21
Lindath Süd-West Alter Platz	Hälfte A	U7 / U6 Gll. / III.							U19 I.				
	Hälfte B		U7 G I.			U12 D II.			U17 B II.				
Lindath Süd-West Neuer Platz	Hälfte A						U15 I.						
	Hälfte B			U9 F II.			U14 C II.						
Sportplatz Bruche	Hälfte A					U11 E I.			IV. Herren				
	Hälfte B					U9 F I.			II. Herren				
Carl-Starke Platz	Hälfte A												
	Hälfte B												
Melos Platz (Kunstrasen)	Hälfte A								I. Damen				
	Hälfte B												

Trainingszeiten Sommer - Mittwoch

Sportanlage		15-15.30	15.30-16	16-16.30	16.30-17	17-17.30	17.30-18	18-18.30	18.30-19	19-19.30	19.30-20	20-20.30	20.30-21
Lindath Süd-West Alter Platz	Hälfte A					U13 I.				I. Herren			
	Hälfte B					U11 E III.							
Lindath Süd-West Neuer Platz	Hälfte A					U11 E II.							
	Hälfte B							U19 A II.					
Sportplatz Bruche	Hälfte A									032 / 040			
	Hälfte B						U12 D IV						
Carl-Starke Platz	Hälfte A					U13 D I. (Mäd.)							
	Hälfte B					U17 B II. (Mäd.)							
Melos Platz (Kunstrasen)	Hälfte A							U17 I. (Mäd.)			III. Herren		
	Hälfte B							U15 C I. (Mäd.)					

Trainingszeiten Sommer - Donnerstag

Sportanlage		15-15.30	15.30-16	16-16.30	16.30-17	17-17.30	17.30-18	18-18.30	18.30-19	19-19.30	19.30-20	20-20.30	20.30-21
Lindath Süd-West Alter Platz	Hälfte A	U7 / U6 GII. / III.					U15 I.			U19 I.			
	Hälfte B		U7 G I.				U14 C II.						
Lindath Süd-West Neuer Platz	Hälfte A					U12 D II.				Combo			
	Hälfte B						Torwarttraining						
Sportplatz Bruche	Hälfte A					U11 E I.			IV. Herren				
	Hälfte B					U9 F I.			II. Herren				
Carl-Starke Platz	Hälfte A					U13 D I. (Mäd.)							
	Hälfte B												
Melos Platz (Kunstrasen)	Hälfte A				U8 F III.				I. Damen				
	Hälfte B				U8 F IV.								

Trainingszeiten SC Melle 03 - Freitag

Sportanlage		15-15.30	15.30-16	16-16.30	16.30-17	17-17.30	17.30-18	18-18.30	18.30-19	19-19.30	19.30-20	20-20.30	20.30-21
Lindath Süd-West Alter Platz	Hälfte A		U9 F II.						I. Herren				
	Hälfte B												
Lindath Süd-West Neuer Platz	Hälfte A				U13 I.				U17 B II.				
	Hälfte B						U19 A II.						
Sportplatz Bruche	Hälfte A						U12 D IV						
	Hälfte B												
Carl-Starke Platz	Hälfte A												
	Hälfte B												
Melos Platz (Kunstrasen)	Hälfte A												
	Hälfte B												

Handball

Ansprechpartner: Björn Tiedtke, Tel.: 05422/6059973 · Homepage: www.dietiger.de

1. Herren, Landesliga Weser/Ems			**Trainer:**
Dienstag	20:00 bis 21:30 Uhr	HAF	Jörg Pag
Freitag	20:00 bis 22:00 Uhr	NK	Björn Tiedtke
2. Herren, Regionsliga			
Dienstag	20:00 bis 21:30 Uhr	HAF	Tino Topheide
3. Herren, Regionsklasse			
Dienstag	19:00 bis 20:30 Uhr	aNK	K.-H. Hoffmann
Damen, Regionsoberliga			
Dienstag	18:30 bis 20:00 Uhr	HAF	René Trinogga
Donnerstag	20:00 bis 21:30 Uhr	NK	
m Jugend A, (Jahrg. 1998/99) Landesliga West			
Montag	19:00 bis 20:30 Uhr	NK	Thomas Allerdissen
Donnerstag	20:00 bis 21:30 Uhr	HAF	
m Jugend B, (Jahrg. 2000/01) Landesliga West			
Dienstag	19:30 bis 21:00 Uhr	NK	André Heidenescher
Donnerstag	18:30 bis 20:00 Uhr	HAF	
w Jugend B, (Jahrg. 2000/01) Regionsoberliga			
Dienstag	17:00 bis 18:30 Uhr	HAF	Dieter Horst
Mittwoch	19:30 bis 21:00 Uhr	NK	
m Jugend C 1, (Jahrg. 2002/03) Landesliga Süd			
Montag	17:30 bis 19:00 Uhr	NK	Bernd Riemann
Donnerstag	18:30 bis 20:00 Uhr	NK	Nico Lindenthal
m Jugend C 2, (Jahrg. 2002/03) Regionsoberliga			
Montag	17:30 bis 19:00 Uhr	NK	Klaus Bärwald
Donnerstag	18:30 bis 20:00 Uhr	NK	
w Jugend C, (Jahrg. 2002/03) Regionsoberliga			
Dienstag	18:00 bis 19:30 Uhr	NK	René Trinogga
Freitag	18:30 bis 20:00 Uhr	NK	Thomas Tiedemann
m Jugend D 1, (Jahrg. 2004/05) Regionsoberliga			
Dienstag	16:30 bis 18:00 Uhr	NK	Rolf Dieckhöner
Freitag	16:30 bis 18:30 Uhr	NK	
m Jugend D 2, (Jahrg. 2004/05) Regionsliga			
Donnerstag	17:00 bis 18:45 Uhr	HAF	Axel Weymann
w Jugend D , (Jahrg. 2004/05) Regionsoberliga			
Dienstag	18:00 bis 19:30 Uhr	NK	Birgit Hoffmann
Donnerstag	17:00 bis 18:30 Uhr	NK	
m Jugend E 1, (Jahrg. 2006/07) Regionsoberliga			
Freitag	16:30 bis 18:30 Uhr	NK	Georg Strub
m Jugend E 2,(Jahrg. 2006/07) Regionsoberliga			
Donnerstag	17:00 bis 18:45 Uhr	HAF	Dirk Weymann
w Jugend E, (Jahrg. 2006/07) Regionsliga			
Freitag	15:00 bis 16:30 Uhr	NK	Michaela Lange
m + w Jugend F, (Jahrg. 2008) Tunierrunde			
Dienstag	15:30 bis 16:30 Uhr	aNK	Dieter Horst
m+w Mini's NK, (Jahrg. 2009 und jünger aus Neuenkirchen)			
Dienstag	14:30 bis 15:30 Uhr	aNK	Dieter Horst
m+w Mini's Melle, (Jahrg. 2008 und jünger aus Melle)			
Freitag	14:30 bis 16:00 Uhr	Grö	Sandra Stumpenhorst Volker Stumpenhorst

HAF = Sporthalle Haferstraße, Melle, **NK** = Sporthalle Neuenkirchen, **Grö**, Grönenberg Sporthalle, Melle, **aNK** = alte Sporthalle Neuenkirchen

Kampfsport / Kampfkunst

Ansprechpartner: Ralf Kruckemeyer, Tel.: 4 13 40

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mi.	16:00-17:00	kl. Lindathhalle	Ninjutsu 6 - 10 Jahre	Trainerteam
	17:00-18:00	kl. Lindathhalle	Ninjutsu 11 - 19 Jahre	Trainerteam

Voranmeldung für Karate in der Geschäftsstelle 05422 / 929892

Zusatzbeitrag: 5,50€/Monat

Leichtathletik

Ansprechpartner: Heinrich Langkopf, Mail: heinrich.langkopf@osnanet.de

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	18.00-19.30	CSP	Fördertraining Sprint	Rene, Olaf
	19.00-20.00	CSP	Anfänger & Fortgeschrittene	Sigrid
	18.30-20.00	CSP	Sportabzeichentraining / Abnahme (Mai-September)	Ute
Di.	16.30-17.30	Jahnhalle / CSP	Schülerinnen und Schüler (8-9 Jahre)	Frank, Antje, Ute
	17.30-19.00	Jahnhalle / CSP	Schülerinnen und Schüler (10-13 Jahre)	Frank, Antje, Ute
	18.00-19.30	LTS-Halle / CSP	Schülerinnen und Schüler (14-19 Jahre)	Rene, Frank Frank, René, Olaf
	18.30-19.30	CSP	Langlauf für Fortgeschrittene	Johannes Belt
Mi.	09.30-10.30	CSP	Sportabzeichentraining / Abnahme (Mai-September)	Ute
	15.45-16.30	Waldstraße	Krafttraining	Frank
Do.	16.00-17.00	Jahnhalle	Schülerinnen und Schüler (5-7 Jahre)	Olaf, Nele
	17.00-18.00	Jahnhalle / CSP	Schülerinnen und Schüler (8-11 Jahre)	Antje, Ute, Christine
	18.00-19.30	Jahnhalle / LTS / CSP	Leistungstraining/versch. Gruppen/Ü11	Frank, René, Olaf
	18.30-19.30	Parkplatz Waldbühne	Lauftreff für jedermann Beginn Sommerzeit bis Ende September	Wolf-Dieter, Werner
Fr.	08.30-10.15	Studio Waldstraße	Bodystyling & Walking	Kristin
	17.00-18.00	LTS-Halle	Fitness- und Krafttraining	Katja
	18.00-19.30	LTS-Halle	Volleyball Sportabzeichen-Gruppe	Ewald Schlüter
	18.00-19.30	LTS-Halle	Fördertraining U14/U16/U18	Frank, René
Sa.	14.00-15.00	Sportzplatz Waldstr.	Fördertraining (nur nach Absprache) U 14 / 16/ 18	alle Trainer im Wechs
	14.30-15.30	Parkplatz Waldbühne	Lauftreff für jedermann (Herbst/Winter)	Wolf-Dieter, Werner
So.	07.30-08.30 (08.00-09.00)	Parkplatz Waldbühne	Lauftreff für jedermann (nur vom 01.12.-31.01.)	Wolf-Dieter

Lauftreff

Ansprechpartner: Wolf-Dieter Fehling, Tel.: 0 54 22 / 83 86

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	19.00 - 20.00	Carl-Starcke-Platz	Anfänger_innen & Fortgeschrittene	S. Fischer-Eistert, Iris Busch
Di.	18.30 - 19.30	Eing. C.-St.-Platz	für Fortgeschrittene	Johannes Belt
Do.	18.30 - 19.30	Parkplatz Waldbühne Lauftreff	Lauftreff	Fehling / Gelhot
Trainingszeit im Sommerhalbjahr: von Beginn der Sommerzeit bis 23.09.				
Sa.	14.30 - 15.30	Parkplatz Waldbühne Lauftreff	Lauftreff	Fehling / Gelhot
Trainingszeit im Winterhalbjahr (nach dem 23.09.) bis zum Beginn der Sommerzeit.				
So.	07.30 - 08.30	Parkplatz Waldbühne	Lauftreff	Fehling
Beginn in der Zeit vom 01.12. bis 31.01. erst um 08.00 Uhr				

Sportabzeichen

Ansprechpartner: Ute Peperkorn, Tel. 0 54 29 / 766, e-Mail: ute.peperkorn@t-online.de

Mo.	18.30 - 20.00	Carl-Starcke-Platz	Sportabzeichen	Ute Peperkorn
Mi.	09.30 - 11.00	Carl-Starcke-Platz	Sportabzeichen	Ute Peperkorn
Fr.	18.00 - 19.30	LTS-Halle	Volleyball / Sportabzeichengruppe	Ewald Schlüter

Orientierungslauf und Outdoorsport

Ansprechpartner: Wolfgang Wöldecke, Tel.: 0 54 22/ 4 23 10
Training nach besonderem Plan, bitte Kontakt aufnehmen

Wandern

Ansprechpartner: Geschäftsstelle, Tel.: 92 98 92

Treffpunkt der Wandergruppe: jeder 2. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr am Carl-Starcke-Platz

Walking

Ansprechpartner: Sigrid Fischer-Eistert, Tel.: 4 80 80
Kathrin Pilkenroth, Tel.: 98 15 15
Heike Dahech, Tel.: 0173 / 894 86 25
Edmund Schönwald, Tel.: 39 75
Anita Brune, Tel.: 05429 / 18 95
Kristin Diel, Tel.:704477

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Di.	09.00 Uhr	Parkplatz Waldbühne	alle Walker/Innen	Anita Brune
Mi.	19.00 Uhr	Parkplatz Waldstraße (im Winter auf dem Carl-Starcke-Platz)	alle Walker/Innen	Sigrid Fischer-Eistert
	19.00 Uhr	Carl-Starcke-Platz	alle Walker/Innen / Neueinsteiger/Innen	Edmund Schönwald
Fr.	08.30 - 10.15	Studio Waldstraße	Bodystyling & Walking	Kristin Diel
Sa.	09.15 Uhr	Parkplatz Waldbühne	Nordic Walking für Einsteiger und Übergewichtige	Kathrin Pilkenroth
	14.00 Uhr	Parkplatz Waldstraße	alle Walker/Innen	Sigrid Fischer-Eistert
So.	07.30 Uhr	Parkplatz Waldbühne	alle Walker/Innen (nur im Winter)	Team

GG
GEBÄUDE- UND GRUNDSTÜCKS SERVICE GMBH
ALLES RUND UMS GEBÄUDE
BERATUNG - PLANUNG - UMSETZUNG
Rufen Sie uns einfach an!
Telefon: 0 54 27 / 92 22 36
www.gg-yavuz.de
Gebäude- und Grundstücksservice GmbH
Nordring 6-8 • 49328 Melle-Buer
Mobil: 0172 / 7 85 22 89

Radsport

Ansprechpartner: Peter Spiekermann, Tel. 0 54 22 / 2661

Info zur Mountainbike-Gruppe für Einsteiger mit Schwerpunkt auf Touren**:**

Treffpunkt ist regulär sonntags um 10 Uhr auf dem Wanderer-Parkplatz am Weberhaus in Melle-Bakum. Abweichungen davon und aktuelle Infos werden auf unserer Facebook-Seite unter ***facebook.com/mtbmelle*** bekanntgegeben. Als Ansprechpartner steht **Uwe Lammerschmidt, Tel. 0173 / 2701938**, gerne zur Verfügung.

Teilnahmevoraussetzungen

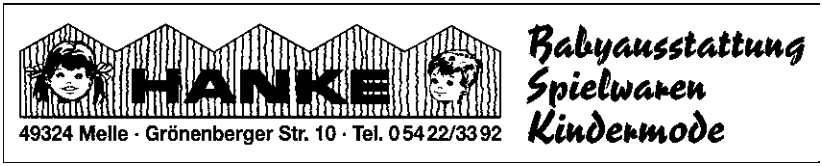
- Technisch einwandfreies Mountainbike
- Grundkondition für ca. 2 Stunden Tour mit max. 500 Höhenmetern
- Respektvoller Umgang mit der Natur und anderen Waldbenutzern
- Angemessene Schutzausstattung (Helmpflicht!)
- Witterungsangepasste Kleidung
- Mindestalter 16 Jahre

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mi.	18:00 Uhr **(Apr.-Sep.)**	Vereinsheim Finale	2 Leistungsgruppen Rennräder	Gerd Bissmeyer Richard Sperling Peter Bode
So.	9:30 Uhr **(Nov.-März)**	Parkpl. Riemsloh Tankstelle	Rennräder, Crosstrainer Grundlagentraining (Tour1)	Peter Bode Gerd Bissmeyer
So.	10:00 Uhr **(Nov.-März)**	E-Center Industriestraße	Rennräder, Crosstrainer Grundlagentraining (Tour2)	Richard Sperling
So.	10.00 Uhr **(ganzjährig)**	Wandererparkpl. Weberhaus	Mountainbikes	Uwe Lammerschmidt 0173 / 2701938

Radwandern

Ansprechpartner: Ingrid Kupke, Telefon 0 54 22 / 4 13 72

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mi.	18:00 Uhr **(Apr. - Sep.)**	Wellenbad	Radwandern Sportliches Fahren mit normalem Rad ; Gruppeneinteilung erfolgt nach Leistungsstärke	**Sommerzeit** Ingrid Kupke Erhard Büscher
So.	09:30 Uhr	Schützenhaus	Radwandern	**Winterzeit**



Reha-Sport

Ansprechpartner: Geschäftsstelle: Tel.: 92 98 92

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
1. Rehabilitationssport				
1.1 Orthopädische Erkrankungen				
Erwachsene Trocken				
Mo.	15.30-16.30	Sportzentrum CSP		Bärbel Rüdiger
Di.	08.30-09.15*	Waldstraße, Studio 1		Daniela Wilmes
	09.00-10.00	Sportzentrum CSP		Andrea Constein
	15.30-16.30	Sportzentrum CSP		Frank Rüdiger
	17.00-18.00	Sportzentrum CSP		Diane Paehl
	19.00-20.00	Sportzentrum CSP		Martin Schulz
	19.00-20.00	Sportzentrum CSP		A. Bänsch-Radke
Mi.	08.00-09.00	Sportzentrum CSP		A. Bänsch-Radke
Do.	19.00-20.00	Sportzentrum CSP		Übungsleiterteam
	19.00-20.00	kleine Lindath		Diane Paehl
	20.00-21.00	Sportzentrum CSP		Übungsleiterteam
Fr.	08.30-09.30	Sportzentrum CSP		Daniela Wilmes
Jugendliche Trocken				
Di.	18.00-19.00	Sportzentrum CSP		Doris Pfitzner
Wasser				
Mo.	10.30-11.15	Bad Melle		Frank Rüdiger
	11.45-12.30	Bad Melle		Frank Rüdiger
Di.	11.15-12.00	Bad Melle		Karina Bornmann
	18.15.-19.00	Bad Melle		Katrin Bietendorf
Mi.	09.15-10.00	Bad Melle		Karina Bornmann
	19.30-20.15	Bad Melle		Renate Manthey
Do.	09.30-10.15	Bad Melle		Karina Bornmann
	10.45-11.30	Bad Melle		Daniela Wilmes
Fr.	11.45-12.30	Bad Melle		Frank Rüdiger
Hockergymnastik				
Mo.	10.30-11.30	Sportzentrum CSP		Diane Paehl
Knie-Hüft-Gruppe				
Mi.	17.00-18.00	Sportzentrum CSP		Brigitte Arndt
	18.00-19.00	Sportzentrum CSP		Brigitte Arndt
Do.	18.00-19.00	Sportzentrum CSP		Übungsleiterteam
Schultergruppe				
Mi.	18.00-19.00	Waldstraße, Studio 1		Melanie Herzig
	19.00-20.00	Waldstraße, Studio 1		Melanie Herzig
Osteoporose-Sport				
Di.	13.30-14.30	Sportzentrum CSP		Bärbel Rüdiger
1.2 Innere Erkrankungen				
Ambulanter Herzsport				
Do.	17.00-18.30	Grönenberghalle	<75 Watt	Gaby Buth
	17.00-18.00*	Grönenberghalle		Übungsleiterteam
	18.30-20.00	Grönenberghalle	>75 Watt	Gaby Buth
	20.00-21.30	Grönenberghalle		Gaby Buth
Sport nach Schlaganfall / bei pa Vk				
Mi.	10.45-12.15	Waldstraße, Studio 1		Doris Pfitzner
Sport in der Krebsnachsorge				
Di.	16.00-17.00	Sportzentrum CSP		Diane Paehl

Diabetes Sport

Do.	17.15-18.00	Sportzentrum CSP*	Frank Rüdiger
Fr.	09.30-10.30	Sportzentrum CSP	Daniela Wilms

Sport bei Morbus Parkinson

Mo.	10.15-11.15	Sportzentrum CSP	Doris Pfitzner

Sport bei Lungenerkrankungen

Di.	08.00-09.30	Sportzentrum CSP	Doris Pfitzner
	11.30-13.00	Sportzentrum CSP	Doris Pfitzner
Do.	11.30-13.00	Sportzentrum CSP	Doris Pfitzner

*Vereinsmitgliedschaft nicht erforderlich

1.3 Rehabilitationssport für Kinder

Entwicklungsauffälligkeiten im Kindesalter (Psychomotorik **)

Mo.	16.00-17.00	Grönenberghalle	4-7 Jahre	Diane Paehl
	17.00 - 18.00	kl. Lindath-Halle	3-6 Jahre	Heike Dahech
	18.00 - 19.00	LSW	6-9 Jahre	Sonja Birkemeyer
Di.	15.00-16.00	kl. Lindath-Halle	5-8 Jahre	Franka Westphal
	16.00-17.00	kl. Lindath-Halle	3-6 Jahre	Franka Westphal
	17.00-18.00	kl. Lindath-Halle	6-9 Jahre	Franka Westphal
Do.	16.00-17.00	KiBeZ	5-8 Jahre	Heike Dahech

** Zusatzbeitrag Psychomotorik 8,00 Euro. Bei ärztlicher Verordnung entfällt der Zusatzbeitrag

2. Funktionstraining

2.1 Trockengymnastik

Mo.	17.00-18.00	Waldstraße, Studio 1	Martin Schulz
	18.00-19.00	Waldstraße, Studio 1	Martin Schulz
	18.00-19.00	Sportzentrum CSP	Andrea Kuhn
	19.00-20.00	Waldstraße, Studio 1	Martin Schulz
	19.00-20.00	Sportzentrum CSP	Andrea Kuhn
Di.	10.15-11.15	Sportzentrum CSP	Andrea Constein
	15.30-16.30	Sportzentrum CSP	Frank Rüdiger
Mi.	08.30-09.30	Sportzentrum CSP	Frank Rüdiger
	19.00-20.00	Sportzentrum CSP	Tatjana Linke
Do.	16.00-17.00	Sportzentrum CSP	Andrea Kuhn
	17.00-18.00	Sportzentrum CSP	Andrea Kuhn
	19.00-20.00	Waldstraße, Studio 1	Dieter Koschel
	20.00-21.00	Waldstraße, Studio 1	Dieter Koschel
Fr.	08.30-09.30	Sportzentrum CSP	Frank Rüdiger

2.2 Wassergymnastik

Mo.	10.00-10.30	Bad Melle	Frank Rüdiger
	11.15-11.45	Bad Melle	Frank Rüdiger
Mi.	10.00-10.30	Bad Melle	Karina Borrmann
Do.	10.15-10.45	Bad Melle	Daniela Wilmes
Fr.	11.15-11.45	Bad Melle	Frank Rüdiger
	11.45-12.15	Bad Melle	Frank Rüdiger

3. Ergänzende Angebote

3.1 Behindertensport - Wettkampf und Spiele

Rollstuhl-Basketball

Mo.	17.30-19.00	Sporthalle Eicken-Bruche	Christoph Lübrecht
	Teamleiterin:	Lisa Schröder	rollstuhlbasketball@

Reha-Nachsorgegruppen ohne ärztliche Betreuung, ohne Verordnung

Wasser

Mo.	11.15-11.45	Bad Melle	Frank Rüdiger
Mi.	08.45-09.15	Bad Melle	Karina Borrmann
	10.00-10.30	Bad Melle	Karina Borrmann
Fr.	11.45-12.15	Bad Melle	Frank Rüdiger

Herz-Kreislauf-Training Trocken

Mo.	17.00-18.30	Grönenberghalle	Übungsleiterteam
	18.30-20.00	Grönenberghalle	Übungsleiterteam
Mi.	18.00-19.30	Grönenberghalle	Übungsleiterteam

Angebote der Schwimmabteilung - Sommerplan

Ansprechpartner: Geschäftsstelle 0 54 22 / 92 98 92

Änderungen werden rechtzeitig durch Aushang im Hallenbad bekannt gegeben

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	
Mo.	14.15-15.00	Hallenbad (MZB)	Anfängerschwimmen	Heike Dahech
	15.00-15:45	Hallenbad (Bahn)	Seepferdchen I	Ulrike Karrasch
	15.00-15:45	Hallenbad (Bahn)	Bronze I	Sophie Döhr
	15.00-15.45	Hallenbad (MZB)	Anfängerschwimmen	Heike Dahech
	15.45-16:30	Hallenbad (Bahn)	Seepferdchen II	Ulrike Karrasch
	15.45-16.30	Hallenbad (Bahn)	Bronze II	Laura Hippe
	15.45-16.30	Hallenbad (MZB)	Anfängerschwimmen	Heike Dahech
	16.30-17:15	Hallenbad (Bahn)	Silber I	Katharina Strob
	16.30-17.15	Hallenbad (Bahn)	Gold I	Cindy Bordihn
	16.30-17.15	Hallenbad (Bahn)	Seepferdchen III	Laura Hippe
	16.30-17.15	Hallenbad (MZB)	Wassergewöhnung (3,0-4,5 J.)	Karina B. / Ulrike K.
	17.15-18.00	Hallenbad (Bahn)	Silber II	Karina Borrmann
	17.15-18.00	Hallenbad (Bahn)	Gold II	Katharina Strob
	18.00-18.45	Hallenbad (Bahn)	Aufbau Wettkampf II	Katharina Strob
	18.00-19.30	Hallenbad (Bahn)	Wettkampf	Trainerteam
	18.45-19.30	Hallenbad (Bahn)	Aufbau Wettkampf II	Manuela Stombrowski
Mi.	15.00-15.45	Hallenbad (MZB)	Anfängerschwimmen	Karina Borrmann
	15:00-15:45	Hallenbad (Bahn)	Bronze III	Ulrike Karrasch
	15.00-15:45	Hallenbad (Bahn)	Seepferdchen IV	Amin Dahech
	15.45-16.30	Hallenbad (MZB)	Anfängerschwimmen	Karina Borrmann
	15:45-16:30	Hallenbad (Bahn)	Seepferdchen V	Ulrike Karrasch
	15:45-16:30	Hallenbad (Bahn)	Bronze IV	Sabine Pleitner
	15.45-16.30	Hallenbad (Bahn)	Silber IV	Laura Hippe
	16.30-17.15	Hallenbad (MZB)	Anfängerschwimmen	Karina Borrmann
	16:30-17:15	Hallenbad (Bahn)	Silber IV	Heike Dahech
	16:30-17:15	Hallenbad (Bahn)	Gold III	Sabine Pleitner
	17.15-18.00	Hallenbad (Bahn)	Silber V	Sabine Pleitner
	17.15-18.00	Hallenbad (Bahn)	Bronze V	Heike Dahech
	18.00-18.45	Hallenbad (Bahn)	Schwimmen inklusiv (14-tägig)	Heike Dahech
	18.00-18.45	Hallenbad (Bahn)	Aufbau Wettkampf III	Sabine Pleitner
	18.45-20.15	Hallenbad (Bahn)	Wettkampf	Trainerteam
	*Terminauskunft über Geschäftsstelle			
Fr.	09.00-09.45	Bad Melle	Wassergewöhnung (ab 1 Jahr)	Doris Pfitzner
	09.45-10.30	Bad Melle	Wassergewöhnung (ab 1 Jahr)	Doris Pfitzner
	10.30-11.15	Bad Melle	Babyschwimmen (ab 5 Monate)	Doris Pfitzner

Monatsbeiträge für Schwimmangebote im Grönegaubad:

Teilnahme 1x/Woche 45min	4,00 €/Monat	
Teilnahme 1x/Woche 90min	8,00 €/Monat	
Teilnahme 2x/Woche 90min	13,00€/Monat	MZB = Mehrzweckbecken

Anmeldung für alle Angebote in der Geschäftsstelle erforderlich.

Turnen

Ansprechpartner: Diane Paehl. Tel.: 4 39 15 und Uschi Selchow. Tel.: 94 91 15

Kinder und Jugendliche

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	09.30-11.00	KiBeZ*	E-K-T, 1-3 Jahre	Silvana Shabani
	16.00-17.00	Grönenberghalle	Psychomotorik* 4-6	Diane Paehl
	16.30-18:00	LSW	E-K-T, 1-4 Jahre	Sonja Birkemeyer
	17.00-18.00	kl. Lindathhalle	Psychomotorik* 3-6 Jahre	Heike Dahech
	18.00-19.00	LSW	Psychomotorik* 6-9 Jahre	Sonja Birkemeyer
Di.	15.00-16.00	kl. Lindathhalle	Psychomotorik* 5-8	Franke N. Westphal
	16.00-17.00	kl. Lindathhalle	Psychomotorik* 3-6	Franke N. Westphal
	16.15-17.15	Grönenberghalle	Kinderturnen 3-6 Jahre	Rita Steppeler
	16.00-17.30	LSW	Eltern-Kind-Turnen, 1-4 Jahre	Heike Dahech
	17.00-18.00	kl. Lindathhalle	Psychomotorik* 6-9 Jahre	Franke N. Westphal
	17.15-18.30	Grönenberghalle	Abenteuer-Turnen 6-12 Jahre	Rita Steppeler
Mi.	15.30-17.00	Grönenberghalle	E-K-T, 1-4 Jahre	Diane Paehl
	18.15-19.15	LTS-Halle	Rope Skipping	Diane Paehl, U. Selchow
Do.	10.00-11.30	Sportzentrum	Babyturnen (ab 3 Monaten)	Silvana Shabani
	15.30-16.30	kl. Lindathhalle	Kinderturnen 3-5 Jahre	Silvana Shabani Eva-Marie Moorkamp
	16.00-17.00	KiBeZ*	Psychomotorik* 5-8 Jahre	Heike Dahech
	16.30-17.30	kl. Lindathhalle	Kinderturnen 3-5 Jahre	Silvana Shabani
Fr.	15.00-16.00	Jahnhalle	Jugendturnen ab 6 Jahre	Heike Dahech
	15.00-16.00	Jahnhalle	Mädchenturnen 5-8 Jahre	Heike Dahech
	15.00-16.00	kl. Lindathhalle	Kinderturnen 5 und 6 Jahre	Rita Steppeler
	17.30-18.30	Jahnhalle	Mädchenturnen 9-12 Jahre	Heike Dahech
	18.30- 19.30	Jahnh./Schlauch	Geräteturnen für Frauen	Heike Dahech
Geräturnen Jungen/Männer- Ansprechpartner: Christian Kleinschmidt, Tel.: 9239534				
Mo.	18.00-20.00	Jahnh./Schlauch	Kunstturner ab 12 Jahre	C. Kleinschmidt
	19.00-21.00	LTS	Tricking "Passionistrix"	Yannik Stumpe
Mi.	17.30-20.00	Jahnh./Schlauch	Kunstturner ab 14 Jahre	C. Kleinschmidt
	18.00-20.00	Jahnh./Schlauch	Kunstturner 10-12 Jahre	B. Häpohl / C. Arndt
Do.	19.00-21.00	LTS	Tricking "Passionistrix"	Yannik Stumpe
Fr.	16.00- 17.30	Jahnh./Schlauch	Turner (Aufbaugruppen)	H. Dahech
	17.00- 18.30	Jahnh./Schlauch	Kunstturner 10-12 Jahre	L.Erdmann / M. Wurm
	18.00-20.00	Jahnh./Schlauch	Kunstturner 12-14 Jahre	B. Häpohl / B. Aufderheide
	18.00-20.30	Jahnh./Schlauch	Kunstturner ab 14 Jahre	C. Kleinschmidt
Geräturnen Mädchen/Frauen - Ansprechpartner: Geschäftsstelle: 05422 / 92 98 92				
Mo.	15.00-17.00	Jahnh./Schlauch	Aufbaugruppe 1, Jg. 09-07	Trainerteam
	17.00-19.30	Jahnh./Schlauch	Fortgeschrittene 1, Jg. 08-01	Trainerteam
	17.00-19.30	Jahnh./Schlauch	Fortgeschrittene 2, Jg. 04-02	Trainerteam
	17.00-19.30	Jahnh./Schlauch	Wettkampfgruppe, Jg. 04-02	Trainerteam
Di.	15.00-17.00	Jahnh./Schlauch	Anfänger, Jg. 11-08	Trainerteam
	17.00-19.00	Jahnh./Schlauch	Aufbaugruppe 2, Jg. 08-06	Trainerteam
	17.00-19.00	Jahnh./Schlauch	Fortgeschrittene 3, Jg. 04-03	Trainerteam
Mi.	15.00-17.00	Jahnh./Schlauch	Aufbaugruppe 1, Jg. 09-07	Trainerteam
	17.00-19.30	Jahnh./Schlauch	Fortgeschrittene 1, Jg. 08-01	Trainerteam
	17.00-19.30	Jahnh./Schlauch	Fortgeschrittene 2, Jg. 04-02	Trainerteam
	17.00-19.30	Jahnh./Schlauch	Wettkampfgruppe, Jg. 04-02	Trainerteam
Do.	15.00-16.30	Jahnh./Schlauch	Anfänger, Jg. 11-08	Trainerteam
	16.30-18.00	Jahnh./Schlauch	Aufbaugruppe 2, Jg. 08-06	Trainerteam
	17.30-19.30	Jahnh./Schlauch	Fortgeschrittene 2, Jg. 04-03	Trainerteam
	18.00-19.30	Jahnh./Schlauch	Fortgeschrittene 1, Jg. 08-01	Trainerteam
Fr.	15.30-17.30	Jahnh./Schlauch	Fortgeschrittene 3, Jg. 04-03	Trainerteam
	16.00-18.00	LTS	Wettkampfgruppe, Jg. 04-02	Trainerteam
	16.30-18.30	Jahnh./Schlauch	allg. Turngruppe, Jg. ab 00	Trainerteam

Trainerteam: Sina Hohnsträter, Ulrike Diekjobst, Melanie Werner, Wolfgang Bache

Zusatzbeitrag für Wettkampfturnerinnen 6,00 Euro pro Monat
Zusatzbeitrag für Psychomotorik 4,00 Euro pro Monat
Bei ärztlicher Verordnung entfällt der Zusatzbeitrag Psychomotorik

Tennis

Ansprechpartner:
Michael Libor, Telefon: 05422 958166, E-Mail: libor.tc.sc.melle@web.de

Trainingsort ist die Tennisanlage im Grönenbergpark

Trampolinturnen

Ansprechpartner: Gaby Ronsiek-Niederbröker, Tel.: 95 88 98

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	18.00-19.30	LTS-Halle	Leistungsgruppe	Gina Panhorst
Mi.	18.00-19.30	LTS-Halle	Leistungsgruppe	Gaby Ronsiek-N.
Do.	18.00-19.30	LTS-Halle	allgemeine Gruppe	Trainerteam
Fr.	18.00-19.30	LTS-Halle	Leistungsgruppe	Gaby Ronsiek-N. / Gina Panhorst

Tischtennis

Ansprechpartner: Werner Holst, Tel.: 1887

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Fr.	17:00-18:00	Grönenberghalle	Anfänger/innen	Thomas Hölter
	18:00-19:00	Grönenberghalle	Fortgeschrittene	Thomas Hölter

Volleyball

Ansprechpartner: Jörn Gehrke, Telefon 0175 4050771, JoernGehrke@gmx.de

Tag	Uhrzeit	Halle	Abteilung/Gruppe	Übungsleiter/in
Mo.	20:00 - 22:00	Haferstraße	Senior/innen	G. Auweiler
	20:00 - 22:00	Haferstraße	Hobby-Mixed	Trainerteam
Mi.	19:00 - 21.00	Haferstraße	Damen	T. Graap
	20:00 - 22:00	Haferstraße	Herren	Trainerteam
Fr.	18:00 - 20:00	LSW	Anfänger/Jugend	Andreas Ort
	20:00 - 22:00	Haferstraße	Damen	T. Graap

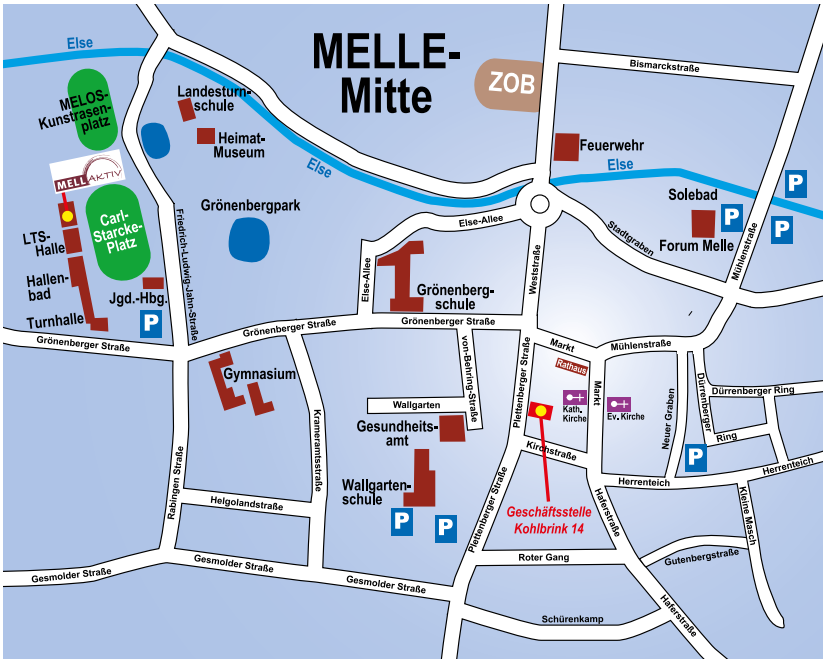
Sprungbrett

Sportartenübergreifendes Angebot

Mi.	17.00-18.00	Grönenberg Halle	1. Klasse (3 - 5 Jahre)	Diane Paehl
Do.	17.00- 18.00	KiBeZ*	2. Klasse (5 - 10 Jahre)	Heike Dahech

Vorherige Anmeldung in der Geschäftsstelle
Zusatzbeitrag für Sprungbrett 4,50 Euro pro Monat

*KiBeZ= Kinderbewegungszentrum direkt neben dem Sportzentrum am Carl-Starcke Platz


MELLE-
Mitte
ZOB
Else
MELOS-
Kunstrasen-
platz
Landesturn-
schule
Heimat-
Museum
Grönenbergpark
Carl-
Starcke-
Platz
LTS-
Halle
Hallen-
bad
Jgd.-Hbg.
Turnhalle
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße
Grönenberger Straße
Gymnasium
Else-Allee
Grönenberg-
schule
Weststraße
Wallgarten
Gesundheits-
amt
Wallgarten-
schule
von-Behring-Straße
Krameramtstraße
Rabingen Straße
Helgolandstraße
Gesmolder Straße
Markt
Rathaus
Kath.
Kirche
Ev.
Kirche
Kirchstraße
Plettenberger Straße
Haferstraße
Roter Gang
Geschäftsstelle
Kohlbrink 14
Mühlenstraße
Neuer Graben
Dürrenberger Ring
Herrenteich
Kleine Masch
Gutenbergstraße
Schürenkamp
Bismarckstraße
Feuerwehr
Solebad
Forum Melle
Stadtgraben

Anfahrtsbeschreibung
zu den Sportstätten
Else
Sportplatz Bruche
Beach-Volleyball-Anlage
Fußballheim
Waldstraße
Sportlerheim Waldstraße
(Studios 1, 2 u. 3)
Treffpunkt
für
LAUFTREFF
und
WALKING
Parkplatz
Waldbühne
Bad Melle
Bahnhof
Neuerstraße
in Richtung Buer:
Sporthalle Eicken
Ostenfelder Straße
MELOS-
Kunstrasen-
platz
Carl-
Starcke-
Platz
Tennis-
plätze
Sporth.
Grönenb.
Straße
Beach-Volleyball-Anlage
Wellen-
freibad
An Wellenbad
Grönenberger Straße
Stadtgraben
Königsberger Str.
Feierhalle
Grönenburg
Jahn-
halle
(+Schlauch)
Gymnasium-
Halle
Markt
Kirchstr.
Herrenteich
Geschäftsstelle Kohlbrink 14
Gesmolder Straße
Schürenkamp
Sporthalle Haferstraße
Sporthalle
Lindath-Südwest
(LSW)
Engelgarten
Goldbrink
Sporthalle Kleine Lindath
Sportplatz
Lindath-Südwest
BAB
Abfahrt
23
BAB
Abfahrt
24
1 Sportzentrum
SC Melle 03
2 LTS-Halle
3 Hallenbad
4 Gaststätte
„FINALE"
Telefon-Verzeichnis
der Meller Sporthallen
Sporthalle Haferstraße 965-315
Grönenberghalle 92052
Jahnhalle 5697
Sporthalle Eicken 958-507
Sporthalle Lindath-Südwest 94260
Sportstudio Waldstraße 930326
Sportzentrum SC Melle 03
am Carl-Starcke-Platz 958033

Wir gratulieren zum Geburtstag

50 Jahre

Böhne	Thomas	10.09.1967
De Vries	Martin	11.09.1967
Mende	Silke	12.09.1967
Meinke	Gerrit	14.09.1967
Hoyermann	Stefanie	19.09.1967
Bode	Bettina	26.09.1967
Heitling	Kerstin	01.10.1967
Schlak	Renate	04.10.1967
Bulthaupt	Ralf	06.10.1967
Flohre	Volker	06.10.1967
Klinge	Angela	06.10.1967
Kuhlmann	Martin	14.10.1967
Henseler	Birgit	01.11.1967
Büscher	Andreas	08.11.1967
Kühn	Michael	18.11.1967
Wallis	Ruth	18.11.1967

60 Jahre

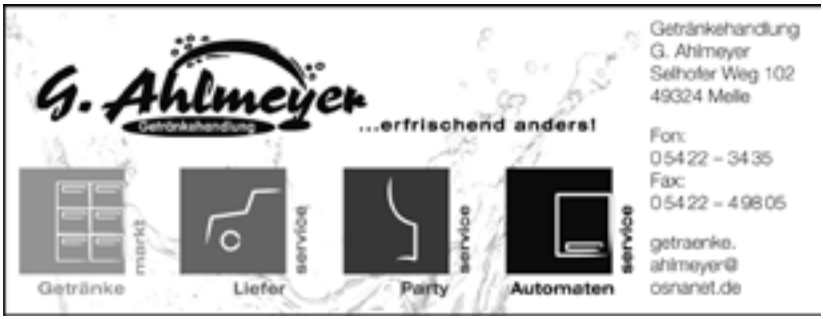
Wibbelmann	Rainer	06.09.1957
Arling	Hubert	07.09.1957
Tiemeyer	Marie-Luise	08.09.1957
Krystosek	Birgit	13.09.1957
Kaja	Ulrich	19.09.1957
Wüppelmann	Detlef	19.09.1957
Niedernüfemann	Annette	23.09.1957
Düvel	Manfred	25.09.1957
Rosenkötter	Volker	08.10.1957
Trenkler	George	12.10.1957
Miculins	Bruno	13.10.1957
Unnerstall	Marion	15.10.1957
Mantzana, Paraskevi (Wula)		20.10.1957
Günnel	Christa	29.10.1957
Haßpecker	Peter	11.11.1957
Tönsing	Sylvia	12.11.1957
Landwehr	Stefan	18.11.1957
Kavermann	Katharina	26.11.1957

65 Jahre

Aring	Christel	13.09.1952
Holtmann	Claudia	26.09.1952
Belt	Johannes	28.09.1952
Treptau	Peter	02.10.1952
Kleemann	Helga	03.10.1952
Kammeyer	Ulrich	18.10.1952
Niehaus	Walter	19.10.1952
Coule	Ellen	20.10.1952
Meyer zu Lösebeck, Heiner		26.10.1952
Nienhüser	Dierk	29.10.1952
Spannhoff	Peter	29.10.1952
Mücerret	Mardiroz	02.11.1952
Raude	Christa	21.11.1952
Wortmann	Heinrich	23.11.1952

70 Jahre

Farwig	Gisela	07.09.1947
Spreckelmeyer	Ruth	11.09.1947
Kaemena	Margot	13.09.1947
Mertineit	Lothar	14.09.1947
Lepa	Ilse	16.09.1947
Otto	Margarete	19.09.1947
Sommer	Brigitte	10.10.1947
Schmidt	Manfred	22.10.1947
Ermer	Sigrid	23.10.1947
Wobker	Gerhard	27.10.1947
Katzberg	Manfred	03.11.1947
Gelhoet	Elisabeth	06.11.1947



Kuschel	Franz Josef	06.11.1947
Wenker	Hans-Georg	24.11.1947
Kölling	Helga	26.11.1947
Pöhler	Brigitte	29.11.1947

75 Jahre

Lönker	Alfons	01.09.1942
Michler	Klaus	13.09.1942
Eickmeyer	Günter	15.09.1942
Licher	Ingrid	15.09.1942
Schulke	Gisela	26.09.1942
Wellnitz	Brigitte	28.09.1942
Kuipers	Anneliese	02.10.1942
Meinke	Hans Peter	02.10.1942
Osterheider	Maria	02.10.1942
Guhl	Margret	03.10.1942
Reiter	Gertrud	14.11.1942
Dierdorf	Klaus-Dieter	16.11.1942
Scheidemann	Ursula	21.11.1942
Kleiner	Ursula	30.11.1942

80 Jahre

Hoppenbrock	Friedrich	16.09.1937
Sturm	Walter	18.09.1937
Frischen	Franz-Josef	20.09.1937
Sternberg	Dorothea	01.10.1937
Seelhöfer	Heinrich	09.10.1937
Bößmann	Dieter	15.10.1937
Kowert	Anneliese	25.10.1937
Beckmann	Friedel	27.10.1937
Gloger	Irmgard	28.10.1937
Schmitz, Hermann	Georg	14.11.1937
Staege	Eckhard	15.11.1937

85 Jahre

Bößmann	Heinrich	10.09.1932
Wenke	Erwin	25.10.1932
Dammann	Helmut	27.11.1932
Thiemann	Christa	30.11.1932

90 Jahre

Koch	Wilhelm	08.09.1927

97 Jahre

Drees	Anna	06.09.1920

Blumenhof Barkmeyer
Neuenkirchener Straße 49
49324 Melle
Telefon 0 54 22/27 38